

# LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2000

## Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums der Justiz und für  
Europaangelegenheiten

# I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
<b>Vorwort</b>		<b>2</b>
<b>05 01</b>	<b>Ministerium</b>	<b>8</b>
<b>05 04</b>	<b>Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften</b>	<b>27</b>
<b>05 05</b>	<b>Vollzugsanstalten</b>	<b>50</b>
<b>05 06</b>	<b>Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -</b>	<b>77</b>
<b>05 07</b>	<b>Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern</b>	<b>96</b>
<b>05 08</b>	<b>Hessisches Finanzgericht</b>	<b>98</b>
<b>05 09</b>	<b>Verwaltungsgerichtsbarkeit</b>	<b>108</b>
<b>05 20</b>	<b>Amtsgericht Offenbach am Main</b>	<b>121</b>
<b>05 40</b>	<b>Gerichte für Arbeitssachen</b>	<b>137</b>
<b>05 50</b>	<b>Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit</b>	<b>148</b>
	<b>Abschluß des Einzelplans</b>	<b>160</b>
	<b>Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>162</b>
	<b>Stellenpläne, Stellenübersichten</b>	<b>163</b>

## Vorwort zum Einzelplan

### A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

- I. Der Einzelplan 05 enthält die Einnahmen und Ausgaben
1. des Ministeriums (05 01)
  2. der ordentlichen Gerichte und Staatsanwaltschaften (05 04)
  3. der Vollzugsanstalten (05 05)
  4. der Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - (05 06)
  5. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
  6. der Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
  7. des Amtsgerichts Offenbach am Main (05 20)
  8. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
  9. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)
- II. Dem Justizministerium eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die erste juristische Staatsprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.
- III. Ordentliche Gerichte
- a. Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.
  - b. 9 Landgerichte in
 

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Limburg a. d. Lahn
2. Frankfurt am Main	5. Hanau	8. Marburg
3. Fulda	6. Kassel	9. Wiesbaden
  - c. 58 Amtsgerichte, davon 8 Amtsgerichte mit insgesamt 9 Zweigstellen
    - 11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt
 

1. Bensheim	5. Groß-Gerau	9. Offenbach am Main
2. Darmstadt	6. Lampertheim	10. Rüsselsheim
3. Dieburg	7. Langen (Hessen)	11. Seligenstadt
4. Fürth	8. Michelstadt	

 Zweigstelle: Hirschhorn (Neckar)
    - 5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main
 

1. Frankfurt am Main	3. Königstein im Taunus	5. Bad Vilbel
2. Bad Homburg v.d. Höhe	4. Usingen	
    - 4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda
 

1. Fulda	2. Bad Hersfeld
Zweigstelle:	3. Hünfeld
Gersfeld (Rhön),	4. Lauterbach (Hessen)
Hilders, Neuhof	
    - 6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen
 

1. Alsfeld	3. Butzbach	5. Gießen
2. Büdingen	4. Friedberg (Hessen)	6. Nidda

## 3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau

- |                           |          |                                   |
|---------------------------|----------|-----------------------------------|
| 1. Gelnhausen             | 2. Hanau | 3. Schlüchtern                    |
| Zweigstelle: Wächtersbach |          | Zweigstelle: Bad Soden-Salmünster |

## 12 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel

- |                     |                         |                   |
|---------------------|-------------------------|-------------------|
| 1. Bad Arolsen      | 5. Homberg (Efze)       | 10. Bad Wildungen |
| 2. Eschwege         | 6. Kassel               | 11. Witzenhausen  |
| Zweigstelle: Sontra |                         | 12. Wolfhagen     |
| 3. Fritzlar         | 7. Korbach              |                   |
| 4. Hofgeismar       | 8. Melsungen            |                   |
|                     | 9. Rotenburg a.d. Fulda |                   |

## 6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn

- |               |                      |
|---------------|----------------------|
| 1. Dillenburg | 4. Limburg a.d. Lahn |
| 2. Hadamar    | 5. Weilburg          |
| 3. Herborn    | 6. Wetzlar           |

## 5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg

- |                            |                                  |                 |
|----------------------------|----------------------------------|-----------------|
| 1. Biedenkopf              | 2. Frankenberg (Eder)            | 3. Kirchhain    |
| Zweigstelle:<br>Gladenbach | Zweigstelle:<br>Gemünden (Wohra) | 4. Marburg      |
|                            |                                  | 5. Schwalmstadt |

## 6 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

- |                      |                       |                   |
|----------------------|-----------------------|-------------------|
| 1. Eltville am Rhein | 3. Idstein            | 5. Bad Schwalbach |
| 2. Hochheim am Main  | 4. Rüdesheim am Rhein | 6. Wiesbaden      |

## IV. Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaften

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Amtsanwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

## V. Vollzugsanstalten

## a) Justizvollzugsanstalten

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach mit Justizvollzugsanstalt Butzbach - Zweiganstalt Friedberg -
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus - mit Abteilung für offenen Vollzug
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit Abteilung für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I mit
  - a) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I - Zweigstelle Hanau
  - b) Einrichtung für Abschiebehaft Offenbach am Main
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main II
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Abteilungen für offenen Vollzug für Frauen
7. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus - mit Zweiganstalt und Abteilung für den offenen Vollzug von Jugendarrest Gelnhausen
8. Justizvollzugsanstalt Fulda
9. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilung für offenen Vollzug
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I mit
  - a) Justizvollzugsanstalt Kassel I - Zweigstelle Kassel -
  - b) zwei Abteilungen für offenen Vollzug
11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt - mit Abteilung für offenen Vollzug
12. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
13. Justizvollzugsanstalt Rockenberg mit
  - a) Abteilung für offenen Vollzug in Rockenberg - Fliedner-Haus -
  - b) Abteilung für offenen Vollzug in Groß-Gerau - Fliedner-Haus -
14. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Abteilung für offenen Vollzug
15. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
16. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden mit Abteilung für offenen Vollzug - Fliedner-Haus -

## b) Jugendarrestanstalten

Jugendarrestanstalt Kaufungen

VI. Aus- und Fortbildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen  
- H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden

## VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

## VIII. Gerichte der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in

- |                      |              |
|----------------------|--------------|
| 1. Darmstadt         | 4. Kassel    |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Wiesbaden |
| 3. Gießen            |              |

## IX. Gerichte für Arbeitssachen

a. Das Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main.

b. 12 Arbeitsgerichte in

- |                      |                        |                       |
|----------------------|------------------------|-----------------------|
| 1. Darmstadt         | 5. Hanau               | 9. Marburg            |
| 2. Frankfurt am Main | 6. Bad Hersfeld        | 10. Offenbach am Main |
| 3. Fulda             | 7. Kassel              | 11. Wetzlar           |
| 4. Gießen            | 8. Limburg an der Lahn | 12. Wiesbaden         |

## X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Landessozialgericht in Darmstadt.

b) 7 Sozialgerichte in

- |                      |            |              |
|----------------------|------------|--------------|
| 1. Darmstadt         | 4. Gießen  | 7. Wiesbaden |
| 2. Frankfurt am Main | 5. Kassel  |              |
| 3. Fulda             | 6. Marburg |              |

**B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in DM)**

Einzelplan 05		2000	1999
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	741.883.200	690.652.700
2	Übertragungseinnahmen	3.233.300	3.211.300
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	680.000	1.370.000
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>745.796.500</b>	<b>695.234.000</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	1.016.934.300	909.004.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	415.925.200	379.168.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	450.000	400.000
6	Übertragungsausgaben	100.802.300	95.788.400
7	Bauausgaben	4.099.000	3.110.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.304.400	13.506.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.273.100	-3.705.000
<b>Gesamtausgaben</b>		<b>1.561.788.300</b>	<b>1.397.272.000</b>
<b>Zuschuss / Überschuss</b>		<b>-815.991.800</b>	<b>-702.038.000</b>

**C. Personalsoll**

	2000	Stellen	
		davon Leerstellen	1999 davon Leerstellen
Beamte und Richter	8.425,0	337,5	8.087,5
beamtete Hilfskräfte	28,0	--	28,0
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	3.094,0	--	3.203,0
Angestellte	4.292,5	220,0	3.946,0
davon Auszubildende	718,0		687,0
Arbeiter	127,5	4,0	123,5
davon Auszubildende	--		--
Zusammen	15.967,0	561,5	15.388,0

**D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:**

Der Hessische Staatsgerichtshof verfügt nunmehr über einen eigenen Einzelplan (Einzelplan10).

Die bisher unter Kapitel 05 07 dargestellten Einnahmen und Ausgaben der Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern werden ab dem Haushaltsjahr 2000 in das Kapitel 05 04 integriert.

Bei dem Amtsgericht Offenbach am Main wird seit 1. Januar 1999 das gerichtsspezifische Rechnungswesen eingeführt. Ab dem Haushaltsjahr 2000 werden die Haushaltsmittel budgetiert und die dem Amtsgericht Offenbach am Main zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in einem separaten Kapitel (05 20) dargestellt.

Durch Gesetz vom 17. November 1999 (GVBl. S. 434) ist die Zuständigkeit für die Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit vom Hessischen Sozialministerium auf das Hessische Justizministerium übertragen worden.

Die bisher im Einzelplan des Hessischen Sozialministeriums veranschlagten Haushaltsmittel für den Bereich der Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit werden nunmehr im Einzelplan 05 veranschlagt.



**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

111 11	011	Verwaltungskosten . . . . .	5 000	5 000	8 867
<b>Erläuterungen:</b>					
Gebühren in Widerspruchsverfahren, insbesondere aus dem Bereich des Justizprüfungsamts.					
113 01	011	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	--	--	--
119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	--
119 06	011	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von der Einnahme an den Personalrat zu verausgaben.	700	700	914
119 31	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen . . . . .	65 000	60 000	64 985
<b>Erläuterungen:</b>					
Einnahmen aus dem Vertrieb des JMBl. für Hessen.					
119 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	10 000	1 000	43 095
119 46	011	Ersatzleistungen . . . . .	--	--	125
119 51	011	Vermischte Einnahmen . . . . .	400	400	11
124 01	011	Mieten und Pachten . . . . .	20 000	20 000	13 910
<b>Erläuterungen:</b>					
		1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . .	20 000 DM		
		2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . .	-- DM		
		3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . .	-- DM		
		4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . .	-- DM		
		5. Andere Mieten und Pachten . . . . .	-- DM		
		6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . .	-- DM		
Zusammen			20 000 DM		

Zwei Dienstwohnungen im Gebäude Luisenstraße 7.

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
132 02 011	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . .	--	--	--
<b>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen außer für Investitionen (Übertragungseinnahmen)</b>				
<b>neu</b>				
246 12 011	<b>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit</b> . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.				
271 01 011	Erstattungen der Datenverarbeitungs-Auftragstelle der staatlichen Hochbauverwaltung . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die Erstattung anteiliger Grund- und Gesprächsgebühren sowie Personal- und Wartungskosten der Datenverarbeitungs-Auftragstelle der staatlichen Hochbauverwaltung nach Nr. 2.3 der Fernsprechvorschriften für die Verwaltung des Landes Hessen (StAnz. 1986, S. 720 ff).				
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)</b>				
359 01 951	Entnahme aus der Rücklage . . . . .	--	--	676 000
<b>Weggefallene Titel</b>				
286 01 011	Erstattungen der EU und des Bundes . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 76	--	--	55 195
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .		101 100	87 100	863 102

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 02 011	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	8 000	10 000	4 230
	<b>Erläuterungen:</b> Entschädigungen der Mitglieder des Richterwahlausschusses nach § 14 Hessisches Richtergesetz. Hieraus können auch Reisekosten der Kraftfahrer gezahlt werden.			
421 01 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Laufende Zahlungen - . . . . . Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.200 DM.	270 200	252 300	248 134
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Amtsbezüge . . . . . 266 000 DM 2. Dienstaufwandsentschädigung . . . . . 4 200 DM			
	Zusammen	270 200 DM		
421 02 011	Amtsbezüge des Ministers/der Ministerin - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
422 01 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	11 261 000	10 502 500	11 780 907
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 11 261 000 DM 2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM			
	Zusammen	11 261 000 DM		
422 02 011	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
422 41 011	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	6 384 600	5 438 300	6 116 895

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	6 369 600 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . .	-- DM		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	15 000 DM		
4.	Besondere Zulagen . . . . .	-- DM		
<b>Zusammen</b>		6 384 600 DM		

425 02	011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	3 000	3 000	2 200
--------	-----	---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

1.	Ehrengaben . . . . .	3 000 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Sondervergütungen . . . . .	-- DM		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .	-- DM		
<b>Zusammen</b>		3 000 DM		

**n e u**

425 11	011	Vergütungen für Zeitangestellte . . . . .	170 000	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

**Erläuterungen:**

Ausgaben für eine betriebswirtschaftliche Fachkraft zur Einführung eines gerichtsspezifischen Rechnungswesens.

425 41	011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

426 01	011	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	827 700	793 700	798 658
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	795 200 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . .	32 500 DM		
<b>Zusammen</b>		827 700 DM		

426 02	011	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	600	--	--
--------	-----	---	-----	----	----

**Erläuterungen:**

1.	Ehrengaben . . . . .	600 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .	-- DM		
<b>Zusammen</b>		600 DM		

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
426 03 011	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . .	118 000	118 000	110 696
	<b>Erläuterungen:</b> Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 86 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 011	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01 011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	41 000	41 000	52 867
427 06 011	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	240 194
	<b>Erläuterungen:</b> Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			
427 08 011	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 04, 05 08 und 05 09 Titel 427 08. 3. Vgl. Vermerk bei Tit. 427 01.	--	--	--
453 01 011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	48 500	48 500	47 269
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.			
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . . . Bei Besoldungserhöhungsgesetzen sind das Ministerium der Finanzen und das Ministerium des Innern und für Sport ermächtigt, bereits vor Verabschiedung des Gesetzes entsprechend dem Vorgehen des Bundes Abschlagszahlungen auf die zu erwartenden Erhöhungsbeträge zu leisten. Der Ansatz ist gesperrt.	4 746 400	642 300	--
	<b>Erläuterungen:</b> Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".			
<b>n e u</b>				
462 01 981	<b>Globale Minderausgaben für Personalausgaben</b> Die globale Minderausgabe kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen auch durch Einsparungen bei Landespersonal, das aus Mitteln außerhalb der Hauptgruppe 4 finanziert wird, erwirtschaftet werden.	-8 900 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Anteil des Ressorts am Konsolidierungsbeitrag von 120 Mio DM.			

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sächliche Verwaltungsausgaben  
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf . . . . .	95 500	95 500	61 531
512 01 011	Bücher, Zeitschriften . . . . .	200 000	183 500	183 597
513 01 011	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	764 000	704 400	614 272
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Porto . . . . .		183 000 DM	
2.	Fernmeldeausgaben . . . . .		581 000 DM	
Zusammen			764 000 DM	

Mehr wegen Erhöhung der Nebenstellen nach Anschluss des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst und des Verwaltungsgerichts Wiesbaden mit Inbetriebnahme der neuen Telefonanlage.

514 01 011	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	66 800	66 800	40 392
<b>Erläuterungen:</b>				
<b>A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge</b>				

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	2	2
Zusammen	1	2	2
Zugang	--		
Abgang in 2000	1		
Zugang/Abgang +/-	1		

**B. Anzahl der Leasingfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	5	3	3
Zusammen	5	3	3
Zugang	2		
Abgang in 2000	--		
Zugang/Abgang +/-	2		

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
515 01 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	119 000	115 000	130 932
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Dienstzimmerausstattungen . . . . .	72 200 DM		
2.	Sonstige Ausstattungen . . . . .	46 800 DM		
Zusammen		119 000 DM		
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 42 300 DM.				
516 01 011	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	2 000	2 000	152
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	600 000	800 000	647 613
<b>Erläuterungen:</b>				
In Betracht kommen				
<b>A. Landeseigene Gebäude</b>				
2000				
Anzahl: 1 (1)				
Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)				
L A G E	Mark	Mark		
	2 122 800	--		
Summe	2 122 800	--		
davon 12 v.H.	254 800	--		
davon 5 v.H.	--	--		
<b>B. Gemietete/gepachtete Grundstücke (Gebäude und Räume)</b>				
2000				
Anzahl: - (-)				
1.	Heizstoffe . . . . .	130 000 DM		
2.	Licht- und Kraftstrom . . . . .	124 000 DM		
3.	Reinigung . . . . .	245 000 DM		
4.	Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	101 000 DM		
Zusammen		600 000 DM		
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	35 000	35 000	32 938
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Mieten für Prüfungssäle in Frankfurt am Main, Gießen, Marburg und Kassel zur Durchführung juristischer Staatsprüfungen.				
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	120 000	105 000	251 865

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 5 Kraftfahrzeuge finanziert werden.

519 01	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	254 800	254 800	254 746
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Landeseigene Gebäude . . . . .	254 800 DM		
2.	Sonstiges . . . . .	-- DM		

Zusammen		254 800 DM		
----------	--	------------	--	--

525 61	011	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	40 000	11 100	12 815
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1.	Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .	-- DM		
2.	Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	40 000 DM		
3.	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	-- DM		
4.	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . .	-- DM		

Zusammen		40 000 DM		
----------	--	-----------	--	--

**Erläuterungen:**

Mehr infolge Fortbildungsveranstaltungen in den Bereichen Personalentwicklung, neues Haushaltswesen und Schulung von Führungskräften.

526 01	011	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	90 000	103 000	64 955
--------	-----	--	--------	---------	--------

527 01	011	Reisekosten . . . . .	144 000	138 500	168 930
--------	-----	-----------------------	---------	---------	---------

529 01	011	Verfüugungsmittel . . . . .	16 100	16 100	9 803
--------	-----	-----------------------------	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

531 01	011	Veröffentlichungen . . . . .	300 000	275 000	153 832
--------	-----	------------------------------	---------	---------	---------

Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.

**Erläuterungen:**

1.	Amtliche Druckwerke . . . . .	180 000 DM		
2.	Öffentlichkeitsarbeit . . . . .	120 000 DM		
3.	Technische und wissenschaftliche Druckwerke . . . . .	-- DM		
4.	Andere Veröffentlichungen . . . . .	-- DM		

Zusammen		300 000 DM		
----------	--	------------	--	--

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

Zu U-Teil 1 sind die Kosten für den Druck und Vertrieb des Justiz-Ministerial-Blatts für Hessen sowie für die Herstellung von amtlichen Handausgaben für den Dienstgebrauch veranschlagt. Neue gesetzliche Vorschriften erfordern die Neufassung zahlreicher Verwaltungsvorschriften, die als Handausgaben den Gerichten und Justizbehörden zur Verfügung gestellt werden müssen.

Zu U-Teil 2 sind u.a. die Kosten für die Neuerstellung von Broschüren und die Herausgabe von Informationsschriften, auch zur Nachwuchswerbung, zur Sicherung der dezentralen Pressearbeit bei den Justizbehörden und zur Darstellung im Internet veranschlagt.

538 01 011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . .	203 300	5 300	4 815
---	---------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Kosten für den dpa-Nachrichtenbezug und die Bewachung des Dienstgebäudes Luisenstr. 7 - 13.

544 01 011 Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

545 01 011 Durchführung rechtswissenschaftlicher Symposi- en . . . . . Die Titel 545 01 bis 545 03 sind gegenseitig deckungsfähig.	8 000	8 000	552
--	-------	-------	-----

**Erläuterungen:**

Zur Durchführung herausgehobener rechtswissenschaftlicher Symposien anlässlich der Begegnungen mit den Rechtsprofessoren des Landes Hessen und Vertretern der hessischen Gerichte und des Ministeriums der Justiz.

545 02 011 Hessischer Verfassungsbeirat . . . . .	--	10 000	--
---	----	--------	----

545 03 011 Zur Durchführung überregionaler Konferenzen . . .	8 000	8 000	1 042
--	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Für Tagungen von Unterausschüssen der Justizministerkonferenz.

546 01 011 Vermischter Sachaufwand . . . . .	--	--	--
--	----	----	----

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse  
außer für Investitionen  
(Übertragungsausgaben)**

681 01 011 Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden.	--	--	--
---	----	----	----

685 06 011 Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften . . . . .	1 476 700	1 638 300	1 583 778
--	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1.	Zuwendung an den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen zur Durchführung von Einführungs- und Fortbildungslehrgängen für hessische Schiedsleute . . . . .	15 000 DM		
2.	Zuwendung für die "Zeitschrift für Strafvollzug und Straffälligenhilfe" . . . . .	3 000 DM		
3.	Zuwendungen an Projekte, die sich mit der Vermeidung von Untersuchungshaft und vorbeugenden Maßnahmen gegen Jugendkriminalität befassen. . . . .	450 000 DM		
4.	Zuwendungen an die Beratungsstellen für Opfer und Zeugen von Straftaten in Hanau, Gießen, Kassel und Wiesbaden (Modell "Hanauer Hilfe") . . . . .	720 000 DM		
5.	Zuwendung für Modellprojekte "Täter-Opfer-Ausgleich" . . . . .	288 000 DM		
6.	Mitgliedsbeiträge an Vereine . . . . .	700 DM		
Zusammen		1 476 700 DM		

**Bauausgaben**

711 01	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	011	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 02	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	62 000	62 000	25 509

**Erläuterungen:**

1.	Erstmalige Anschaffungen			
a)	Regalanlagen für die Geschäftsstellen und Archive . . . . .	45 000 DM		
b)	Papierschnidemaschine für die Hausdruckerei . . . . .	7 000 DM		
2.	Ersatzbeschaffungen			
	Rollschränke für Personal- und Prüfungsakten (verschießbar) . . . . .	10 000 DM		
Zusammen		62 000 DM		

812 13	011	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	700 000	--	--
--------	-----	---------------------------------------	---------	----	----

**Erläuterungen:**

Restzahlung für die 1999 beschaffte ISDN-Telekommunikationsanlage, an die die Hessische Staatskanzlei, das Hessische Ministerium der Justiz, das Hessische Ministerium der Finanzen, das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst und das Verwaltungsgericht Wiesbaden angeschlossen sind.

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Besondere Finanzierungsausgaben**

**neu**

917 01	951	<b>Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger . . . . .</b>	1 915 500	--	--
--------	-----	--	-----------	----	----

**Erläuterungen:**

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

Hier werden zentral für den Einzelplan 05 (außer Kapitel 05 06 und 05 20) die Mittel veranschlagt, die an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" abzuführen sind.

972 01	989	Globale Minderausgaben . . . . .	--	-4 000 000	--
--------	-----	----------------------------------	----	------------	----

**Titelgruppen**

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung

**Zu Titelgruppe 69**

Derzeit ist im Haus des Hessischen Ministeriums der Justiz das EDV-Verfahren INOVA (Integrierte organisationsformunabhängige Verwaltungsautomation im Hessischen Ministerium der Justiz) im Einsatz und wird auf weitere Arbeitsplätze ausgeweitet. Das bisher eigenständige Verfahren JURIS (Juristisches Informationssystem) wurde in das Verfahren INOVA integriert.

422 69	011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	430 200	423 200	409 172
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 430 200 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen 430 200 DM

513 69	011	Fernmeldegebühren . . . . .	37 000	17 000	3 858
--------	-----	-----------------------------	--------	--------	-------

515 69	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	88 000	80 000	284 028
--------	-----	---	--------	--------	---------

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
Funkt.- Kennziffer				
<b>Erläuterungen:</b> Wartungs- und Instandsetzungskosten.				
518 69 011	Mieten und Pachten . . . . .	1 000	1 000	--
519 69 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	--	--	--
522 69 011	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . . . .	44 000	26 000	23 315
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	72 000	67 000	34 274
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Schulungskosten an die HZD . . . . .	60 000 DM		
2.	Schulungskosten an Dritte . . . . .	12 000 DM		
	Zusammen	72 000 DM		
527 69 011	Reisekosten . . . . .	--	--	--
538 69 011	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	110 000	46 000	18 538
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	110 000 DM		
2.	Benutzerentgelte an Dritte . . . . .	-- DM		
	Zusammen	110 000 DM		
547 69 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	278 800	239 800	209 534
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>				
	Haushaltsjahr	DM		
	2001	300 000		
	2002	300 000		
	2003	300 000		
	2004ff	600 000		
	Gesamtverpflichtung	1 500 000		
Summe Titelgruppe 69 . . . . .		1 061 000	900 000	982 718

**Weggefallene Titel**

545 04 011	Zur Durchführung der Justizministerkonferenz . . . . .	--	--	--
545 05 011	Zur Durchführung der Programmkonferenz der Deutschen Richterakademie . . . . .	--	--	--
545 06 011	Zur Durchführung der Konferenz der Präsidenten der Justizprüfungsämter . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

919 01	951	Zuführung an Rücklage . . . . .	--	--	951 800
--------	-----	---------------------------------	----	----	---------

**Weggefallene Titelgruppen**

Titelgruppe 75  
Vertretung des Landes Hessen bei der Europä-  
ischen Union

**Zu Titelgruppe 75:**

Die Vertretung des Landes Hessen nimmt die Interessen des Landes Hessen in Brüssel wahr. Aufgabe der Vertretung des Landes Hessen ist insbesondere, Informationen über Vorhaben der Europäischen Union, die für das Land Hessen von Interesse sind, frühzeitig zu beschaffen. Außerdem soll es Einrichtungen des Landes sowie Unternehmen der Wirtschaft zur Informationserteilung zur Verfügung stehen. Die Vertretung des Landes Hessen informiert über die Förderungsmöglichkeiten- und programme der EU, gibt beratende Hilfestellung bei Ausschreibungen und der Einreichung von Förderanträgen und vermittelt darüber hinaus Kontakte und Zugangsmöglichkeiten zu Dienststellen der EU. In der Titelgruppe sind die sächlichen Ausgaben zur Unterhaltung der Vertretung des Landes Hessen in Brüssel veranschlagt. Im Zuge der Neubildung der Hessischen Landesregierung wurden die hier veranschlagten Mittel nach Kap. 02 01 - ATG 78 umgesetzt.

427 75	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte . . . . .	--	--	--
511 75	011	Geschäftsbedarf . . . . .	--	--	11 682
512 75	011	Bücher, Zeitschriften . . . . .	--	--	24 085
513 75	011	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	--	--	45 281
515 75	011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	--	19 810
517 75	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	--	--	78 863
518 75	011	Mieten und Pachten für Grundstücke und für Ma- schinen . . . . .	--	--	356 006
519 75	011	Unterhaltung der Grundstücke . . . . .	--	--	1 906
527 75	011	Reisekosten . . . . .	--	--	9 507
538 75	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . .	--	--	--
545 75	011	Für Aufwendungen zur Durchführung von Veran- staltungen und für Arbeitsgespräche . . . . .	--	--	91 601
547 75	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	834
686 75	011	Beiträge und Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland . . . . .	--	--	1 173
812 75	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

	--	--	640 748
--	----	----	---------

**Titelgruppe 76**  
**Interregionale Zusammenarbeit und Informations-**  
**arbeit in Europaangelegenheiten**  
 Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286  
 01 geleistet werden.

**Zu Titelgruppe 76**

Hier sind Ausgaben zur Förderung interregionaler Beziehungen, zur europapolitischen Öffentlichkeitsarbeit und zur Unterstützung des Europakomitees sowie Beiträge für Mitgliedschaften des Landes Hessen in Einrichtungen, die sich mit der Förderung des Europagedankens befassen, veranschlagt.

Im Zuge der Neubildung der Hessischen Landesregierung wurden die hier veranschlagten Mittel nach Kap. 02 01 und Kap. 17 02 umgesetzt.

531 76	011	Veröffentlichungen . . . . . Gemäß § 61 Abs. 1 Satz 1 und § 63 Abs. 2 Satz 2 LHO kann Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	--	--	14 867
538 76	011	Sachaufwand der Fortbildung Außenstehender . . .	--	--	4 273
545 76	011	Aufwendungen aus Anlaß der interregionalen Ko- operation . . . . . Zuschüsse bzw. Kostenerstattungen Dritter fließen den Ausga- ben zu. Arbeitsmaterialien dürfen unentgeltlich abgegeben werden.	--	--	126 935
546 76	011	Zur Durchführung der Europaministerkonferenz . . .	--	--	--
547 76	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
671 76	011	Erstattungen an Sonstige im Inland . . . . .	--	--	120
685 76	011	Zuwendungen und Beiträge . . . . .	--	--	297 020
Summe Titelgruppe 76 . . . . .			--	--	443 215

**Titelgruppe 77**  
**Stellenpool für in den EU-Bereich entsandte Be-**  
**schäftigte des Landes**

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Zu Titelgruppe 77:**

Mit der Veranschlagung von 7 Planstellen der Besoldungsgruppe A 14 soll die Entsendung von Beschäftigten des Landes Hessen in den EU-Bereich gefördert werden. Auf den Planstellen dürfen Ersatzkräfte für Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate in den EU-Bereich entsandt werden. Die Stellen werden vom Ministerium der Justiz und für Europaangelegenheiten zentral bewirtschaftet. Die hier nicht veranschlagten persönlichen Verwaltungsausgaben sind bei den Kapiteln der jeweiligen Beschäftigungsdienststellen nachzuweisen; dies gilt auch für die Vereinnahmung eventueller Erstattungen und ähnlichen Leistungen.

Im Zuge der Neubildung der Hessischen Landesregierung wurden die hier veranschlagten Mittel nach Kap. 02 01 - ATG 77 umgesetzt.

422 77 011	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	--	--
425 77 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	--	202 915
	Summe Titelgruppe 77 . . . . .	--	--	202 915
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	23 260 700	19 386 900	26 867 513

**Abschluss Kapitel 05 01**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	101 100	87 100	131 907
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	55 195
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	676 000
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	101 100	87 100	863 102
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	15 409 200	18 272 800	20 014 136
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	3 418 500	3 174 000	3 784 444
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	1 476 700	1 638 300	1 882 091
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	1 040 800	301 800	235 043
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	1 915 500	-4 000 000	951 800
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	23 260 700	19 386 900	26 867 513
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	-23 159 600	-19 299 800	-26 004 411

**Kapitel 05 03  
Staatsgerichtshof**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
Funkt.- Kennziffer				

**05 03                    Staatsgerichtshof**

**E I N N A H M E N**

**Weggefallene Titel**

119 51	051	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>			--	--	--

**A U S G A B E N**

**Weggefallene Titel**

412 01	051	Entschädigung der Mitglieder des Staatsgerichtshofs und der Landesanwaltschaft . . . . .	--	180 000	156 252
422 01	051	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	179 000	90 914
422 41	051	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 29	051	Vergütungen der nebenamtlichen Kräfte . . . . .	--	41 400	35 544
453 01	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	--	1 000	--
511 01	051	Geschäftsbedarf . . . . .	--	3 000	1 770
512 01	051	Bücher, Zeitschriften . . . . .	--	12 000	8 823
513 01	051	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	--	6 000	7 470
515 01	051	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	2 000	206
527 01	051	Reisekosten . . . . .	--	3 200	2 626
529 01	051	Verfügungsmittel . . . . .	--	2 000	1 543
536 02	051	Verfahrensauslagen . . . . .	--	500	--
545 01	051	Zur Durchführung der Festveranstaltung "50 Jahre Staatsgerichtshof" . . . . .	--	--	11 844
812 02	051	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 03**  
**Staatsgerichtshof**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	430 100	316 991
 <b>Abschluss Kapitel 05 03</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	401 400	282 709
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	28 700	34 282
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	430 100	316 991
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	--	-430 100	-316 991

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

05 04                    **Ordentliche Gerichte  
und Staatsanwaltschaften**

**EINNAHMEN**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01 052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen bei den ordentlichen Gerichten . . . . . 1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 459 03, 536 02 bis 536 14, 681 01 und 681 05.	676 500 000	660 000 000	628 949 198
<b>Erläuterungen:</b> Der Betrag ist geschätzt.				
112 02 052	Einnahmen der Schlichtungsstelle in Zivilsachen . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Schlichtungsgebühren und Auslagen der Schlichter.				
113 01 052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	20 000	20 000	12 822
113 05 052	Einnahmen aus der Abgabe von Entscheidungssammlungen . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 69.	--	--	1 350
<b>Erläuterungen:</b> Abgabe von Entscheidungssammlungen der Infothek (Datenbank) der Familiensenate des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main.				
119 01 052	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	2 414
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	14 000	9 000	18 439
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	265 000	265 000	247 520
119 46 052	Ersatzleistungen . . . . .	350 000	300 000	575 850



**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>ne u</b>				
246 12 052	<b>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit</b> . . . . .	--	--	--
	Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.			
<b>Erläuterungen:</b>				
Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.				
251 01 052	Zuweisungen des Bundes für die Kriminologische Zentralstelle . . . . .	636 000	636 000	605 068
	Vgl. Vermerk bei Tit. 685 21.			
252 01 052	Zuweisungen der Länder für die Kriminologische Zentralstelle . . . . .	590 300	590 300	553 780
	Vgl. Vermerk bei Tit. 685 21.			
<b>Erläuterungen: 251 01 und 252 01</b>				
Die Zuweisungen des Bundes und der übrigen Länder werden über das Land Hessen geleitet, das nach der Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981 hinsichtlich des laufenden Finanzbedarfs des Vereins in Vorlage tritt (vgl. Titel 685 21).				
256 08 052	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . .	--	--	909 738
	Hier sind auch die Einnahmen für die Kapitel 05 01, 05 08 und 05 09 zu buchen.			
<b>Erläuterungen:</b>				
Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08 sowie Kap. 05 01, 05 08, und 05 09 Titel 427 08.				
281 01 052	Erstattung von Prozeßkosten . . . . .	25 000	25 000	50 522
<b>Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)</b>				
381 02 991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 80 . . . . .	680 000	1 370 000	1 820 000
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Personalkosten, die durch den Einsatz hessischer Richter und Rechtspfleger im Justizdienst der neuen Bundesländer entstehen, werden durch eine Zuführung aus dem Aktionsprogramm Hessen/ Thüringen gedeckt.				
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .		680 980 300	665 402 300	635 676 356

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01	052	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer . . . . .	2 255 000	2 450 000	2 143 534
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325), entschädigt.

412 02	052	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	134 000	145 000	11 130
--------	-----	--	---------	---------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.

412 03	052	Entschädigungen der Schlichter in der Schlichtungsstelle in Zivilsachen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

422 01	052	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	382 761 500	351 989 000	360 070 949
--------	-----	--	-------------	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	382 754 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	7 200 DM

Zusammen	382 761 500 DM
----------	----------------

422 02	052	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	537 700	1 512 000	1 437 652
--------	-----	--	---------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

1. Übergangsgelder . . . . .	-- DM
2. Sondervergütungen . . . . .	210 000 DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . . . .	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	327 700 DM

Zusammen	537 700 DM
----------	------------

Ab dem Haushaltsjahr 2000 erfolgt die Veranschlagung der Beiträge zur Nachversicherung im Einzelplan 17.

422 03	052	Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . .	10 000	10 000	6 365
--------	-----	--	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
422 41 052	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	816 720
422 61 052	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . . . .	68 282 100	66 650 000	74 077 717
422 62 052	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen - . . . . .	--	10 000 000	13 242 029
<b>Erläuterungen:</b>				
Ab dem Haushaltsjahr 2000 erfolgt die Veranschlagung der Beiträge zur Nachversicherung im Einzelplan 17.				
422 63 052	Unterhaltsbeiträge an Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer oder staatenlos sind . . . . .	800 000	840 000	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Aus dem Ansatz können die laufenden monatlichen Zuwendungen an bis zu 30 Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare, die Nicht-EU-Ausländer sind und ihren juristischen Vorbereitungsdienst im Land Hessen ableisten, bis zur Höhe des Unterhaltszuschusses für deutsche Rechtsreferendare geleistet werden.				
425 01 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	184 594 500	171 349 000	167 853 594
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 183 764 500 DM				
2. Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . . -- DM				
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . . 830 000 DM				
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM				
Zusammen		184 594 500 DM		
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	75 100	55 000	75 141
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Ehrengaben . . . . . 68 000 DM				
2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . -- DM				
3. Sondervergütungen . . . . . -- DM				
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . . 7 100 DM				
Zusammen		75 100 DM		
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
426 01 052	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	4 015 400	4 076 000	3 775 413
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermö- genswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	4 004 400 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	8 000 DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzu- schläge . . . . .	3 000 DM		
	Zusammen	4 015 400 DM		
426 02 052	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	3 600	3 000	3 600
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Ehrengaben . . . . .	3 600 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	Zusammen	3 600 DM		
426 03 052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	5 046 300	5 143 000	5 286 030
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Reinigungsdienst . . . . .	4 345 700 DM		
	2. Sonstige Hilfeleistungen . . . . .	700 600 DM		
	Zusammen	5 046 300 DM		
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 4.491 Arbeitsstunden je Woche.			
426 41 052	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01 052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	2 150 000	2 050 000	1 841 717
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Mehr infolge Umsetzung von Titel 427 61.			
427 02 052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten . . . . .	360 000	360 000	321 504
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt sind die Vergütungen für 15 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes (Bewährungs- und Gerichtshilfe).			
427 06 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	18 569 882

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08 052	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . 1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Tit. 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 427 01, sowie Kap. 05 01, 05 08 und 05 09 Tit. 427 08.	--	--	961 518
------------	--	----	----	---------

**n e u**

427 22 052	<b>Entschädigung für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige . . . . .</b>	90 000	--	--
------------	--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Vergabe von Zustellungsaufträgen an Bedienstete des Justizwachtmeisterdienstes im Nebenamt zur Eindämmung der Portoauslagen bei Titel 513 01.

427 25 052	Entschädigungen nebenamtlicher Amtsanwälte . .	45 000	45 000	40 460
------------	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Nebenamtliche örtliche Sitzungsvertreter der Amtsanwaltschaft erhalten eine Pauschalvergütung, die nach einem Stundensatz von 10,-DM errechnet wird.

427 61 052	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals . . . . .	3 300 000	3 400 000	3 250 399
------------	---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Hauptamtliche Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule und der Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst in Rotenburg a.d.Fulda erhalten eine Aufwandsentschädigung, Lehrbeauftragte eine Vergütung. Richter und Staatsanwälte als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare erhalten eine Aufwandsentschädigung oder, wenn sie nicht entlastet sind, eine Lehrvergütung; Lehrkräfte in einer Arbeitsgemeinschaft für Rechtsreferendare oder in einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 02. November 1990 (JMBl. S. 527, 555).

Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Staats- und Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl. 1993, S. 16 ff, 74).

427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare . . . . .	100 000	100 000	107 367
------------	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befaßten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.

443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft . . . . .	60 000	60 000	27 566
------------	--	--------	--------	--------

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.

453 01	052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	836 000	862 000	689 123
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

459 03	052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten . . . . .	38 400 000	37 000 000	37 933 212
--------	-----	---	------------	------------	------------

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.

**Erläuterungen:**

Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl. I S. 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).

Mehr durch Neufestsetzung des Personal- und Sachkostenkatalogs der Bürokostenentschädigung.

459 05	052	Prämien im Rahmen des Vorschlagwesens der hessischen Landesverwaltung . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 geleistet werden.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	052	Geschäftsbedarf . . . . .	5 244 000	5 300 000	4 439 085
--------	-----	---------------------------	-----------	-----------	-----------

512 01	052	Bücher, Zeitschriften . . . . .	2 557 000	2 600 000	2 261 020
--------	-----	---------------------------------	-----------	-----------	-----------

Einnahmen aus der Abgabe von Gesetzestexten im Zusammenhang mit der Rechtspflegerprüfung können von den Ausgaben abgesetzt werden.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

513 01 052	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	45 400 000	47 910 000	47 435 286
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Porto . . . . .	41 200 000 DM		
2.	Fernmeldeausgaben . . . . .	4 200 000 DM		
Zusammen		45 400 000 DM		

Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.

514 01 052	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	160 000	160 000	165 118
<b>Erläuterungen:</b>				
<b>A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge</b>				

	2000	1999	Tats.Bestand 01.02.1999
PKW	23	26	30
LKW	--	--	--
Anhänger	2	2	2
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	1	1	1
Krafträder	--	--	--
Zusammen	26	29	33

Zugang	--
Abgang in 2000	3
Zugang/Abgang +/-	3

**B. Anzahl der Leasingfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	15	11	7
Zusammen	15	11	7

Zugang	4
Abgang in 2000	--
Zugang/Abgang +/-	4

515 01 052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	3 058 000	3 200 000	3 450 027
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Dienstzimmerausstattungen . . . . .	1 600 000 DM		
2.	Sonstige Ausstattungen . . . . .	1 458 000 DM		
Zusammen		3 058 000 DM		

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 1.044.900 DM.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

516 01 052	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	30 000	30 000	16 225
516 03 052	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleider- geld . . . . .	235 000	235 000	258 596

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachtmeisterdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01 052	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	12 000 000	13 000 000	12 283 451
------------	---	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 108 (105)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)
	Mark	Mark
	39 459 700	7 411 900
Summe	39 459 700	7 411 900
davon 12 v.H.	4 735 516	--
davon 5 v.H.	--	370 595

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 53 (53)

1. Heizstoffe . . . . .	2 800 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	2 600 000 DM
3. Reinigung . . . . .	5 100 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	1 500 000 DM

Zusammen 12 000 000 DM

518 01 052	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	13 010 000	12 061 000	12 228 348
------------	---	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . .	13 010 000 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	-- DM

Zusammen 13 010 000 DM

518 02 052	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	1 548 000	1 585 000	1 595 616
------------	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 15 Kraftfahrzeuge in 2000 gezahlt werden.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
519 01 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	5 386 800	5 284 600	4 916 808
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . .	4 740 800 DM		
	2. Sonstiges . . . . .	646 000 DM		
	Zusammen	5 386 800 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der Amts- und Dienstwohnungen mit 90 000 DM, der landeseigenen Mietwohnungen mit 56 000 DM und der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 500 000 DM.			
525 61 052	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	1 060 000	1 100 000	852 240
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .	408 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	577 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	35 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . .	40 000 DM		
	Zusammen	1 060 000 DM		
526 01 052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	450 000	450 000	344 004
527 01 052	Reisekosten . . . . .	800 000	808 000	813 590
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
529 01 052	Verfüugungsmittel . . . . .	800	800	110
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit . . . . .	3 000	3 000	1 986
	Hier sind auch entsprechende Ausgaben für andere Kapitel des Einzelplans 05 zu buchen.			
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Hier sind die Kosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge in der Justiz entstehen.			
533 63 052	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . .	220 000	220 000	76 759
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt sind die Kosten für die nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 JAG in der Fassung vom 7. November 1985 (GVBl. I S.212) durchzuführenden praktischen Studienzeiten sowie die Kosten für Eignungsuntersuchungen.			

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . . 1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.	52 600 000	55 800 000	55 999 945
<b>Erläuterungen: 536 02 bis 536 14</b> Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.				
<b>Zu 536 02</b> Veranschlagt sind die Vergütungen der				
a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13.Juni 1980 (BGBl.I S. 677)				
b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl.I S.689)				
c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs.3 BRAGO).				
536 03 052	Zeugenentschädigungen . . . . .	7 300 000	8 650 000	7 438 470
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen . . . . .	49 800 000	67 500 000	52 599 973
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten . . . . .	6 500 000	7 000 000	7 398 613
536 06 052	Bekanntmachungskosten . . . . .	13 500 000	13 000 000	15 252 411
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen . . . . .	3 380 000	21 000 000	1 896 903
536 08 052	Reisekosten des Gerichts . . . . .	160 000	300 000	162 993
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Inlandsreisen . . . . .		60 000 DM		
2. Auslandsreisen . . . . .		100 000 DM		
Zusammen		160 000 DM		
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen . . . . .	30 000	30 000	21 000
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen . . . . .	39 400 000	16 650 000	33 001 068
<b>Erläuterungen:</b> Mehr durch Anstieg der Betreuungssachen sowie der kostenintensiven Bestellung von Verfahrenspflegern.				
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte . . . . .	580 000	400 000	443 539
<b>n e u</b>				
536 12 052	<b>Kosten in Insolvenzsachen</b> . . . . .	4 000 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen.				
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer . . . . .	12 750 000	--	12 662 589
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.				

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten . . . . .	128 000	130 000	41 243
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	280 000	285 000	113 515
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit Kap. 05 09 - 538 01. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 09 - 538 01.	1 755 000	1 900 000	1 819 758
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	20 000	20 000	44 736
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
546 01 052	Vermischter Sachaufwand . . . . .	10 000	10 000	13 786
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.			
<b>Ausgaben für den Schuldendienst</b>				
575 01 921	Hinterlegungszinsen . . . . . Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehrein- nahmen bei Titel 119 51.	450 000	400 000	463 133
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Zinsen hinterlegter Gelder und Auslagen in Hinterlegungssachen. Der Zinssatz beträgt 1 vom Tausend monatlich (§ 8 Hinterlegungsordnung i.d.F. des Gesetzes vom 18. Oktober 1956, GVBl. S. 147) Mehr nach dem tatsächlichen Bedarf.			
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>				
632 03 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Baden- Württemberg für die Zentralstelle der Landesjustiz- verwaltungen in Ludwigsburg . . . . .	159 400	159 400	114 722
	<b>Erläuterungen:</b> Die aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung der Landesjustizverwal- tungen errichtete Zentralstelle in Ludwigsburg hat die Aufgabe, durch umfassende Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorzubereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegereignissen an Zivilpersonen ausserhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen begangen wurden. Die Kosten der Zentralstelle werden nach dem Verhältnis der fortge- schriebenen Einwohnerzahl der Länder am 1. April des jeweiligen Jah- res auf die Länder umgelegt. Auf das Land Hessen werden voraussicht- lich 159.400 DM entfallen.			

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
632 05 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Rheinland-Pfalz für die Richterakademie in Trier . .	210 000	203 200	181 068
	<b>Erläuterungen:</b> Die Deutsche Richterakademie ist nach einem Beschluß der Justizministerkonferenz durch das Land Rheinland Pfalz in Trier errichtet worden. Die Kosten der Errichtung und Erstausrüstung wurden vom Land Rheinland-Pfalz und vom Bund aufgebracht. Die Betriebskosten werden vom Bund und den Ländern je zur Hälfte getragen. Der Anteil der Länder wird unter ihnen zu zwei Drittel nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl aufgeteilt. Auf das Land Hessen werden unter Einbeziehung der Weiterbildungsstätte Wustrau in die Deutsche Richterakademie voraussichtlich 210.000 DM entfallen.			
632 06 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung hessischer Gerichtsvollzieher- und Anwaltsanwärter an der Justizausbildungsstätte in Monschau . . .	180 000	160 000	139 036
	<b>Erläuterungen:</b> Aufgrund einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen sind die während der Lehrgänge entstehenden Verwaltungskosten der Justizausbildungsstätte in Monschau entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Lehrgangsteilnehmer zu erstatten.			
632 08 052	Verwaltungskostenerstattung an das Land Berlin zur Bewältigung der Regierungs- und Vereinigungskriminalität und des Justizunrechts . .	130 000	150 000	41 055
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßregelvollzug . . . . .	71 000 000	67 000 000	65 987 034
	<b>Erläuterungen:</b> Mehr infolge verstärkter Belegung der Einrichtungen sowie Erhöhung der Pflegesätze.			
681 01 052	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	400 000	400 000	429 086
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte . Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	4 400 000	4 563 000	6 746 349

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Die Entschädigungen werden gewährt:

- a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), zuletztgeändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
  - b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
  - c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).
- Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:
- a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
  - b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten,
  - c) in Ehesachen (§ 637 ZPO).

685 06	052	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften . . . . .	420 000	420 000	326 883
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Zuwendung an die Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V., Frankfurt am Main, für den Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Bediensteten der Frankfurter Justizbehörden . . . 270 000 DM
2. Zuwendung an einen freien Träger für Einrichtung und Betrieb einer Kindertagesstätte für Kinder von Justizbediensteten in Limburg . . . 150 000 DM

Zusammen			420 000 DM		
----------	--	--	------------	--	--

685 21	052	Zuschüsse an die Kriminologische Zentralstelle . . .	1 272 100	1 272 100	1 215 000
		1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 251 01 und 252 01.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			

**Erläuterungen:**

Die Kriminologische Zentralstelle e.V. mit Sitz in Wiesbaden soll als überregionale Einrichtung im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die praxisbezogene kriminologische Forschung in der Bundesrepublik Deutschland intensivieren und koordinieren. Träger und ordentliche Mitglieder des Vereins sind der Bund und die Länder (außer dem Land Niedersachsen).

Die Pflichten der Mitglieder regelt die Gründungsvereinbarung des Bundes und der Länder vom Juni 1981. Der Finanzbedarf des Vereins wird von Bund und Ländern je zur Hälfte getragen. Der auf die Länder entfallene Anteil bemißt sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (vgl. Titel 251 01 und 252 01). Auf Hessen entfallen voraussichtlich 50 600 DM. Darüber hinaus ist das Land verpflichtet, für den laufenden Finanzbedarf des Vereins gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage zu treten.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Bauausgaben**

711 01	052	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	2 000 000	1 160 000	1 855 190
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

**Verpflichtungsermächtigung**

Haushaltsjahr	DM
2001	500 000
2002	--
2003	--
2004ff	--
<b>Gesamtverpflichtung</b>	<b>500 000</b>

**Erläuterungen:**

1. Amtsgericht Seligenstadt  
Herrichtung von 9 Stellplätzen (auch zahlbar als Baukostenzuschuss an die Stadt Seligenstadt) KS . . . . . 80 000 DM
2. Justizbehörden Frankfurt am Main  
Rückbau des Sitzungssaals 164 A  
KS vom 06.04.1999  
1. Teilbetrag für das HJ 2000  
2. Teilbetrag als VE zu Lasten HJ 2001 in Höhe von 35.000 DM  
Gesamtkosten 100.000 DM . . . . . 65 000 DM
3. Amtsgericht Usingen  
Umbauten des Pfortenbereichs, kleinere Umbaumaßnahmen zur Verbesserung der Akustik des Sitzungssaals  
HU-Bau vom 17.01.1991 und 16.09.1992  
1. Teilbetrag für das HJ 2000  
2. Teilbetrag als VE zu Lasten HJ 2001 in Höhe von 90 000 DM  
Gesamtkosten 180 000 DM . . . . . 90 000 DM
4. Amtsgericht Bad Wildungen  
Erweiterungsbau KS vom 20.3.1997  
1. Teilbetrag als Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2001 in Höhe von 200.000 DM  
Gesamtkosten 340.000 DM . . . . . -- DM
5. Justizbehörden Limburg a. d. Lahn
  - a) Behebung von Brandschutzmängeln im Geb. A II. BA  
HU-Bau vom 21.01.1991  
1. Teilbetrag für das Haushaltsjahr 2000  
2. Teilbetrag als Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des Haushaltsjahres 2001 in Höhe von 195.000 DM  
Gesamtkosten 395.000 DM . . . . . 200 000 DM
  - b) Umbaumaßnahmen nach Auszug des Amtsgerichts  
HU-Bau vom 30.1.1998  
Gesamtkosten 380.000 DM . . . . . 55 000 DM

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
6.	Hessische Justizbehörden Durchführung von zwingend notwendigen zur Verbesserung der Sicherheit der hessischen Gerichte und Staatsanwaltschaften, insbesondere Sicherung der Eingangsbereiche Sicherung der Sitzungssäle Sicherung der Gefangenenvorführung			
	4. Teilbetrag für das HJ 2000 Kostenschätzung vom 31.01.1996 7 500 000 DM (Restkosten 4 460 000 DM . . . . .)			500 000 DM
7.	Durchführung von zwingend notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Organisationsstruktur der hessischen Gerichte und Staatsanwaltschaften; insbesondere Einrichtung von Vollstreckungssekretariaten, bauliche Maßnahmen zur Einrichtung von MESTA bei den Staatsanwaltschaften Frankfurt am Main, Marburg, Darmstadt und deren Zweigstelle in Offenbach am Main. . . . .			1 000 000 DM
8.	Weitere dringende Umbauarbeiten . . . . .			10 000 DM
Zusammen				2 000 000 DM

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 052	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	40 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . .			-- DM
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . .			40 000 DM
Zusammen		40 000 DM		

Kennzeichen	Auszusonderndes		Zu beschaffendes		insgesamt
	Fahrzeug Baujahr	km-Stand 01.02.1999	Fahrzeug Preis (in DM)	Zubehör Preis (in DM)	
F - 16 (AG Frankfurt/M.)	1990	166 000	39 700	300	40 000
Zusammen					40 000

812 02 052	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	1 100 000	1 100 000	1 230 050
------------	--	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen				
a) Beschaffung von Regalanlagen für Akten und Grundbücher . . . . .	215 500 DM			
b) Beschaffung von Kantinegeräten . . . . .	-- DM			
c) Neuausstattung von Sitzungssälen . . . . .	109 100 DM			
d) Beschaffung zur Nutzbarmachung von Mieträumen . . . . .	62 900 DM			
e) Beschaffung von Postabfertigungs- maschinen . . . . .	38 200 DM			
f) Beschaffung von Anlagen zur Direktübertragung abseits geführter Vernehmungen in die Hauptverhandlung . . . . .	-- DM			
g) Beschaffung von Geräten zur Erhöhung der Sicherheit . . . . .	-- DM			
h) Andere Geräte und Ausstattungsgegen- stände für Gerichte und Staatsanwaltschaften . .	97 300 DM			
2. Ersatzbeschaffungen				
a) Beschaffung von Regalanlagen für Akten und Grundbücher . . . . .	35 700 DM			
b) Beschaffung von Kantinegeräten . . . . .	28 900 DM			
c) Modernisierung von Sitzungssälen . . . . .	153 300 DM			
d) Beschaffung von Postabferti- gungsmaschinen . . . . .	168 900 DM			
e) Andere Geräte und Ausstattungsgegen- stände für Gerichte und Staatsanwaltschaften . .	120 500 DM			
f) Beschaffung von Druckmaschinen für zen- trale Druckereien der Justizbehörden . . . . .	40 300 DM			
g) Einmalige Beschaffung von Beleuchtungs- körpern im Zusammenhang mit der Erneue- rung der gesamten Elektroinstallation . . . . .	29 400 DM			
Zusammen	1 100 000 DM			

812 13 052 Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	281 000	183 000	206 024
--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Landgericht Limburg a.d. Lahn Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 120 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage . . . . .	90 000 DM		
2. Amtsgericht Dillenburg Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 60 Nebenstellen als Ersatz für die ab- gängige Anlage . . . . .	40 000 DM		
3. Amtsgericht Königstein Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 80 Nebenstellen als Ersatz für die ab- gängige Anlage . . . . .	55 000 DM		
4. Staatsanwaltschaft bei dem Landgericht Darmstadt Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 190 Nebenstellen als Ersatz für die abgängige Anlage . . . . .	90 000 DM		
5. Andere Fernmeldeanlagen . . . . .	6 000 DM		
Zusammen	281 000 DM		

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
821 01 052	Erwerb von Grundstücken . . . . .	--	--	--
891 01 052	Zuschüsse für Investitionen . . . . .	--	--	--
	<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			
	Haushaltsjahr                      DM			
	2001                                      --			
	2002                                      --			
	2003                                      1 500 000			
	2004ff                                    3 000 000			
	Gesamtverpflichtung                4 500 000			

**Erläuterungen:**

Zuschüsse für Umbau und Sanierung einer Einrichtung des Maßregelvollzugs in den Jahren 1999ff.

Gesamtkosten: 17.500.000 DM.

Anrechnung von Budgetüberschüssen aus Vorjahren 13.000.000 DM.

Verbleibt Finanzierungsbedarf ab dem Jahr 2003.

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 01 991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerhebung bei staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren . . . . .	190 000	190 000	199 082
------------	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Abführung der Kosten für die Auswertung der Zählkartenerhebung über Ermittlungsverfahren bei den Staats- und Staatsanwaltschaften (StA-Statistik).

**Titelgruppen**

**Titelgruppe 69**

Automationsunterstützung bei Gerichten, Staats- und Staatsanwaltschaften

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich in Höhe der Einnahmen bei Titel 113 05.

**Zu Titelgruppe 69**

Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die ordentlichen Gerichte und für die Staatsanwaltschaften folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. EUREKA-Zivil und SIJUS-Zivil:  
Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
2. JUKOS:  
Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
3. REFAS-Hessen und MESTA:  
Registerführung an Amts- und Staatsanwaltschaften, Unterstützung des Geschäftsablaufs der hessischen Staatsanwaltschaften, Automationsunterstützung der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsarbeit, Textverarbeitung bei den Staatsanwaltschaften und der Staatsanwaltschaft Frankfurt am Main
4. SOJUS-HaReg:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Handelsregistersachen
5. JURIS ordentliche Gerichtsbarkeit  
Juristisches Informationssystem
6. AUMAV:  
Automation des gerichtlichen Mahnverfahrens

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

7. SOLUM:  
Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
8. EGB:  
Elektronisches Grundbuch
9. Jus-Text:  
Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Geräten der elektronischen Datenverarbeitung
10. EUREKA-Zwangsvollstreckung und SIJUS-Vollstreckung:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Zwangsvollstreckungssachen -Eidesstattliche Versicherungen an Amtsgerichten und Automationsunterstützung der anderen "M-Sachen"
11. EUREKA-Familie und SIJUS-Familie:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Familiensachen
12. AUVG:  
Automationsunterstützung kleinerer Gerichte, Unterstützung der Verwaltungsabteilungen der Gerichte
13. EUREKA-Straf:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Strafsachen
14. EUREKA-Winsolvenz:  
Automationsunterstützung der Insolvenzgerichte
15. EUREKA-Nachlass:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Nachlasssachen
16. IVORM:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vormundschaftssachen
17. Neuentwicklung Buchungsverfahren StKa:  
Neuentwicklung des einheitlichen Buchungsverfahrens bei der Staatshauptkasse Hessen, den Staatskassen und den Sonderkassen

Für die Erprobung der elektronischen Fußfessel im Rahmen eines Modellversuchs ist ein Betrag von 300.000 DM vorgesehen.

422 69	052	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	1 236 900	1 152 000	1 180 315
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

- |    |  |              |  |  |
|----|--|--------------|--|--|
| 1. | Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . | 1 236 900 DM |  |  |
| 2. | Aufwandsentschädigungen . . . . .  | -- DM        |  |  |

Zusammen		1 236 900 DM		
----------	--	--------------	--	--

425 69	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	410 100	368 000	383 389
--------	-----	--	---------	---------	---------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

**Erläuterungen:**

- |    |  |            |  |  |
|----|--|------------|--|--|
| 1. | Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . | 410 100 DM |  |  |
| 2. | Aufwandsentschädigungen . . . . .  | -- DM      |  |  |
| 3. | Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .  | -- DM      |  |  |
| 4. | Besondere Zulagen . . . . .  | -- DM      |  |  |

Zusammen		410 100 DM		
----------	--	------------	--	--

427 69	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>Erläuterungen:</b> Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				
429 69 052	Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . .	--	--	--
513 69 052	Fernmeldegebühren . . . . .	719 400	531 000	453 927
<b>ne u</b>				
514 69 052	<b>Haltung von Fahrzeugen</b> . . . . .	4 000	--	--
515 69 052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	1 584 700	1 821 000	2 505 175
<b>Erläuterungen:</b> Wartungs- und Instandsetzungskosten der dezentralen DV-Anlagen einschließlich notwendiger Lizenzgebühren und Programmpflege.				
518 69 052	Mieten und Pachten . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Dienstfahrzeug gezahlt werden.				
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	1 432 000	1 545 000	1 451 877
<b>Erläuterungen:</b> Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Einsatz von DV-Systemen.				
522 69 052	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . . . .	748 000	799 000	817 018
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	362 000	244 000	372 342
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . .	362 000 DM		
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . .	-- DM		
	Zusammen	362 000 DM		
527 69 052	Reisekosten . . . . .	76 700	142 400	129 569
538 69 052	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	7 397 000	5 196 000	7 272 355
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	5 338 000 DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . .	2 059 000 DM		
	Zusammen	7 397 000 DM		
547 69 052	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	181 715



**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 04**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	678 549 000	662 381 000	631 071 165
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	1 751 300	1 651 300	2 785 191
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	680 000	1 370 000	1 820 000
	<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>	<b>680 980 300</b>	<b>665 402 300</b>	<b>635 676 356</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	695 503 200	659 619 000	694 106 324
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	295 679 400	296 900 800	293 232 789
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	450 000	400 000	463 133
6	Übertragungsausgaben . . . . .	78 171 500	74 327 700	75 180 233
7	Bauausgaben . . . . .	2 000 000	1 160 000	1 855 190
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	14 422 500	8 573 000	8 479 081
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	190 000	190 000	199 082
	<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>	<b>1 086 416 600</b>	<b>1 041 170 500</b>	<b>1 073 515 832</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>	<b>-405 436 300</b>	<b>-375 768 200</b>	<b>-437 839 476</b>

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**05 05                    V o l l z u g s a n s t a l t e n**

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

111 01 056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen . . . . .	770 000	770 000	723 817
	<b>Erläuterungen:</b> Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).			
113 01 056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . . Hier sind auch die Erlöse der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden mitveräußerten Altstoffe zu buchen.	25 000	25 000	25 730
113 05 056	Verkaufserlöse für Dienstkleidung . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 516 02.	--	--	164 283
119 01 056	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	--
119 06 056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	25 000	25 000	23 010
119 21 056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals . .	104 800	104 800	99 435
119 41 056	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	50 000	50 000	52 298
119 46 056	Ersatzleistungen . . . . .	130 000	120 000	134 430
119 51 056	Vermischte Einnahmen . . . . .	150 000	150 000	178 320
119 63 056	Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in Aus- und Fortbildungsstätten . . . . . Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 HTGV sowie Teilnehmern an Fortbildungsveranstaltungen im ausschließlich dienstlichen Interesse der Aus- und Fortbildungsstätte für Justizvollzugsbedienstete des Landes Hessen - H. B. Wagnitz-Seminar - in Wiesbaden wird Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt (§ 52 Abs. 1 LHO).	25 000	27 000	31 377

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Bei dem H.B.Wagnitz-Seminar in Wiesbaden sind täglich zu entrichten

- a) von Lehrgangsteilnehmern i.S. des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV
- für Unterkunft 1,80 DM
  - für Verpflegung 6,10 DM
- b) von Verwaltungsangehörigen des Seminars
- für Unterkunft 12,00 DM
  - für Verpflegung 13,90 DM
- c) von Gästen, die nicht Landesbedienstete sind
- für Unterkunft 30,00 DM
  - für Verpflegung 21,00 DM

Bei der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fachbereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel sind von Lehrgangsteilnehmern im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 HTGV die vorstehend zu Buchst. a festgelegten Beträge zu entrichten.

124 01 056 Mieten und Pachten . . . . .	1 660 000	1 635 000	1 658 568
---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

- |  |              |  |  |
|--|--------------|--|--|
| 1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . .                                 | 1 030 000 DM |  |  |
| 2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . .                         | 488 000 DM   |  |  |
| 3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . .               | -- DM        |  |  |
| 4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . . | 2 000 DM     |  |  |
| 5. Andere Mieten und Pachten . . . . .                                 | 2 000 DM     |  |  |
| 6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . .  | 138 000 DM   |  |  |

Zusammen	1 660 000 DM		
----------	--------------	--	--

125 01 056 Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalten . . . . . Vgl. Vermerk bei ATG 81.	15 320 000	15 320 000	14 645 746
--	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

Der Betrag ist geschätzt.

132 02 056 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . .	1 000	1 000	1 820
--	-------	-------	-------

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

242 01 056 Erstattungen der Länder . . . . .	87 000	95 000	25 185
--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zur ärztlichen Behandlung im Anstaltskrankenhaus der Justizvollzugsanstalt Kassel I und zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
243 01 056	Erstattung von Pflegekosten . . . . .	650 000	730 000	502 264
	<b>Erläuterungen:</b> Der JVA Frankfurt am Main III ist ein Kinderheim angegliedert, in das Säuglinge und Kleinkinder von Gefangenen aufgenommen werden. Bei dem Kinderheim handelt es sich um eine Einrichtung im Sinne des § 103 BSHG. Veranschlagt sind die Pflegekosten und die Kosten für Nebenleistungen, die von den Jugendämtern erstattet werden.			
243 02 056	Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft . . . .	700 000	700 000	467 556
	<b>Erläuterungen:</b> Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 73 DM pro Tag und Ausländer berechnet.			
<b>n e u</b>				
246 12 052	<b>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit</b> . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.			
247 01 056	Erstattungen der psychiatrischen Krankenhäuser des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen . . . . .	--	--	5 030
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle zur Erstattung der Kosten für in psychiatrischen Krankenhäusern des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen nach §§ 63, 64 StGB und § 126 a StPO Untergebrachte, die zur ambulanten oder stationären Behandlung einer körperlichen Erkrankung in das Zentralkrankenhaus der Justizvollzugsanstalt Kassel I eingeliefert werden.			
256 08 056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.	--	--	132 646
	<b>Erläuterungen:</b> Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.			
282 01 056	Zuschüsse Außenstehender . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.	--	--	96 748
	<b>Erläuterungen:</b> Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalten zugunsten der Gefangenen zu buchen.			
286 01 056	Erstattungen aus dem EU-Sozialfonds für Kosten der technischen Hilfen . . . . . Vgl. Vermerke bei Titel 685 73 und 981 73.	--	--	763 506

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Weggefallene Titel**

381 02	991	Zuführung aus Kap. 08 02 - 981 76 . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 519 01.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	19 697 800	19 752 800	19 731 768
----------------------------------	------------	------------	------------

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 02	056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	17 000	17 000	16 087
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).

422 01	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	134 262 700	122 332 100	125 940 006
--------	-----	--	-------------	-------------	-------------

**Erläuterungen:**

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	134 231 200 DM
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	31 500 DM

Zusammen	134 262 700 DM
----------	----------------

Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.

422 02	056	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen - . . . . .	2 500 000	2 335 000	2 886 282
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

1.	Übergangsgelder . . . . .	300 000 DM
2.	Sonderversgütungen . . . . .	-- DM
3.	Nachversicherung ausscheidender Beamter . . . . .	-- DM
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	2 200 000 DM

Zusammen	2 500 000 DM
----------	--------------

Ab dem Haushaltsjahr 2000 erfolgt die Veranschlagung der Beiträge zur Nachversicherung im Einzelplan 17.

422 03	056	Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . .	300 000	280 000	271 344
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I. S.747) in der jeweils geltenden Fassung.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
422 41 056	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	526
422 61 056	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . . . .	3 655 500	7 469 500	3 921 361
422 62 056	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen - . . . . .	--	20 000	62 097
<b>Erläuterungen:</b>				
Ab dem Haushaltsjahr 2000 erfolgt die Veranschlagung der Beiträge zur Nachversicherung im Einzelplan 17.				
425 01 056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	27 265 400	29 066 000	27 370 152
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 26 520 400 DM				
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM				
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . . 745 000 DM				
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM				
<hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/>				
Zusammen		27 265 400 DM		
425 02 056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	79 000	28 800	78 981
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Ehrengaben . . . . . 13 800 DM				
2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . . 65 200 DM				
3. Sondervergütungen . . . . . -- DM				
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM				
<hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/>				
Zusammen		79 000 DM		
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . .	775 100	551 000	739 613
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 203 Arbeitsstunden je Woche. Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung, Zunahme der Legastheniker und Analphabeten und Rückzugs der BfA aus der Förderung.				
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	2 430 900	1 929 000	2 357 692
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermö- genswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	2 355 900 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzu- schläge . . . . .	75 000 DM		
	Zusammen	2 430 900 DM		
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	1 400	1 500	--
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Ehrengaben . . . . .	1 400 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
	3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	Zusammen	1 400 DM		
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	457 600	353 000	417 451
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zu- sammen höchstens 368 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	378 000	378 000	340 140
<b>Erläuterungen:</b>				
Hier sind auch die Vergütungen der teilzeitbeschäftigten Hilfskräfte veranschlagt, für die der Bundes-Angestelltentarifvertrag nicht gilt (§ 3 Buchst. n BAT). In Betracht kommen vor allem weibliche Aufsichtskräf- te für die Beaufsichtigung weiblicher Arrestanten in Jugendarrestanstalten und Freizeitarresträumen, ferner Angestellte und Arbeiter als Vertretungs- und Aushilfskräfte.				
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten . . . . .	466 000	417 900	465 805
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Vergütungen für 13 Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes sowie 2 Ärzte im Praktikum.				

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	1 195 814
<b>Erläuterungen:</b> Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				
427 08 056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01	--	--	139 417
427 61 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals . . . . .	35 100	55 000	45 298
<b>Erläuterungen:</b> Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. Nov. 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74).				
453 01 056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	400 000	398 000	412 078
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.				
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b> <b>Ausgaben für den Schuldendienst</b>				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 056	Geschäftsbedarf . . . . .	485 000	490 000	458 864
512 01 056	Bücher, Zeitschriften . . . . .	80 000	83 500	70 359
513 01 056	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	1 400 000	1 470 000	1 384 746
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Porto . . . . .		260 000 DM		
2. Fernmeldeausgaben . . . . .		1 140 000 DM		
Zusammen		1 400 000 DM		
514 01 056	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	390 000	390 000	385 166

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:****A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2000	1999	Tats.Bestand 01.02.1999
PKW	13	15	18
LKW	33	33	33
Anhänger	5	5	5
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	9	9	9
Krafträder	--	--	--
Zugmaschinen	--	--	--
Gabelstapler	--	--	--
Zusammen	60	62	65
Zugang	2		
Abgang in 2000	4		
Zugang/Abgang +/-	-2		

3 Fahrzeuge sowie ein Anhänger wurden dem Land von gemeinnützigen Vereinigungen geschenkt.

**B. Anzahl der Leasingfahrzeuge**

	2000	1999	Tats.Bestand 01.02.1999
PKW	10	7	4
Zusammen	10	7	4
Zugang	3		
Abgang in 2000	--		
Zugang/Abgang +/-	+3		

515 01 056 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	400 000	400 000	335 122
--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Dienstzimmerausstattungen . . . . .	300 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . .	100 000 DM

Zusammen	400 000 DM
----------	------------

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 200 000 DM.

516 01 056 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	30 000	32 000	24 568
--	--------	--------	--------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

516 02	056	Dienstkleidung für Fachpersonal . . . . .	300 000	500 000	216 383
Mehrausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 113 05 geleistet werden.					

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Ersatzbeschaffungen der landeseigenen Dienstkleidung für nichtbeamtete Bedienstete des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes, des Sanitätsdienstes und des Justizwachmeisterdienstes (einschließlich der Beamtenanwärter) entsprechend der Gesamtzahl der auszustattenden Bediensteten.

516 03	056	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . .	976 000	923 500	951 391
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich. Mehr aufgrund zunehmender Verbeamtungen.

517 01	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	16 810 000	15 764 000	15 891 169
Hier sind auch die Kosten der von den Vollzugsanstalten für andere Justizbehörden zentral vorgenommenen Entsorgung von Altstoffen zu buchen.					

**Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 22 (22)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)
	Mark	Mark
	39 055 833	25 535 300
Summe	39 055 833	25 535 300
davon 12 v.H.	4 686 700	--
davon 5 v.H.	--	1 276 765

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 2 (1)

**Zu 517 01**

1.	Heizstoffe . . . . .	4 400 000 DM
2.	Licht- und Kraftstrom . . . . .	3 500 000 DM
3.	Reinigung . . . . .	1 400 000 DM
4.	Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	7 510 000 DM

Zusammen 16 810 000 DM

Mehr wegen Inbetriebnahme weiterer Gebäude, erhöhter Energiepreise und gestiegener Gefangenenbelegung.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	318 000	232 000	228 208
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . .	301 000 DM		
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	17 000 DM		
	Zusammen	318 000 DM		
Veranschlagt sind Miete und Nebenkosten für die Freigängerhäuser der Justizvollzugsanstalt Kassel I in Baunatal, Kirchbaunaer Straße 15 a, und in Lohfelden-Vollmarshausen, Hinter den Höfen 54, sowie die Mieten für Schießplatzbenutzungen. Mehr wegen Neuanmietung des Gebäudes in Lohfelden-Vollmarshausen.				
518 02 056	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	145 000	133 000	127 491
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte und das Blockheizkraftwerk der Justizvollzugsanstalt Wiesbaden. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für bis zu 10 Kraftfahrzeuge gezahlt werden.			
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	6 237 400	5 980 500	5 530 862
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . .	5 962 400 DM		
	2. Sonstiges . . . . .	275 000 DM		
	Zusammen	6 237 400 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte) mit 5 962 400 DM.			
	Zu 2.: Für die laufende bauliche Unterhaltung der Amts- und Dienstwohnungen mit 190 000 DM, der landeseigenen Mietwohnungen mit 70 000 DM und der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 15 000 DM.			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens . . . . .	60 000	80 000	34 246
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Jährliche Ausbesserungsarbeiten an justizeigenen Straßen, insbesondere in Butzbach, Frankfurt am Main-Preungesheim, Kassel, Rockenberg und Schwalmstadt einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.			
522 01 056	Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender . . . . .	--	--	89 809
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden.			
	2. Die Mittel sind übertragbar.			

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, daß sie möglichst allen Gefangenen zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.

522 02 056 Lebensmittel, Zutaten . . . . . 220 000 170 000 151 788

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Verpflegungskosten für Lehrgangsteilnehmer und Verwaltungsangehörige des H.B.-Wagnitz-Seminars in Wiesbaden mit einem Tagessatz von 11,00 DM. Mehr wegen zusätzlicher Fortbildungsveranstaltungen.

522 51 056 Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.) . . . . . 60 000 60 000 47 324

**Erläuterungen:**

Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.

525 61 056 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 468 000 518 000 517 738

**Erläuterungen:**

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . . 70 000 DM  
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 321 000 DM  
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . . 70 000 DM  
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte;  
Umschulung von Hilfskräften . . . . . 7 000 DM

Zusammen 468 000 DM

526 01 056 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . . 104 000 104 000 124 930

527 01 056 Reisekosten . . . . . 70 000 60 000 57 465

**Erläuterungen:**

Mehr wegen der Bewachung von Gefangenen in nicht vollzugseigenen Krankenhäusern und der Überwachung der in zwei zusätzlichen Abteilungen des offenen Vollzugs befindlichen Gefangenen an ihren Arbeitsstätten.

529 01 056 Verfügungsmittel . . . . . 2 900 2 900 1 776

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

533 63 056 Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . . 3 000 -- --

537 01 056 Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten . . . . . 440 000 400 000 492 077

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	12 000	12 000	7 873
546 01 056	Vermischter Sachaufwand . . . . .	1 500	1 500	2 127
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>				
632 01 056	Verwaltungskostenerstattung an das Land Nordrhein-Westfalen für die Ausbildung der Be- amten des gehobenen Vollzugs- und Verwal- tungsdienstes . . . . .	100 000	110 200	92 562
<b>Erläuterungen:</b>				
Die hessischen Anwärterinnen und Anwärter des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes werden aufgrund einer Vereinbarung mit dem Land Nordrhein-Westfalen als Studierende der Fachhochschule für Rechtspflege Nordrhein-Westfalen - Fachbereich Strafvollzug - in Bad Münstereifel ausgebildet. Anteilmäßige Erstattung der Personal- und Sachkosten an das Land Nordrhein- Westfalen entsprechend der Zahl der von Hessen entsandten Auszubildenden.				
<b>ne u</b>				
676 01 056	<b>Erstattungen an Ausland</b> . . . . .	--	--	--
Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 und 81 geleistet werden.				
<b>Erläuterungen:</b>				
Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.				
681 01 056	Schadenersatzleistungen . . . . .	20 000	20 000	20 939
Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.				
681 06 056	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Gefangene und deren Angehörige infolge eines während der Freiheitsentziehung erlittenen Un- falls . . . . .	6 000	6 000	2 742
<b>Erläuterungen:</b>				
Die Entschädigungen werden nur für Unfälle gewährt, die keine Arbeitsunfälle sind (JMBl. 1997 S. 451).				
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge . . . . .	140 000	217 000	124 687
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Entlassungskleidung . . . . .		25 000 DM		
2. Andere Fürsorgeaufwendungen . . . . .		115 000 DM		
Zusammen		140 000 DM		

Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

681 08 056	Bezüge der Gefangenen . . . . .	14 950 000	13 915 000	14 642 384
------------	---------------------------------	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

- |   |              |
|---|--------------|
| 1. Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld<br>und Verletztengeld . . . . . | 8 200 000 DM |
| 2. Beiträge an die Bundesanstalt für Arbeit . . . . .                       | 6 750 000 DM |

Zusammen	14 950 000 DM
----------	---------------

Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs. 2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.

Mehr wegen höherer Belegungszahlen und Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Bezüge.

681 09 056	Geldbelohnungen für die Wiederergreifung entwichener Gefangener . . . . .	4 000	4 000	--
------------	---	-------	-------	----

685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften . . . . .	500 000	540 000	537 412
------------	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Zuwendungen für die Betreuung von zur Entlassung anstehenden Gefangenen an:

- |   |            |
|---|------------|
| 1. "Landesverband AIDS-Hilfe e.V." für medizinisch-psychoziale Betreuung von HIV-positiven Gefangenen . . . . .   | 370 000 DM |
| 2. "Haftentlassungshilfe e.V. Frankfurt am Main" für fünf Wohnungen/Zimmer und Betreuung durch eine Fachkraft für das Projekt "Haft- und Entlassungsurlaub" . . . . . | 50 000 DM  |
| 3. Landesarbeitsgemeinschaft Justiz für die Durchführung von Aus- und Weiterbildungskursen - "Arbeit/Aktivitäten zur Entlassungsvorbereitung für Gefangene" . . . . . | 30 000 DM  |
| 4. "Diakonisches Werk in Hessen und Nassau" für Betreuung von zur Entlassung anstehenden Gefangenen . . . . .   | 50 000 DM  |

Zusammen	500 000 DM
----------	------------

**Bauausgaben**

711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	1 950 000	1 950 000	1 929 078
------------	---	-----------	-----------	-----------

Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 06 - 711 01.

**Verpflichtungsermächtigung**

Haushaltsjahr	DM
2001	1 000 000
2002	--
2003	--
2004ff	--
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	1 000 000

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV KS vom 30.10.1996 Umbaumaßnahmen zur Neuorganisation in den Häusern 1 bis 5				
1. Teilbetrag für das HJ 2000				
2. Teilbetrag als Verpflichtungsermächtigung zu Lasten des HJ 2001 in Höhe von 100 000 DM				
Gesamtkosten 165 000 DM . . . . .				65 000 DM
2. Justizvollzugsanstalt Gießen Errichtung eines Kleinsportfeldes HU-Bau vom 15.12.1996 (Restkosten)				
Gesamtkosten 265 000 DM . . . . .				105 000 DM
3. Justizvollzugsanstalt Kassel I Zweiganstalt Leipziger Straße				
a) Umbau der Kellerräume 31 bis 36 zu Umkleideräumen - KS vom 17.02.1999 . . . .				80 000 DM
b) Einbau einer Klimaanlage in der Außenpforte - KS vom 13.02.1998				
1. Teilbetrag für das HJ 2000				
2. Teilbetrag als Verpflichtungsermächti- gung zu Lasten des HJ 2001 in Höhe von 70 000 DM				
Gesamtkosten 170 000 DM . . . . .				100 000 DM
4. Hessische Vollzugsanstalten Durchführung von zwingend notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit aller hessischen Vollzugsanstalten, insbeson- dere				
- Sicherung der Umfassungsmauern				
- Einbau von Mangan-Hartstahlvergitterungen				
- Umrüstung von Außen- und Durch- gangstüren einschl. der Schließanlagen				
- Sicherung von Dächern				
KS vom 27.01.1993 in Verbindung mit der KS vom 30.11.1995 (10. Teilbetrag) (Restkosten 4 583 000 DM) - Gesamtkosten 10 963 000 DM . . . . .				1 590 000 DM
5. Weitere dringende Umbauarbeiten . . . . .				10 000 DM
Zusammen				1 950 000 DM

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	200 000	210 000	364 069
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Erstmalige Anschaffung . . . . .	-- DM		
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . .	200 000 DM		
	Zusammen	200 000 DM		

Zu 2.:

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	Auszusonderndes Fahrzeug Baujahr	km-Stand 01.02.1999	Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)	Zubehör Preis (in DM)	insgesamt
WI - 6411 (JVA Wiesbaden)	1984	--	64 700	300	65 000
DA - 7053 (JVA Weiterstadt)	1987	233 000	134 700	300	135 000
Zusammen					200 000

812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	100 000	86 000	35 602
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Erstmalige Anschaffungen			
	a) Beschaffung von Dienstzimmereinrichtungen . . . . .	20 000 DM		
	b) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . .	10 000 DM		
	2. Ersatzbeschaffungen			
	a) Beschaffung von Büromaschinen und Zeiterfassungsanlagen . . . . .	30 000 DM		
	b) Einrichtung von Besprechungszimmern und Konferenzräumen . . . . .	10 000 DM		
	c) Beschaffung verschiedener Wirtschaftsgeräte . . . . .	10 000 DM		
	d) Beschaffung von EDV-gerechten Büromöbeln . . . . .	10 000 DM		
	e) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . .	10 000 DM		
	Zusammen	100 000 DM		
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	53 000	191 000	61 555

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1.	H.B. Wagnitz-Seminar, Wiesbaden Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 60 Nebenstellen als Ersatz für die ab- gängige Anlage . . . . .	40 000 DM		
2.	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I Beschaffung einer Telekommunikationsanlage mit etwa 7 Nebenstellen als Ersatz für die ab- gängige Anlage der Zweiganstalt Hanau . . . . .	7 000 DM		
3.	Andere Fernmeldeanlagen . . . . .	6 000 DM		
Zusammen		53 000 DM		

821 01	056	Erwerb von Grundstücken . . . . .	--	--	--
--------	-----	-----------------------------------	----	----	----

**Titelgruppen**

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung bei Justizvollzugsan-  
stalten

**Zu Titelgruppe 69**

Für den Bereich der Vollzugsanstalten ist ein Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug) in Entwicklung bzw. im Einsatz. Es werden dabei die Sachgebiete Zahlstelle, Wirtschaftsverwaltung, Arbeitsverwaltung, Vollzugsgeschäftsstelle sowie Hauptgeschäftsstelle berücksichtigt. Die Planungen finden im IT-Gesamtplan entsprechend Berücksichtigung.

422 69	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	79 500	79 000	--
--------	-----	--	--------	--------	----

**Erläuterungen:**

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubs- geld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	79 500 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		79 500 DM		

514 69	056	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	4 000	4 000	7 494
--------	-----	----------------------------------	-------	-------	-------

515 69	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	165 000	155 000	85 640
--------	-----	--	---------	---------	--------

518 69	056	Mieten und Pachten . . . . .	13 000	14 000	7 874
--------	-----	------------------------------	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug finanziert werden.

519 69	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen . . . . .	99 000	63 000	178 716
--------	-----	---	--------	--------	---------

522 69	056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	66 000	71 000	132 289
--------	-----	--	--------	--------	---------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung . . . . .	74 000	52 000	1 957
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Schulungskosten an die HZD . . . . .	14 000 DM		
	2. Schulungskosten an Dritte . . . . .	60 000 DM		
	Zusammen	74 000 DM		
527 69 056	Reisekosten . . . . .	4 000	1 600	3 692
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	339 000	405 000	445 856
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Benutzerentgelte für die DV-Verfahren:			
	1. BASIS-Zalo . . . . .	123 000 DM		
	2. AWiS . . . . .	38 000 DM		
	3. BASIS-VZG . . . . .	178 000 DM		
	Zusammen	339 000 DM		
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	12 000	12 500	17 403
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	1 019 300	622 000	651 371
	<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			
	Haushaltsjahr	DM		
	2001	390 000		
	2002	390 000		
	2003	390 000		
	2004ff	780 000		
	Gesamtverpflichtung	1 950 000		
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Hardware . . . . .	582 000 DM		
	2. Software . . . . .	360 000 DM		
	3. Mobiliar . . . . .	77 300 DM		
	Zusammen	1 019 300 DM		
	Summe der Titelgruppe 69 . . . . .	1 874 800	1 479 100	1 532 292
	<b>Titelgruppe 71</b>			
	Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen			
	Der Titel 522 71 darf in Höhe von 200.000 DM nicht zur Verstärkung der anderen Gruppentitel herangezogen werden.			
427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte . . . . .	600 000	478 000	561 315

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte (JMBl.1975 S. 342) sowie für die ärztliche Versorgung der Einrichtung für Abschiebungshaft in Offenbach, ferner für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener im südhessischen Raum.

522 71 056 Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	4 900 000	4 540 000	4 866 148
---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.

**n e u**

526 71 056 <b>Sachverständigen- und ähnliche Kosten</b> . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen).

538 71 056 Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten . . . . .	7 500 000	7 180 000	7 433 566
---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.

Summe Titelgruppe 71 . . . . .	13 000 000	12 198 000	12 861 029
--------------------------------	------------	------------	------------

Titelgruppe 72  
Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen

427 72 056 Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte . . . . .	227 000	227 000	195 726
--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).

459 72 056 Sonstige personalbezogene Sachausgaben . . . . .	1 500	1 500	1 297
---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Aufwendungen für Beschaffungskostenersatz und Müheentgelt für die Verpflegung der Arrestanten beim Vollzug von Freizeit- und Kurzarrest in Freizeitarräumen.

538 72 056 Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	580 000	640 000	502 444
--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die an Vertragsfrisöre zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes, ferner die Kosten des Projekts "Führerscheinwerb im Jugendvollzug".

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder . . . . .	15 000	15 000	12 593
	<b>Erläuterungen:</b> Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschu- lung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land zu erstatten. Veranschlagt sind entsprechend dem geschätzten Bedarf die Unterbringungskosten für durchschnittlich 5 Gefangene.			
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen . . . . .	2 163 000	2 097 000	2 061 573
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt ist die Erstattung der Dienstbezüge für 11 evangelische und 6 katholische Anstaltspfarrer an die betreffenden Kirchenverwaltungen (Vereinbarungen vom 26.8.1977 mit der Ev. Kir- che in Hessen und Nassau, mit der Ev. Landeskirche von Kurhessen- Waldeck und den Bistümern Fulda, Limburg und Mainz).			
	Summe Titelgruppe 72 . . . . .	2 986 500	2 980 500	2 773 633
	<b>Titelgruppe 73</b> Zuwendungen an Maßnahmeträger zur Durchfüh- rung von beruflichen und schulischen Bildungs- maßnahmen für Gefangene			
515 73 056	Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände für Lehrwerkstätten, Lehrküchen u.ä. . . . .	--	118 000	120 856
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81.			
522 73 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	--	177 000	186 465
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 515 81 und 522 81.			
524 73 056	Lehr- und Lernmittel . . . . .	--	78 000	89 246
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.			
533 73 056	Sachaufwand für Ausbildung und Prüfung . . . . .	--	26 000	25 515
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 533 81.			
547 73 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	1 000	2 997
	<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 547 81.			
643 73 056	Erstattungen an das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. als Maßnahmeträger für berufli- che Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für Gefan- gene . . . . .	700 000	700 000	700 000

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Dem Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e.V. sind als Maßnahmeträger Aufgaben bei mehreren Justizvollzugsanstalten übertragen.

671 73	056	Erstattungen an Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Bildung der Gefangenen . . . .	550 000	550 000	554 200
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Zahlungen an Maßnahmeträger für die berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen.

685 73	056	Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen . . . . . Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.	--	--	767 506
--------	-----	---	----	----	---------

**Erläuterungen:**

Förderung der beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen aus Mitteln des EU-Sozialfonds.

812 73	056	Erwerb von Geräten, Werkzeugen und Maschinen . . . . .	--	375 000	124 747
--------	-----	--	----	---------	---------

**Erläuterungen:**

Haushaltsmittel wurden umgesetzt zu Titel 812 81.

981 73	991	Abführung an Kap. 07 02 - 381 01 . . . . . Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 286 01 geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Abführung an den Einzelplan 07 für die Dienstleistungsvergütung der Wirtschaftsförderung Hessen Investitionsbank AG (HLT) zur Durchführung des Förderprogramms.

	1 250 000	2 025 000	2 571 532
--	-----------	-----------	-----------

Titelgruppe 74  
Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen

512 74	056	Gefangenenbücherei . . . . .	100 000	127 000	84 947
--------	-----	------------------------------	---------	---------	--------

**Erläuterungen:**

Zur Erhaltung und Aktualisierung des Büchereibestandes.

522 74	056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . . .	12 200 000	11 280 000	11 455 122
--------	-----	---	------------	------------	------------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Lebensmittel, Zutaten . . . . .	11 200 000 DM
2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . .	1 000 000 DM

Zusammen 12 200 000 DM  
Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.

## Zu U-Teil 1:

Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis.

## Zu U-Teil 2:

Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.

532 74 056 Spinnstoffe . . . . .	3 000 000	2 750 000	3 356 075
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Beschaffung und Unterhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung. Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung und vermehrter Beschaffung von feuerhemmenden Matratzen und Bettzeug.

Summe Titelgruppe 74 . . . . .	15 300 000	14 157 000	14 896 144
--------------------------------	------------	------------	------------

## Titelgruppe 75

Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben

532 75 056 Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . .	522 000	522 000	504 948
---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts- und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).

535 75 056 Geräte für Fachaufgaben . . . . .	450 000	518 300	420 496
--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75). Weniger wegen Umsetzung zu Titel 515 81.

812 75 056 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	1 650 000	1 648 200	1 235 338
---	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen				
a) Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Küchen . . . . .	60 000 DM			
b) Ärztliche Großgeräte . . . . .	160 000 DM			
c) Geräte zur Verbesserung der Sicherheit . . .	470 000 DM			
d) Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	40 000 DM			
2. Ersatzbeschaffungen				
a) Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Küchen . . . . .	370 000 DM			
b) Ärztliche Großgeräte . . . . .	100 000 DM			
c) Geräte zur Verbesserung der Sicherheit . . .	430 000 DM			
d) Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	20 000 DM			
Zusammen	1 650 000 DM			

	2 622 000	2 688 500	2 160 781
--	-----------	-----------	-----------

Titelgruppe 76  
Maßnahmen zur Bekämpfung der Drogenabhängigkeit

**Zu Titelgruppe 76**

Betreuung drogenabhängiger Gefangener nach dem Hessischen Programm zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs.

427 76	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . .	10 000	10 000	10 000
538 76	056	Aufwendungen der Drogenberatungsstellen . . . . .	1 860 000	1 945 000	1 878 400

**Erläuterungen:**

Ersatz für Aufwendungen an die externen Betreuungs- und Beratungsstellen der Drogenhilfe.

Flächendeckende Beratung und Betreuung von inhaftierten Drogenabhängigen. Beratungsgespräche über bestehende Angebote der Suchthilfe außerhalb des Justizvollzuges. Vermittlung in ambulante und stationäre Einrichtungen oder Haftbegleitung. Entwicklung von Präventionsangeboten, insbesondere im Jugendvollzug.

547 76	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	5 000	5 000	45
--------	-----	---	-------	-------	----

	1 875 000	1 960 000	1 888 445
--	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

Titelgruppe 77  
Betreuung von Gefangenen ausländischer  
Nationalität

**Zu Titelgruppe 77**

Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe und ständig steigende Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Jugendstrafe sowie der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.

427 77	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . .	225 000	216 000	218 790
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Durchführung von Deutschkursen für Ausländer, vorrangig für Jugendstraf- und Strafgefangene sowie Untersuchungsgefangene mit längerer Verweildauer.

512 77	056	Bücher, Zeitschriften . . . . .	48 000	48 000	35 440
--------	-----	---------------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen) für die bestehenden Schwerpunktbüchereien.

538 77	056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen . . . . .	802 000	717 000	705 407
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

Ersatz von Aufwendungen an die Betreuungs- und Beratungsstellen. Flächendeckende Beratung und Betreuung von Inhaftierten ausländischer Nationalität. Nutzung der vorhandenen Kompetenz und Infrastruktur von Trägern der freien Wohlfahrtspflege.

547 77	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	18 000	18 000	13 433
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Summe Titelgruppe 77 . . . . .	1 093 000	999 000	973 070
--------------------------------	-----------	---------	---------

Titelgruppe 78  
Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports

427 78	056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . .	12 500	12 500	667
--------	-----	--	--------	--------	-----

**Erläuterungen:**

Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.

515 78	056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	20 000	20 000	25 995
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	40 000	40 000	27 810
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	10 500	10 500	6 746
<b>Erläuterungen:</b>				
Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern sowie Aufwendungen für Sitzungen des Arbeitskreises "Sport und Justizvollzug".				
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen . . . . .	78 000	18 000	22 981
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Erstmalige Anschaffungen				
a) JVA Kassel I -Zweiganstalt Leipziger Str.-				
Einrichtung eines Kraftsport- und eines				
Gymnastikraumes . . . . . 47 000 DM				
b) Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . . 6 000 DM				
2. Ersatzbeschaffungen				
Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . . 25 000 DM				
Zusammen		78 000 DM		
Summe Titelgruppe 78 . . . . .		161 000	101 000	84 200
Titelgruppe 81				
Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen				
Mehrausgaben können in Höhe von 75 v.H. der Mehreinnahmen bei Titel 125 01 geleistet werden.				
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	760 000	577 000	572 659
<b>Erläuterungen:</b>				
Mehr infolge Umsetzung aus Titel 515 73, 522 73 und 535 75.				
518 81 056	Mieten und Pachten . . . . .	3 000	1 400	2 988
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung . . . . .	2 380 000	2 216 000	2 422 373
<b>Erläuterungen:</b>				
Mehr infolge Umsetzung aus Titel 522 73 und wegen steigender Rohstoffkosten, insbesondere bei der Möbelherstellung.				
<b>n e u</b>				
533 81 056	<b>Lehr- und Lernmittel</b> . . . . .	110 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Haushaltsstelle für die bisher unter Titel 524 73 und 533 73 veranschlagten Lehr- und Lernmittel.				
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	330 000	387 000	340 388

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	103 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Erstmalige Anschaffung . . . . .			-- DM
	2. Ersatzbeschaffungen . . . . .			103 000 DM
	Zusammen	103 000 DM		

Zu 2.:

Im Interesse der Verkehrssicherheit und der Ersparnis von Unterhaltungs- und Instandsetzungskosten ist die Ersatzbeschaffung folgender Fahrzeuge erforderlich:

Kennzeichen	Auszuonderndes Fahrzeug Baujahr	km-Stand 01.02.1999	Zu beschaffendes Fahrzeug Preis (in DM)	Zubehör Preis (in DM)	insgesamt
WI - 1675(JVA Wiesbaden)	1986	252 858	102 700	300	103 000
Zusammen					103 000

812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten . . . . .	957 000	485 000	336 499
<b>Erläuterungen:</b>				
Notwendige Beschaffungen zur Modernisierung und zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Eigenbetriebe, Hilfsbetriebe und Ausbildungswerkstätten.				
	1. Erstmalige Anschaffungen . . . . .			-- DM
	2. Ersatzbeschaffungen			
	a) Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III "Wäscherei" . . . . .			590 000 DM
	b) Justizvollzugsanstalt Butzbach "Schreinerei" . . . . .			110 000 DM
	c) Justizvollzugsanstalt Kassel I - Zweiganstalt - "Werkhalle" . . . . .			44 000 DM
	d) Andere Geräte, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenstände . . . . .			213 000 DM
	Zusammen	957 000 DM		
Mehr infolge Umsetzung aus Titel 812 73 und 812 75.				

Summe Titelgruppe 81 . . . . .	4 643 000	3 666 400	3 674 907
--------------------------------	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**ne u**

Titelgruppe 85

**Fremdfinanzierung einer neu zu errichtenden Justizvollzugsanstalt und Kosten einer Betreibergesellschaft**

1. Das Ministerium der Justiz wird ermächtigt, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen und des Haushaltsausschusses die zur Fremdfinanzierung der Baumaßnahme Errichtung einer neuen Justizvollzugsanstalt sowie die durch Übernahme einer Betreibergesellschaft erforderlichen Verträge abzuschließen.
2. Vgl. Vermerk bei Kap. 18 05 - 732 09.

515 85	056	Mietkauf einer Justizvollzugsanstalt nach dem Konzessionsmodell (Finanzierungskosten) . . . . .	--	--	--
538 85	056	Kosten einer Betreibergesellschaft . . . . .	--	--	--
821 85	056	Mietkauf einer Justizvollzugsanstalt nach dem Konzessionsmodell (Tilgung der Baukosten) . . . . .	--	--	--
Summe Titelgruppe 85 . . . . .			--	--	--

**Weggefallene Titel**

519 05	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Rahmen des Sonderprogramms für Bauunterhaltungsmaßnahmen an Landesgebäuden . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	264 864 800	252 942 400	255 018 690
---------------------------------	-------------	-------------	-------------

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 05**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	18 260 800	18 227 800	17 738 833
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	1 437 000	1 525 000	1 992 935
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		19 697 800	19 752 800	19 731 768
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	174 179 200	166 655 800	167 647 939
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	65 427 300	62 527 200	63 092 913
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	19 148 000	18 174 200	19 516 598
7	Bauausgaben . . . . .	1 950 000	1 950 000	1 929 078
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	4 160 300	3 635 200	2 832 162
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		264 864 800	252 942 400	255 018 690
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		-245 167 000	-233 189 600	-235 286 922

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**05 06 Justizvollzugsanstalt Darmstadt**  
**- Fritz - Bauer - Haus -**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung gegenseitig deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppe 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanznachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

**Zu Kapitel 05 06:**

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Dafür ist eine Implementierung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln geplant.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Im Interesse einer Kostenbegrenzung, insbesondere aber zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses wird in jedem Ressortbereich zunächst nur ein Referenzbereich als erste Staffel eingerichtet. Damit wird erreicht, dass jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und den Inhalten der Haushaltsreform sammelt. In diesem Sinne dienen die Referenzbereiche der Pilotierung, um die Erfahrungen und Erkenntnisse später auf die komplette Landesverwaltung übertragen zu können.

In der zweiten und dritten Staffel erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Ein Referenzbereich umfasst einen oder mehrere Mandanten (Landesanstalt oder Dienststellen einer Fachverwaltung, die in eigener Verantwortung einen Jahresabschluss erstellen), aus denen Erkenntnisse im Zuge des Umstellungsprozesses gewonnen werden, die für weitere Mandanten der gleichen Fachverwaltung oder anderer Fachverwaltungen von besonderer Bedeutung sein können.

Der Justizvollzug ist als Referenzbereich ausgewählt worden. Die Justizvollzugsanstalt Darmstadt fungiert bis zur Festlegung der Mandanten als Modellbereich und Einführungsobjekt.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung wird der Referenzbereich auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Mit dem Haushaltsjahr 2000 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2002 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind.

Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

Der bisherige Modellversuch "Budgetierungssystem" wird eingestellt.

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

111 01 056	Haftkostenbeiträge der Gefangenen . . . . .	160 000	150 000	182 720
	<b>Erläuterungen:</b> Nach § 50 Abs.2 StVollzG in der Fassung des § 199 Abs. 2 Nr.3 StVollzG darf von Gefangenen, die in einem freien Beschäftigungsverhältnis stehen (§ 39 Abs. 1 StVollzG), ein Haftkostenbeitrag in Höhe des Betrages erhoben werden, der nach § 17 Abs. 1 Nr. 3 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch durchschnittlich zur Bewertung der Sachbezüge festgesetzt ist. Dies gilt entsprechend für Gefangene, denen gestattet ist, sich selbst zu beschäftigen (§ 39 Abs.2 StVollzG).			
113 01 056	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	200	200	10 836
119 01 056	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	--
119 06 056	Einnahmen aus privater Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	1 000	1 395
119 21 056	Einnahmen aus der Verpflegung des Personals und Dritter . . . . .	10 000	5 200	26 555
119 41 056	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	1 000	1 000	--
119 46 056	Ersatzleistungen . . . . .	3 000	1 900	4 484
119 51 056	Vermischte Einnahmen . . . . .	15 000	7 000	17 952
124 01 056	Mieten und Pachten . . . . .	285 000	265 000	283 800

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . .	250 000 DM
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . .	35 000 DM
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . .	-- DM
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . .	-- DM
5. Andere Mieten und Pachten . . . . .	-- DM
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . .	-- DM

Zusammen 285 000 DM

Hier sind auch die Entschädigungen für die Überlassung von Wohn- und Schlafräumen in Vollzugsanstalten veranschlagt.

125 01	056	Einnahmen der Arbeitsverwaltung der Vollzugsanstalt . . . . .	2 600 000	3 280 000	2 639 860
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Der Betrag ist geschätzt.

132 02	056	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

242 01	056	Erstattungen der Länder . . . . .	20 000	15 000	22 598
--------	-----	-----------------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt ist die Erstattung der Beträge für die von anderen Landesjustizverwaltungen zu Ausbildungszwecken in hessischen Vollzugsanstalten untergebrachten Gefangenen.

243 02	056	Erstattung von Kosten der Abschiebungshaft . . . . .	25 000	20 000	26 730
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Erstattung der Kosten durch die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte mit mehr als 50 000 Einwohnern (Ausländerbehörden) für die im Wege der Amtshilfe vollzogene Abschiebungshaft. Für die entstandenen Auslagen wird ein Betrag von 73 DM pro Tag und Ausländer berechnet.

**ne u**

246 12	052	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	056	Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zur Förderung der beruflichen Bildung nach §§ 33 ff. Arbeitsförderungsgesetz im Rahmen der individuellen und institutionellen Förderung sowie Zuschüsse nach den §§ 91 ff. AFG für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung.

282 01	056	Zuschüsse Außenstehender . . . . .	--	--	6 259
		Vgl. Vermerk bei Titel 522 01.			

**Erläuterungen:**

Hier sind Spenden Außenstehender an die Vollzugsanstalt zugunsten der Gefangenen zu buchen.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus  
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;  
besondere Finanzierungseinnahmen  
(Vermögenswirksame und besondere  
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch).

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Modellversuch)

<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>	3 120 200	3 746 300	3 223 188
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 02	056	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	900	900	762
--------	-----	--	-----	-----	-----

**Erläuterungen:**

Entschädigungen für ehrenamtliche Anstaltsbeiräte (JMBl. 1994 S. 42, 437).

422 01	056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	11 257 000	10 827 700	10 027 223
--------	-----	--	------------	------------	------------

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	11 254 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	3 000 DM

Zusammen 11 257 000 DM

Wegen der Zulagen für hauptamtliche Anstaltsärzte vgl. § 24 Nr.7 und 12 der Verordnung über die Gewährung von Erschwerniszulagen, neu bekannt gemacht am 13. März 1992 (BGBl. I S. 519), in der jeweils geltenden Fassung.

422 02	056	Sonstige Leistungen an Beamte - Einzelzahlungen - . . . . .	170 000	135 800	163 637
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Übergangsgelder . . . . .	32 000 DM
2. Sondervergütungen . . . . .	-- DM
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter . . . . .	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	138 000 DM

Zusammen 170 000 DM

422 03	056	Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . .	20 000	20 000	2 737
--------	-----	--	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S.747) in der jeweils geltenden Fassung.

422 41	056	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

425 01	056	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	3 055 400	2 885 000	2 750 717
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	2 996 400 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . .	59 000 DM
4. Besondere Zulagen . . . . .	-- DM

Zusammen 3 055 400 DM

425 02	056	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	25 800	1 200	24 600
--------	-----	---	--------	-------	--------

**Erläuterungen:**

1. Ehrengaben . . . . .	1 800 DM
2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	24 000 DM
3. Sondervergütungen . . . . .	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM

Zusammen 25 800 DM

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
425 03 056	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . .	92 900	82 000	88 949
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 17 Arbeitsstunden je Woche.				
425 41 056	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
426 01 056	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	273 100	245 000	260 060
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .				
				267 100 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .				-- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . .				6 000 DM
Zusammen				273 100 DM
426 02 056	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
426 03 056	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	47 700	47 700	27 666
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 35 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 056	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01 056	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . .	--	--	--
427 02 056	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten . . . . .	40 000	37 100	38 713
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt ist die Vergütung für einen Praktikanten für Berufe des Sozialdienstes.				
427 06 056	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

427 08	056	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach dem Arbeitsförderungsgesetz . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

427 61	056	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Beamte als Lehrkräfte an einem Lehrgang für Beamtenanwärter erhalten eine Entschädigung nach Maßgabe des Runderlasses vom 2. Nov. 1990 (JMBl. S. 527, 555). Die Entschädigung der Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Anstellungsprüfungen richtet sich nach dem Runderlaß vom 10. Dezember 1992 (JMBl.1993 S. 16, 74).

453 01	056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	12 000	12 000	35 429
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

461 01	981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . . . Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.	66 500	559 200	--
--------	-----	---	--------	---------	----

**Erläuterungen:**

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Erhöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	056	Geschäftsbedarf . . . . .	22 000	22 000	28 886
--------	-----	---------------------------	--------	--------	--------

512 01	056	Bücher, Zeitschriften . . . . .	6 000	6 000	5 361
--------	-----	---------------------------------	-------	-------	-------

513 01	056	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	136 000	136 000	152 995
--------	-----	---------------------------------------	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Porto . . . . .	40 000 DM
2.	Fernmeldeauslagen . . . . .	96 000 DM

Zusammen		136 000 DM
----------	--	------------

514 01	056	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	21 000	21 000	19 039
--------	-----	----------------------------------	--------	--------	--------

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:****A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	1	1
LKW	2	2	2
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zugmaschinen	1	1	1
Gabelstapler	1	1	1
Zusammen	5	5	5
Zugang	--		
Abgang in 2000	--		
Zugang/Abgang +/-	--		

**B. Anzahl der Leasingfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	1	1
Zusammen	1	1	1
Zugang	--		
Abgang in 2000	--		
Zugang/Abgang +/-	--		

515 01 056 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 32 000 32 000 48 436

**Erläuterungen:**

1. Dienstzimmerausstattungen . . . . .	20 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . .	12 000 DM
Zusammen	32 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 19 500 DM.

516 01 056 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . . 2 000 2 000 2 425

516 02 056 Dienstkleidung für Fachpersonal . . . . . 2 500 2 500 5 160

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

516 03 056	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . .	86 000	83 000	66 917
------------	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Dienstkleidungszuschüsse für 165 Beamte des allgemeinen Vollzugsdienstes, des Werkdienstes und des Sanitätsdienstes in Höhe von 520 DM jährlich.

517 01 056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	1 700 000	1 665 000	1 585 207
------------	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**

Mehr wegen Inbetriebnahme eines weiteren Unterkunftsgebäudes.

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 1 (1)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)	Mark
	4 363 200	650 000
Summe	4 363 200	650 000
davon 12 v.H.	523 584	
davon 5 v.H.		32 500

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: - (-)

**Zu 517 01**

1. Heizstoffe . . . . .	468 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	380 000 DM
3. Reinigung . . . . .	45 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	807 000 DM

Zusammen	1 700 000 DM
----------	--------------

518 01 056	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	1 500	1 500	1 500
------------	--	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl.Nebenkosten . . . . .	-- DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . .	-- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	1 500 DM

Zusammen	1 500 DM
----------	----------

Veranschlagt sind Mieten für Schießplatzbenutzungen.

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
518 02 056	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	7 200	8 000	6 988
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte und die Leasingraten für ein Kraftfahrzeug.			
519 01 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	567 000	555 000	397 071
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Landeseigene Gebäude . . . . . 517 000 DM 2. Sonstiges . . . . . 50 000 DM			
	Zusammen . . . . .	567 000 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
521 01 056	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens . . . . .	3 000	3 000	2 063
	<b>Erläuterungen:</b> Jährliche Ausbesserungsarbeiten an anstaltseigenen Straßen einschließlich der Kosten für Baustoffe, Streuen und Schneeräumen.			
522 01 056	Ausgaben aus Zuschüssen Außenstehender . . . . .	--	--	9 598
	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 282 01 geleistet werden. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
	<b>Erläuterungen:</b> Die bei Titel 282 01 aufkommenden Beträge sollen so verwendet werden, dass sie möglichst allen Gefangenen der Vollzugsanstalt zugute kommen. In Betracht kommen insbesondere die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genußmitteln sowie Ausgaben für die Freizeitgestaltung.			
522 51 056	Sachaufwand für Schießausbildung (Munition u.a.) . . . . .	500	500	494
	<b>Erläuterungen:</b> Bedarf zur Durchführung der bestimmungsgemäß durchzuführenden Schießausbildung.			
525 61 056	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	12 700	12 700	7 009
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . . -- DM 2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . . 9 700 DM 3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . . 3 000 DM 4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . . -- DM			
	Zusammen . . . . .	12 700 DM		
526 01 056	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	8 000	8 000	1 788
527 01 056	Reisekosten . . . . .	4 000	4 000	4 560

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
529 01 056	Verfügungsmittel . . . . .	100	100	58
	<b>Erläuterungen:</b> Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
533 63 056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . .	--	--	--
537 01 056	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten . . . . .	50 000	100 000	21 893
537 02 056	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . . . .	--	--	--
544 01 056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	500	500	--
546 01 056	Vermischter Sachaufwand . . . . .	500	500	339

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse  
außer für Investitionen  
(Übertragungsausgaben)**

**ne u**

676 01 056	<b>Erstattungen an Ausland</b> . . . . . Ausgaben können in Höhe von Einsparungen bei ATG 71, 72 und 74 bis 78 geleistet werden.	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Erstattung von Haftkosten für die Vollstreckung von in Hessen verhängten Freiheitsstrafen im Ausland.			
681 01 056	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	--	--	--
681 07 056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge . . . . .	18 000	18 000	10 421
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Entlassungskleidung . . . . . 6 200 DM 2. Andere Fürsorgeaufwendungen . . . . . 11 800 DM			
	Zusammen			18 000 DM

Entlassenenfürsorge gemäß § 75 StVollzG. Für Entlassungskleidung sowie für andere Fürsorgeaufwendungen (Überbrückungsbeihilfen, Fahrkosten), auch für Arbeitssuche im Freigang.

681 08 056	Bezüge der Gefangenen . . . . .	1 600 000	1 500 000	1 336 297
------------	---------------------------------	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Bezüge, Ausbildungsbeihilfe, Taschengeld und Verletztengeld

Es werden gewährt Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld nach den §§ 43, 44, 46 und 199 Abs.2 StVollzG (BGBl. I 1976 S. 581) einschließlich der vom Land zu entrichtenden Beiträge zur Arbeitslosenversicherung nach SGB III.

Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung und Erhöhung der Bemessungsgrundlage für die Bezüge.

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
685 06 056	Zuwendungen und Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften . . . . .	--	--	--
<b>Bauausgaben</b>				
711 01 056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . . Sicherheitsmaßnahmen können zu Lasten von Kap.05 05-711 01 finanziert werden.	--	--	--
<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)</b>				
811 01 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 02 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	10 000	10 000	--
812 13 056	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	--	--	--
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
<b>neu</b>				
917 01 951	<b>Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger . . . . .</b>	37 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.				
Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage . . . . .	--	--	525 000
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

### Titelgruppen

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung

**Zu Titelgruppe 69**

Für das Gesamtverfahren "ADVollz" (Automatisierte Datenverarbeitung im Justizvollzug).

422 69 056	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	55 200	40 000	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	55 200 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		55 200 DM		
515 69 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	4 000	5 000	3 571
518 69 056	Mieten und Pachten . . . . .	--	--	--
519 69 056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	--	--	--
522 69 056	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	1 000	1 000	3 439
525 69 056	Aus- und Fortbildung von Bediensteten, Anwenderschulung . . . . .	1 000	2 000	--
527 69 056	Reisekosten . . . . .	--	--	550
538 69 056	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	--	--	37
547 69 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 000	500	--
812 69 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	--	37 734
Summe der Titelgruppe 69 . . . . .		62 200	48 500	45 332

Titelgruppe 71  
Ärztliche Versorgung und Begutachtung der Gefangenen

427 71 056	Entschädigungen nebenamtlicher Ärzte . . . . .	22 000	22 000	19 440
<b>Erläuterungen:</b>				
Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagenersatz) für nicht hauptamtliche Ärzte, auch für die Versorgung psychisch kranker und psychisch auffälliger Gefangener.				

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
522 71 056	Ärztliche Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	290 000	258 000	278 993
	<b>Erläuterungen:</b> Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.			
<b>n e u</b>				
526 71 056	<b>Sachverständigen- und ähnliche Kosten</b> . . . . .	10 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Kosten für Gutachten über Gefangene außerhalb medizinischer Indikation (z. B. Sozialprognosen).			
538 71 056	Ärztliche Behandlung und Unterbringung in Krankenanstalten . . . . .	590 000	601 000	588 145
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Ausgaben für fachärztliche (auch zahnärztliche und klinische) Untersuchungen, Behandlungen, Atteste und Gutachten.			
	Summe Titelgruppe 71 . . . . .	912 000	881 000	886 578
	Titelgruppe 72 Andere Dienstleistungen für die Versorgung der Gefangenen			
<b>Zu Titelgruppe 72</b>				
Die Versorgung, Betreuung und Behandlung der Gefangenen sicherzustellen erfordert den Einsatz nicht hauptamtlicher Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter. Dies gilt insbesondere in den Bereichen der Seelsorge (ev. u. kath. Anstaltspfarrer, Organisten, Betreuer anderer Glaubensgemeinschaften), des schulischen und beruflichen Unterrichts, der ehrenamtlichen Mitarbeit, der Fremdsprachenübersetzungen und der beruflichen Ausbildung im Rahmen der Verlegung in außerhessische Vollzugsanstalten.				
427 72 056	Entschädigungen nebenamtlicher Kräfte . . . . .	8 000	8 000	11 452
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Entschädigungen (Vergütungen und Auslagen) für nicht hauptamtliche Geistliche (JMBl. 1985 S. 394), Lehrkräfte (JMBl. 1982 S. 365, 1985 S. 393) und Organisten (JMBl. 1985 S. 185) sowie für ehrenamtliche Mitarbeiter (JMBl. 1988 S. 863).			
538 72 056	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	20 000	18 000	30 807
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die an Vertragsfriseur zu zahlenden Entgelte, die Kosten für die Übersetzung von Gefangenenpost, von Vollzugsplänen und vollzugsrelevanten Entscheidungen sowie für die Hinzuziehung von Dolmetschern, auch nach § 12 des Hessischen Datenschutzgesetzes.			
632 72 056	Kosten der Unterbringung hessischer Gefangener in Justizvollzugsanstalten anderer Länder . . . . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Mit den Ländern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland besteht zur Ausbildung oder Umschulung förderungswürdiger hessischer Gefangener in Bildungseinrichtungen außerhessischer Vollzugsanstalten eine Vollzugsgemeinschaft. Die Unterbringungskosten sind dem aufnehmenden Land ggf. zu erstatten.			

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
671 72 056	Erstattungen an Kirchenverwaltungen . . . . .	134 000	128 000	--
	<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind die Erstattungen der Dienstbezüge für einen evangelischen Anstaltspfarrer an die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (Vereinbarung vom 26.8.1977 mit der Ev. Kirche in Hessen und Nassau) .			
	Summe Titelgruppe 72 . . . . .	162 000	154 000	42 259
	<b>Titelgruppe 74</b> Anderer Sachaufwand für Unterbringung und Versorgung der Gefangenen			
512 74 056	Gefangenenbücherei . . . . .	12 000	12 500	12 873
522 74 056	Lebensmittel, andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . . .	918 000	890 000	838 513
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Lebensmittel, Zutaten . . . . . 818 000 DM 2. Andere Verbrauchsmittel und Kleingeräte . . . . . 100 000 DM			
	Zusammen . . . . . 918 000 DM			
	Zu U-Teil 1: Veranschlagt ist die Verpflegung für die Gefangenen mit Ausnahme der Freigänger im freien Beschäftigungsverhältnis. Zu U-Teil 2: Veranschlagt sind geringwertige Gebrauchsgüter für die Verpflegung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Reinigung und Instandhaltung von Bettzeug, Wäsche und Kleidung sowie für die Körperreinigung; geringwertige Gebrauchsgüter und Verbrauchsmittel für die Kultur- und Freizeitgestaltung.  Mehr wegen gestiegener Gefangenenbelegung.			
532 74 056	Spinnstoffe . . . . .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 74 . . . . .	930 000	902 500	851 387
	<b>Titelgruppe 75</b> Einrichtung der Unterkünfte, Geräte für Fachaufgaben			
532 75 056	Einrichtung der Unterkünfte und Küchengeräte . . . . .	32 000	22 000	36 013
	<b>Erläuterungen:</b> Beschaffung und Unterhaltung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Hafträume, Gemeinschafts- und Mehrzweckräume für Gefangene, Kammern, Küchen und Speiseräume (soweit nicht 812 75).			

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
535 75 056	Geräte für Fachaufgaben . . . . .	41 500	46 000	45 165
	<b>Erläuterungen:</b> Beschaffung und Unterhaltung von ärztlichem Gerät, von Sportgeräten und Sporthilfsmitteln für den Bedienstetensport und von Waffen (soweit nicht 812 75).			
812 75 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	37 100	10 000	48 109
	Summe Titelgruppe 75 . . . . .	110 600	78 000	129 287
	Titelgruppe 77 Betreuung von Gefangenen ausländischer Nationalität			
	<b>Zu Titelgruppe 77</b> Der über dem Bundesdurchschnitt liegende hohe Anteil ausländischer Gefangener in Hessen führt insbesondere wegen der Sprachbarriere zu erheblichen Schwierigkeiten im Vollzug der Straf-, Abschiebungs- und Untersuchungshaft. Es ist notwendig, hier durch gezielte Maßnahmen Abhilfe zu schaffen.			
427 77 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . .	1 500	1 500	--
	<b>Erläuterungen:</b> Durchführung von Deutschkursen für Ausländer.			
512 77 056	Bücher, Zeitschriften . . . . .	5 000	5 000	4 227
	<b>Erläuterungen:</b> Beschaffung fremdsprachiger Literatur (Bücher, Zeitschriften, Tageszeitungen).			
538 77 056	Aufwendungen der Beratungs- und Betreuungsstellen . . . . .	1 000	1 000	--
547 77 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500	500	753
	<b>Erläuterungen:</b> Summe Titelgruppe 77 . . . . .	8 000	8 000	4 981
	Titelgruppe 78 Maßnahmen zur Förderung des Gefangenensports			
427 78 056	Beschäftigungsentgelte sowie Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige . . . . .	3 500	3 500	--

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>Erläuterungen:</b> Entgelte (Vergütungen und Auslagen) für nebenamtliche Sportlehrer und Sportübungsleiter.				
515 78 056	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	4 000	4 000	--
<b>Erläuterungen:</b> Beschaffung sowie Instandsetzung von Sportgeräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen.				
522 78 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	3 000	3 000	2 336
547 78 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500	500	--
<b>Erläuterungen:</b> Durchführung von Sportveranstaltungen der Vollzugsanstalten, Fortbildung von Sportlehrern und Sportübungsleitern.				
812 78 056	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen . . . . .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 78 . . . . .	11 000	11 000	2 336
Titelgruppe 81 Arbeit, Ausbildung und Weiterbildung der Gefangenen				
515 81 056	Geräte, Werkzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	197 500	143 000	105 824
<b>Erläuterungen:</b> Mehr infolge Umsetzung aus Titel 515 73, 522 73 und 535 75.				
518 81 056	Mieten und Pachten . . . . .	--	--	--
522 81 056	Roh- und Betriebsstoffe, Verbrauchsmittel für die Ausbildung . . . . .	992 000	961 000	632 252
<b>Erläuterungen:</b> Mehr infolge Umsetzung aus Titel 522 73.				
<b>n e u</b>				
533 81 056	<b>Lehr- und Lernmittel</b> . . . . .	8 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für die bisher unter Titel 524 73 und 533 73 veranschlagten Lehr- und Lernmittel.				
547 81 056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	160 000	150 000	156 191
811 81 056	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 81 056	Erwerb von Maschinen und Geräten . . . . .	272 400	240 500	247 962

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen				
"Druck und Satz" . . . . .	75 000 DM			
2. Ersatzbeschaffungen				
a) "Schulische Bildung" . . . . .	20 000 DM			
b) "Ausbildungszentrum Holz" . . . . .	10 000 DM			
c) Andere Einrichtungs- und Ausstattungsge- genstände . . . . .	167 400 DM			
Zusammen	272 400 DM			

Summe Titelgruppe 81 . . . . .	1 629 900	1 494 500	1 142 229
--------------------------------	-----------	-----------	-----------

**Weggefallene Titelgruppen**

## Titelgruppe 73

## Aus- und Weiterbildung der Gefangenen

515 73 056	Geräte-, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für Lehrwerkstätten, Lehrküchen u.ä. . . . .	--	33 000	31 857
522 73 056	Kleingeräte und Verbrauchsmittel . . . . .	--	26 000	22 360
524 73 056	Lehr- und Lernmittel . . . . .	--	3 000	3 545
533 73 056	Sachaufwand für Ausbildung und Prüfung . . . . .	--	1 000	2 061
812 73 056	Erwerb von Geräten, Werkzeugen und Maschinen . . . . .	--	105 000	58 891
	Summe Titelgruppe 73 . . . . .	--	168 000	118 714

<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	23 214 500	22 790 400	20 883 100
---------------------------------	------------	------------	------------

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 06**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	3 075 200	3 711 300	3 167 602
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	45 000	35 000	55 587
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		<b>3 120 200</b>	<b>3 746 300</b>	<b>3 223 188</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	15 151 500	14 928 600	13 451 385
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	5 954 500	5 850 300	5 167 301
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	1 752 000	1 646 000	1 346 718
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	319 500	365 500	392 695
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	37 000	--	525 000
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		<b>23 214 500</b>	<b>22 790 400</b>	<b>20 883 100</b>
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		<b>-20 094 300</b>	<b>-19 044 100</b>	<b>-17 659 912</b>

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**05 07 Wiedergutmachungssenate und  
Wiedergutmachungskammern**

**AUSGABEN**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

422 01	052	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	913 000	900 285
422 02	052	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
422 41	052	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
425 01	052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	305 000	212 376
425 02	052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
425 41	052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
426 01	052	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	75 800	63 480
426 02	052	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
426 41	052	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 06	052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . .	--	--	--
453 01	052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	--	--	--

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

536 02	052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . .	--	1 000	--
536 03	052	Zeugenentschädigungen . . . . .	--	1 000	--

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
Funkt.- Kennziffer				
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen . . . . .	--	6 000	5 955
536 06 052	Bekanntmachungskosten . . . . .	--	--	--
536 07 052	Andere Verfahrenauslagen . . . . .	--	1 000	1 351
536 08 052	Reisekosten des Gerichts . . . . .	--	--	--
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	--	--	616
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	1 302 800	1 184 062
 <b>Abschluss Kapitel 05 07</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	--	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	1 293 800	1 176 141
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	9 000	7 921
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	--	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	--	1 302 800	1 184 062
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	--	-1 302 800	-1 184 062

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**05 08 Hessisches Finanzgericht**

**EINNAHMEN**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01	055	Gerichtskosten bei dem Finanzgericht . . . . . Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	1 600 000	1 550 000	3 589 552
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Der Betrag ist geschätzt.

113 01	055	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

119 01	055	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

119 06	055	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	1 000	1 000	992
--------	-----	---	-------	-------	-----

119 41	055	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	3 000	3 000	--
--------	-----	---	-------	-------	----

119 51	055	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	--	--
--------	-----	--------------------------------	----	----	----

132 02	055	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Weggefallene Titel**

242 01	055	Erstattungen der Länder . . . . . Vgl. Vermerk bei Titel 529 02.	--	--	6 787
--------	-----	---	----	----	-------

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für Erstattungen der Bundesländer (Vgl. Erläuterungen zu Titel 529 02).

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

**neu**

246 12	055	<b>Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit</b> . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	1 604 000	1 554 000	3 597 331
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01	055	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer . . . . .	80 000	85 000	62 716
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Die ehrenamtlichen Finanzrichter erhalten Entschädigungen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2317).

412 02	055	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	2 000	2 000	1 059
--------	-----	--	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Hier werden die Entschädigungen der Vertrauensleute in dem Ausschuß zur Wahl der ehrenamtlichen Finanzrichter veranschlagt (§§ 23, 29 FGO; § 13 EhrRiEG).

422 01	055	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	7 546 800	7 140 000	7 167 126
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 7 545 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 1 500 DM

Zusammen	7 546 800 DM
----------	--------------

422 02	055	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

422 41	055	Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
425 01 055	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	1 393 400	1 273 800	1 252 889
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	1 392 800 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . .	600 DM		
	4. Besondere Zulagen . . . . .	-- DM		
	Zusammen	1 393 400 DM		
425 02 055	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	600	600	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Ehrengaben . . . . .	600 DM		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
	3. Sondervergütungen . . . . .	-- DM		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	Zusammen	600 DM		
425 41 055	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
426 03 055	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	288 000	220 000	251 023
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens jeweils 198 Arbeitsstunden je Woche.			
427 01 055	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	96 000	96 000	85 549
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Vertretungsaufwand für zwei Arbeitskräfte unter Zugrundelegung der Monatsvergütung nach Verg.Gr. VII BAT.			
427 06 055	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	180 818
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.			

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

427 08 055	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 01, 05 04 und 05 09 Titel 427 08.	--	--	--
------------	---	----	----	----

443 05 055	Entschädigungen an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft . . . . .	--	--	--
------------	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz.S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.

453 01 055	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	25 000	31 000	643
------------	--	--------	--------	-----

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 055	Geschäftsbedarf . . . . .	28 000	28 000	21 406
512 01 055	Bücher, Zeitschriften . . . . .	150 000	150 000	118 013
513 01 055	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	180 000	180 000	181 145

**Erläuterungen:**

1. Porto . . . . .	120 000 DM
2. Fernmeldeausgaben . . . . .	60 000 DM

Zusammen	180 000 DM
----------	------------

514 01 055	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	2 500	2 500	1 073
------------	----------------------------------	-------	-------	-------

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:****Anzahl der Kraftfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	1	1
LKW	--	--	--
Anhänger	--	--	--
Omnibusse	--	--	--
Kleinstkraftfahrzeuge	--	--	--
Krafträder	--	--	--
Zusammen	1	1	1
Zugang	--		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	--		

515 01 055	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	40 000	36 000	39 520
------------	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1.	Dienstzimmerausstattungen . . . . .			23 000 DM
2.	Sonstige Ausstattungen . . . . .			17 000 DM
Zusammen				40 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 7 500 DM.

516 01 055	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	600	600	--
------------	---	-----	-----	----

516 03 055	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . .	1 600	1 600	2 922
------------	---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachmeisterdienstes mit jährlich 520 DM.

517 01 055	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	81 000	81 000	72 277
------------	--	--------	--------	--------

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: - (-)

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 1 (1)

**Zu 517 01**

1. Heizstoffe . . . . .	30 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	25 000 DM
3. Reinigung . . . . .	25 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	1 000 DM

Zusammen	81 000 DM
----------	-----------

518 01	055	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	923 000	923 000	896 927
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten . . . . .	923 000 DM
2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	-- DM

Zusammen	923 000 DM
----------	------------

Veranschlagt ist die Miete für die Diensträume des Hessischen Finanzgerichts in Kassel in dem Gebäude Königstor 35 in Kassel.

518 02	055	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	18 000	24 000	12 379
--------	-----	---	--------	--------	--------

519 01	055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	30 000	30 000	10 322
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1. Landeseigene Gebäude . . . . .	-- DM
2. Sonstiges . . . . .	30 000 DM

Zusammen	30 000 DM
----------	-----------

Zu 2.: Zur Durchführung von mietvertraglich vereinbarten Schönheitsreparaturen und kleineren Instandsetzungsarbeiten gemäß der Instandsetzungsunterlage-Bau.

525 61	055	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	15 000	15 000	9 895
--------	-----	--	--------	--------	-------

**Erläuterungen:**

1. Ausbildungslehrgänge . . . . .	-- DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	11 000 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	4 000 DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften . . . . .	-- DM

Zusammen	15 000 DM
----------	-----------

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
526 01 055	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . .	500	500	1 130
527 01 055	Reisekosten . . . . .	10 000	7 200	9 328
529 01 055	Verfüungsmittel . . . . .	300	300	290
	<b>Erläuterungen:</b> Zur Verfügung des Präsidenten des Hessischen Finanzgerichts für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
536 02 055	Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . . Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Mehreinnahmen bei Titel 112 01 erhöhen die Ansätze dieser Titel.	5 000	5 000	5 166
536 03 055	Zeugenentschädigungen . . . . .	30 000	30 000	16 975
536 04 055	Sachverständigenentschädigungen . . . . .	31 000	36 000	11 158
536 06 055	Bekanntmachungskosten . . . . .	2 800	2 800	--
536 07 055	Andere Verfahrensauslagen . . . . .	500	500	282
536 08 055	Reisekosten des Gerichts . . . . .	23 000	23 000	16 810
536 14 055	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	5 000	--	1 576
537 02 055	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	5 000	5 000	--
544 01 055	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	--	--	--
546 01 055	Vermischter Sachaufwand . . . . .	--	--	--
	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>			
681 01 055	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	--	--	--
681 05 055	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte . . . . .	200	200	--
	<b>Erläuterungen:</b> Außergerichtliche Kosten des Beigeladenen (§ 139 Abs.4 FGO) werden aus der Staatskasse erstattet, sofern die Kosten aufgrund gerichtlicher Entscheidung der Staatskasse auferlegt wird.			

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	055	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 02	055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	--	--	--
812 13	055	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	--	--	--

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981 01	991	Abführung an Kap. 02 03-381 01 für die Zählkartenerfassung . . . . .	35 000	35 000	38 824
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Finanzgerichtsbarkeit (FG-Statistik) an das Hessische Statistische Landesamt (Kap. 02 03).

**Titelgruppen**

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung

**Zu Titelgruppe 69**

- Derzeit ist im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die Finanzgerichtsbarkeit das EDV-Verfahren FG-Datex/GEORG (Integrierte Daten- und Textverarbeitung bei dem Hessischen Finanzgericht) im Einsatz und wird auf weitere Arbeitsplätze ausgeweitet.
- Des weiteren wird das Verfahren JURIS Finanzgericht (Juristisches Informationssystem) eingesetzt.

513 69	055	Fernmeldegebühren . . . . .	17 000	15 000	11 454
--------	-----	-----------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr.2.

515 69	055	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	58 000	55 000	38 657
--------	-----	---	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.

519 69	055	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	--	3 000	73 571
--------	-----	--	----	-------	--------

522 69	055	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . . . .	25 000	18 000	9 731
--------	-----	--	--------	--------	-------

525 69	055	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	8 000	18 000	4 355
--------	-----	--	-------	--------	-------

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM	IST 1998 DM
527 69 055	Reisekosten . . . . .	2 000	2 400	1 414
538 69 055	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	37 000	32 000	19 608
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	32 000 DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . .	5 000 DM		
	Zusammen	37 000 DM		
	Kosten der Verfahren Nr. 1 und 2.			
812 69 055	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände . . . . .	84 000	222 000	165 460
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Hardware . . . . .	84 000 DM		
	2. Software . . . . .	-- DM		
	3. Mobiliar . . . . .	-- DM		
	Zusammen	84 000 DM		
	Summe Titelgruppe 69 . . . . .	231 000	365 400	324 250
<b>Weggefallene Titel</b>				
529 02 055	Zur Verfügung des Präsidenten des Hessischen Fi- nanzgerichts zur Durchführung überregionaler Konferenzen . . . . .	--	--	6 787
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	11 280 800	10 831 000	10 800 277

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 08**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	1 604 000	1 554 000	3 590 544
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	6 787
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		<b>1 604 000</b>	<b>1 554 000</b>	<b>3 597 331</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	9 431 800	8 848 400	9 001 823
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	1 729 800	1 725 400	1 594 170
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	200	200	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	84 000	222 000	165 460
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	35 000	35 000	38 824
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		<b>11 280 800</b>	<b>10 831 000</b>	<b>10 800 277</b>
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		<b>-9 676 800</b>	<b>-9 277 000</b>	<b>-7 202 946</b>

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit**

**EINNAHMEN**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01	053	Gerichtskosten bei den Verwaltungsgerichten . . . . . Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	4 800 000	4 600 000	5 916 690
--------	-----	---	-----------	-----------	-----------

**Erläuterungen:**

Der Betrag ist geschätzt.

113 01	053	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	1 000	1 000	105
--------	-----	---	-------	-------	-----

119 01	053	Einnahmen aus Nebentätigkeit. . . . .	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

119 06	053	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	2 500	2 500	4 240
--------	-----	---	-------	-------	-------

119 41	053	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	4 000	2 000	6 327
--------	-----	---	-------	-------	-------

119 51	053	Vermischte Einnahmen . . . . .	65 000	60 000	72 348
--------	-----	--------------------------------	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Hier sind auch die persönlichen und sächlichen Kosten der Berufsgerichte veranschlagt, die nach § 80 des Gesetzes über die Berufsvertretungen, die Berufsausübung, die Weiterbildung und die Berufsgerichtsbarkeit der Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte und Apotheker vom 24. April 1986 (GVBl. I S. 122) von den Kammern (Landesärztekammer, Landes Zahnärztekammer, Landestierärztekammer und Landesapothekerkammer) zu tragen sind.

124 01	053	Mieten und Pachten . . . . .	26 000	26 000	19 767
--------	-----	------------------------------	--------	--------	--------

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . .	9 500 DM
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . .	-- DM
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . .	-- DM
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . .	-- DM
5. Andere Mieten und Pachten . . . . .	16 500 DM
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . .	-- DM

Zusammen 26 000 DM

Zu U-Teil 1: Einnahmen aus einer Dienstwohnung im Dienstgebäude Brüder-Grimm-Platz 3 in Kassel.

Zu U-Teil 5: Einnahmen aus der Vermietung eines Ladengeschäfts in Wiesbaden.

132 02	053	Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

**neu**

246 12	053	Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei Altersteilzeitarbeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	4 898 500	4 691 500	6 019 477
----------------------------------	-----------	-----------	-----------

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01	053	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer . . . . .	215 000	225 000	152 739
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Richter im Nebenamt bei den Verwaltungsgerichten im Sinne des § 16 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 21. Januar 1960 (BGBl. I S. 17) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) 60,-- DM
2. a) Ehrenamtliche Verwaltungsrichter im Sinne der §§ 199 ff VwGO,  
b) Ehrenamtliche Beisitzer
  - aa) des Senats für Flurbereinigung (Flurbereinigungsgericht) im Sinne des § 139 Abs. 2 und 3 des Flurbereinigungsgesetzes vom 14. Juli 1953 (BGBl. I S. 591),
  - bb) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 84 des Bundespersonalvertretungsgesetzes vom 15. März 1974 (BGBl. I S. 693),
  - cc) des Fachsenats und der Fachkammern im Sinne des § 112 des Hessischen Personalvertretungsgesetzes vom 24. März 1988 (GVBl. I S 103) in der jeweils geltenden Fassung, erhalten eine Entschädigung nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753).
3. Rechtskundige und andere Beisitzer der Disziplinargerichte im Sinne der §§ 39 und 47 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten Reisekostenvergütung nach dem Hessischen Reisekostengesetz (§ 16 Abs. 5 HRKG).
4. Rechtskundige Beisitzer der Disziplinarkammern im Sinne des § 39 der Hessischen Disziplinarordnung (HDO) erhalten für die Berichterstattung in jeder Sache (Bericht und Urteil) bzw. für die Abfassung eines Beschlusses nach § 61 Abs. 2, § 87 Abs. 2 HDO 60,-- DM.

412 02 053 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	3 000	3 000	1 757
---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der ehrenamtlichen Verwaltungsrichter (§§ 26, 32 VwGO; § 13 EhrRIEG).

422 01 053 Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	28 827 500	27 308 000	27 551 618
---	------------	------------	------------

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 28 827 500 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen	28 827 500 DM		
----------	---------------	--	--

422 02 053 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

422 41 053 Dienstbezüge der Beamten - Leerstellen - . . . . .	--	--	62 077
--	----	----	--------

425 01 053 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	11 107 400	10 131 000	10 036 187
---	------------	------------	------------

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	11 104 900 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen (z.B. Ministerialzulage) . . . . .	-- DM		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	2 500 DM		
4.	Besondere Zulagen . . . . .	-- DM		
Zusammen		11 107 400 DM		

425 02	053	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	1 200	1 200	1 200
--------	-----	---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

1.	Ehrengaben . . . . .	1 200 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Sondervergütungen . . . . .	-- DM		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .	-- DM		
Zusammen		1 200 DM		

425 41	053	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

426 01	053	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	840 500	767 000	791 467
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen:**

1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	835 500 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . .	5 000 DM		
Zusammen		840 500 DM		

426 02	053	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	800	800	--
--------	-----	---	-----	-----	----

**Erläuterungen:**

1.	Ehrengaben . . . . .	800 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . .	-- DM		
Zusammen		800 DM		

426 03	053	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	162 800	130 000	139 704
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst und sonstige Dienstleistungen mit jährlich höchstens 142,5 Arbeitsstunden je Woche.

426 41	053	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01	053	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte . . . . . Einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	292 000	292 000	143 265
427 06	053	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	1 081 482

**Erläuterungen:**

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Um-  
fang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	053	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rah- men von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 1. Ausgaben können im Rahmen der Einnahmen bei Kap. 05 04 Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Kap. 05 01, 05 04 und 05 08 Titel 427 08.	--	--	151 997
427 61	053	Entschädigungen nebenamtlicher Ausbilder und Prüfer des Personals . . . . .	--	--	--

**Erläuterungen:**

Richter als Leiter von Arbeitsgemeinschaften für Rechtsreferendare er-  
halten eine Aufwandsentschädigung, oder, wenn sie nicht entlastet  
sind, eine Lehrvergütung, als Lehrkräfte bei einer Arbeitsgemeinschaft  
eine Entschädigung nach dem Runderlaß vom 2. November 1990  
(JMBl. S. 527, 555).

443 05	053	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstge- stellte Vorlesekraft . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Erläuterungen:**

Nach § 11 Abs.3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr.6 des Ge-  
meinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz.  
S. 2266) ist dafür zu sorgen, dass blinden bzw. hochgradig sehbehin-  
derten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die  
Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vor-  
lesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Auf-  
wendungen in angemessenem Umfang erstattet.

453 01	053	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	26 500	26 500	14 105
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der gel-  
tenden Bestimmungen.

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 053	Geschäftsbedarf . . . . .	164 000	220 000	147 118
512 01 053	Bücher, Zeitschriften . . . . .	440 000	440 000	410 075
513 01 053	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	780 000	900 000	786 427
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Porto . . . . .	600 000 DM		
2.	Fernmeldeausgaben . . . . .	180 000 DM		
Zusammen		780 000 DM		
514 01 053	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	17 000	20 000	16 487

**Erläuterungen:**

**A. Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	3	4	4
LKW	--	--	--
Zusammen	3	4	4
Zugang	--		
Abgang	-1		
Zugang/Abgang	-1		

**A. Anzahl der Leasingfahrzeuge**

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	--	--
LKW	--	--	--
Zusammen	1	--	--
Zugang	1		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	1		

515 01 053	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	148 000	120 000	97 545
------------	---	---------	---------	--------

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Dienstzimmerausstattungen . . . . .	99 000 DM
2. Sonstige Ausstattungen . . . . .	49 000 DM

Zusammen 148 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 37 000 DM.

Mehr wegen Umstrukturierung von Geschäftsstellen beim Hessischen Verwaltungsgerichtshof.

516 01	053	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	1 600	1 600	1 020
--------	-----	---	-------	-------	-------

516 03	053	Dienst- und Schutzkleidungszuschüsse, Kleidergeld . . . . .	5 200	5 200	5 201
--------	-----	---	-------	-------	-------

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Dienstkleidungszuschüsse für Beamte des Justizwachmeisterdienstes mit 520 DM jährlich.

517 01	053	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	475 000	475 000	397 043
--------	-----	--	---------	---------	---------

**Erläuterungen: 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 2 (3)

		Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)	
L A G E	Mark	Mark	Mark
	2 156 500		0
Summe	2 156 500		--
davon 12 v.H.	258 780		--
davon 5 v.H.	--		0

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 4 (3)

Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs in Kassel, Brüder-Grimm-Platz 1, und des Verwaltungsgerichts Wiesbaden, Mühlgasse 2, sowie die angemieteten Räumlichkeiten der Verwaltungsgerichte in Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44-46, und Kassel, Tischbeinstraße 32.

**Zu 517 01**

1. Heizstoffe . . . . .	66 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	104 000 DM
3. Reinigung . . . . .	235 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	70 000 DM

Zusammen 475 000 DM

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
518 01 053	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	2 472 000	1 950 000	1 908 271
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume . . . . .	2 472 000 DM		
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	-- DM		
	Zusammen	2 472 000 DM		
	Veranschlagt sind Mieten und Nebenkosten für die Dienstgebäude der Verwaltungsgerichte Darmstadt, Havelstraße 7, Frankfurt am Main, Adalbertstraße 44-46, und Kassel, Tischbeinstraße 32.			
	Anzahl der Mietobjekte: 4 Mehr wegen Neuanmietung für das Verwaltungsgericht Darmstadt.			
518 02 053	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	177 000	171 500	132 857
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt sind die Mieten für Ablichtungsgeräte sowie Zeiterfassungsgeräte. Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Krafffahrzeug gezahlt werden.			
519 01 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	288 700	308 400	160 399
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Landeseigene Gebäude . . . . .	258 700 DM		
	2. Sonstiges . . . . .	30 000 DM		
	Zusammen	288 700 DM		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	zu 2.: Für die laufende Bauunterhaltung der gemieteten, gepachteten oder überlassenen Gebäude und Grundstücke mit 30 000 DM.			
	Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs Kassel, Brüder-Grimm-Platz 1, sowie des Verwaltungsgerichts Wiesbaden, Mühlgasse 2.			
	Das Gebäude des Verwaltungsgerichts Gießen, Marburger Straße 4, ist bei Kap. 05 04 - 519 01 veranschlagt.			
525 61 053	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	61 000	61 000	39 724
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .	16 000 DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	33 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	9 000 DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . .	3 000 DM		
	Zusammen	61 000 DM		
526 01 053	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	5 000	5 000	842
527 01 053	Reisekosten . . . . .	22 000	24 000	17 213

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
529 01 053	Verfüungsmittel . . . . .	500	500	451
	<b>Erläuterungen:</b> Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
536 02 053	Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . . 1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.	1 500 000	1 600 000	1 506 451
536 03 053	Zeugenentschädigungen . . . . .	25 000	25 000	23 078
536 04 053	Sachverständigenentschädigungen . . . . .	210 000	1 550 000	207 348
536 06 053	Bekanntmachungskosten . . . . .	1 000	1 000	--
536 07 053	Andere Verfahrensauslagen . . . . .	30 000	35 000	25 544
536 08 053	Reisekosten des Gerichts . . . . .	20 000	20 000	10 733
536 14 053	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	1 300 000	--	1 308 200
537 02 053	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä . .	3 000	3 000	--
538 01 053	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . . 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Kap. 05 04-538 01. 2. Vgl. Vermerk bei Kap. 05 04-538 01.	225 000	225 000	161 752
544 01 053	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	--	--	--
<b>ne u</b>				
545 01 053	<b>Durchführung der Jahreskonferenz der Präsidentinnen und Präsidenten der Oberverwaltungsgerichte bzw. Verwaltungsgerichtshöfe und des Bundesverwaltungsgerichts . . . . .</b>	20 000	--	--
546 01 053	Vermischter Sachaufwand . . . . .	--	--	--
	<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>			
681 01 053	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	--	--	--
681 05 053	Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte . . . . .	2 000	2 000	34
	<b>Erläuterungen:</b> Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet: a) an die Beigeladenen (§ 162 Abs.3 VwGO) b) in Disziplinarverfahren (§ 60 HRiG, § 106 HDO), auch für andere Kapitel des Einzelplans 05.			

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>Bauausgaben</b>				
711 01 053	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	--	--	--
<b>Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)</b>				
811 01 053	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 02 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände . . . . .	60 000	60 000	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1. Erstmalige Anschaffungen . . . . .		-- DM		
2. Ersatzbeschaffungen				
a) Beschaffung von Regalanlagen für Akten . .		30 000 DM		
b) Beschaffung von Kantinegerät . . . . .		10 000 DM		
c) Beschaffung von Postabfertigungs- maschinen . . . . .		8 000 DM		
d) Andere Einrichtungs- und Ausstattungs- gegenstände . . . . .		12 000 DM		
Zusammen		60 000 DM		
812 13 053	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	--	--	--
821 01 053	Erwerb von Grundstücken . . . . .	--	--	--
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
981 01 991	Abführung an Kap. 02 03 - 381 01 für die Zählkartenerfassung . . . . .	70 000	70 000	64 177
<b>Erläuterungen:</b>				
Erstattung der Kosten für die bundeseinheitliche Zählkartenerhebung in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (VwG-Statistik).				

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

### Titelgruppen

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung

#### Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz für die Verwaltungsgerichtsbarkeit zwei Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. VG-Asyl:

Automationsunterstützung der Geschäftsstellen und Schreibdienste der hessischen Verwaltungsgerichte in Asylverfahren.

2. Sojus VG:

Juristisches Informationssystem, Dokumentation Verwaltungsgerichtsbarkeit, umfassende Automationsunterstützung des Geschäftsablaufs.

422 69	053	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	89 300	96 500	46 508
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . .	89 300 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM

Zusammen	89 300 DM
----------	-----------

425 69	053	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	68 900	71 000	35 358
--------	-----	--	--------	--------	--------

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	68 900 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . .	-- DM
4. Besondere Zulagen . . . . .	-- DM

Zusammen	68 900 DM
----------	-----------

513 69	053	Fernmeldegebühren . . . . .	105 000	100 000	97 918
--------	-----	-----------------------------	---------	---------	--------

**Erläuterungen:**

Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2.

515 69	053	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	180 000	180 000	169 838
--------	-----	---	---------	---------	---------

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
<b>Erläuterungen:</b> Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.				
518 69 053	Mieten für Geräte . . . . .	--	--	--
519 69 053	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	155 000	120 000	137 601
<b>Erläuterungen:</b> Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei Einsatz von EDV.				
522 69 053	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . . . .	77 000	90 000	55 910
525 69 053	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	16 000	100 000	101 450
<b>Erläuterungen:</b> Einführung der Anwender in schwierigere Systemsoftware.				
527 69 053	Reisekosten . . . . .	12 000	12 000	4 246
538 69 053	Dienstleistungen Außenstehender . . . . .	219 000	190 000	231 840
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	16 000 DM		
2.	Benutzerentgelte an Dritte . . . . .	203 000 DM		
Zusammen		219 000 DM		
Entwicklungskosten für das Verfahren Nr. 2.				
547 69 053	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	--	--	--
812 69 053	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	376 800	348 500	498 190
<b>Verpflichtungsermächtigung</b>				
	Haushaltsjahr	DM		
	2001	120 000		
	2002	120 000		
	2003	120 000		
	2004ff	240 000		
	Gesamtverpflichtung	600 000		
Summe Titelgruppe 69 . . . . .		1 299 000	1 308 000	1 378 857
<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .		51 298 700	48 485 700	48 934 442

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 09**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	4 898 500	4 691 500	6 019 477
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		<b>4 898 500</b>	<b>4 691 500</b>	<b>6 019 477</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	41 634 900	39 052 000	40 209 464
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	9 155 000	8 953 200	8 162 577
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	2 000	2 000	34
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	436 800	408 500	498 190
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	70 000	70 000	64 177
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		<b>51 298 700</b>	<b>48 485 700</b>	<b>48 934 442</b>
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		<b>-46 400 200</b>	<b>-43 794 200</b>	<b>-42 914 965</b>

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

## 05 20 **Amtsgericht Offenbach am Main**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 mit Ausnahme der Gruppe 536. § 20 Abs. 1 LHO findet keine Anwendung. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme des Titels 112 01.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Die Effizienzdividende beträgt 2 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppe 4 und 3 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Hauptgruppen 5 bis 8. Bemessungsgrundlage sind die veranschlagten deckungsfähigen, nicht gesperrten Ausgaben. Die auf die Hauptgruppen 4 bis 6 entfallenden Anteile der Effizienzdividende dürfen nicht zu Lasten der Hauptgruppen 7 und 8 erwirtschaftet werden. Die dem Ministerium der Finanzen nachgewiesenen und anerkannten Ausgaben für EDV-Beschaffung, Personalschulung, externe Beratung und betriebswirtschaftliches "Know-how", die mit der Umstellung des Rechnungswesens notwendig verbunden sind, werden auf die Effizienzdividende angerechnet.
6. Sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer Allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) und sonstige nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden, wenn die sich nach Nr. 5 bestimmende Effizienzdividende erwirtschaftet worden ist. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden.
7. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1, § 5 Abs. 1 Haushaltsgesetz sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.
8. In Höhe des Anteils eines Referenzbereichs/Modellversuchs an der globalen Minderausgabe gilt die Effizienzdividende auf die Personalausgaben als erbracht.

### **Zu Kapitel 05 20:**

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung umgestellt werden. Dafür ist eine Implementierung in drei sich zeitlich überschneidenden Staffeln geplant.

Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Im Interesse einer Kostenbegrenzung, insbesondere aber zur qualitativen Sicherung des Reformprozesses wird in jedem Ressortbereich zunächst nur ein Referenzbereich als erste Staffel eingerichtet. Damit wird erreicht, dass jedes Ressort Erfahrungen mit dem Vorgehen bei der Verwaltungsreform und den Inhalten der Haushaltsreform sammelt. In diesem Sinne dienen die Referenzbereiche der Pilotierung, um die Erfahrungen und Erkenntnisse später auf die komplette Landesverwaltung übertragen zu können.

In der zweiten und dritten Staffel erfolgt die Übertragung sukzessive auf die übrigen Bereiche der Verwaltung.

Ein Referenzbereich umfasst einen oder mehrere Mandanten (Landesanstalt oder Dienststellen einer Fachverwaltung, die in eigener Verantwortung einen Jahresabschluss erstellen), aus denen Erkenntnisse im Zuge des Umstellungsprozesses gewonnen werden, die für weitere Mandanten der gleichen Fachverwaltung oder anderer Fachverwaltungen von besonderer Bedeutung sein können.

Die ordentliche Gerichtsbarkeit ist als Referenzbereich ausgewählt worden. Das Amtsgericht Offenbach fungiert bis zur Festlegung der Mandanten als Modellbereich und Einführungsobjekt.

Bis zur Umstellung auf ergebnisorientierte Budgetierung wird der Referenzbereich auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert.

Mit dem Haushaltsjahr 2000 beginnt die Einführungsphase, in der bis zum Jahr 2002 das kaufmännische Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung) einzuführen und die Produktdefinition abzuschließen sind.

Bis zum Jahr 2004 ist sicherzustellen, dass der Haushalt 2005 auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufgestellt wird.

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01 052	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen . . . . . 1. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Tit. 459 03, 536 02 bis 536 14, 681 01, 681 05.	26 000 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Der Betrag ist geschätzt.				
113 01 052	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausrüstungsgegenstände sowie für Altstoffe . . . . .	--	--	--
119 01 052	Einnahmen aus Nebentätigkeit . . . . .	--	--	--
119 06 052	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	200	--	--
119 41 052	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	200	--	--
119 46 052	Ersatzleistungen . . . . .	--	--	--
119 51 052	Vermischte Einnahmen . . . . .	1 500	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt sind Kassenüberschüsse, gefundenes Geld und andere, unvorhergesehene Einnahmen.				
124 01 052	Mieten und Pachten . . . . .	3 100	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Amts- und Dienstwohnungen . . . . .	3 100 DM
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume . . . . .	-- DM
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen . . . . .	-- DM
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften . . . . .	-- DM
5. Andere Mieten und Pachten . . . . .	-- DM
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungsverträge u.a.) . . . . .	-- DM

Zusammen 3 100 DM

132 02 052 Erlöse aus der Veräußerung sonstiger beweglicher Sachen . . . . . -- -- --

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

**neu**

246 12 052 **Förderleistungen der Arbeitsverwaltung bei  
Altersteilzeitarbeit** . . . . . -- -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08 052 Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit . . . . . -- -- --

**Erläuterungen:**

Hier sind die Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit zu buchen, die nach den §§ 91 ff. Arbeitsförderungsgesetz (AFG) für allgemeine Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung gewährt werden. Vergleiche Titel 427 08.

281 01 052 Erstattung von Prozeßkosten . . . . . -- -- --

**Gesamteinnahmen** 26 005 000 -- --

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01 052 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter und anderer Beisitzer . . . . . 45 000 -- --

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Die bei den Gerichten als ehrenamtliche Richter zugezogenen Personen werden nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 1. Oktober 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1325) entschädigt.

Der Betrag ist geschätzt.

412 02 052 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . . 1 000 -- --

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind hier die an Ortsgerichtsmitglieder zu zahlenden Ehrengaben und die ihnen zu erstattenden Auslagen bei Schätzungen in den Fällen des § 64 SGB, sowie die Auslagen der ehrenamtlichen Bewährungshelfer und die Entschädigungen der Vertrauensleute in den Ausschüssen zur Wahl der Schöffen.

422 01 052 Dienstbezüge der Beamten und Richter  
- Laufende Zahlungen - . . . . . 7 890 500 -- --

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 7 890 500 DM  
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen 7 890 500 DM

422 02 052 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter  
- Einzelzahlungen - . . . . . -- -- --

422 03 052 Mehrarbeitsvergütung der Beamten . . . . . -- -- --

**Erläuterungen:**

Vergütungen für Mehrarbeit nach Maßgabe der Verordnung vom 26. April 1972 (BGBl. I S. 747) in der jeweils geltenden Fassung.

422 41 052 Dienstbezüge der Beamten  
- Leerstellen - . . . . . -- -- --

425 01 052 Vergütungen der Angestellten  
- Laufende Zahlungen - . . . . . 6 294 500 -- --

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 6 284 500 DM  
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM  
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . . 10 000 DM  
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM

Zusammen 6 294 500 DM

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
425 02 052	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	2 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Ehrengaben . . . . .	2 000 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Sondervergütungen . . . . .	-- DM		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		2 000 DM		
425 41 052	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
426 01 052	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	116 500	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermö- genwirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	116 500 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzu- schläge . . . . .	-- DM		
Zusammen		116 500 DM		
426 02 052	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	3 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Ehrengaben . . . . .	3 000 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		3 000 DM		
426 03 052	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	202 900	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Reinigungsdienst . . . . .	202 900 DM		
2.	Sonstige Hilfeleistungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		202 900 DM		
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst für 2000 mit zusammen höchstens 136 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 052	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
427 01 052	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte . . . . .	10 000	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
427 02 052	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten . . . . .	--	--	--
427 06 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				
427 08 052	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . .	--	--	--
427 62 052	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer der Notare . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Die Dienstaufsicht des Landes erfordert die Durchführung von Notarprüfungen. Veranschlagt sind die Vergütungen für die mit den Notarprüfungen befaßten, im Hauptamt nicht entlasteten Richter.				
443 05 052	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft . . . . .	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 1266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert. Beschäftigt der Bedienstete eine Vorlesekraft selbst, so werden ihm die entstehenden tatsächlichen Aufwendungen in angemessenem Umfang erstattet.				
453 01 052	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	26 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.				
459 03 052	Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten . . . . . Die Ausgabermächtigung erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.	1 100 000	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Gerichtsvollzieher und Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten eine Vergütung nach der Verordnung über die Vergütung für Beamte im Vollstreckungsdienst vom 8. Juli 1976 (BGBl. I S. 1783) sowie reisekostenrechtliche Abfindung nach der Verordnung über die Abfindung der Gerichtsvollzieher und der Vollziehungsbeamten der Justiz bei Dienstreisen und Dienstgängen in Vollstreckungsangelegenheiten vom 5. November 1969 (GVBl. I S. 203), zuletzt geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1991 (GVBl. I S. 323). Gerichtsvollzieher erhalten weiterhin eine Entschädigung nach der Verordnung zur Abgeltung der Bürokosten der Gerichtsvollzieher vom 2. September 1998 (GVBl. I S. 334) in der jeweils geltenden Fassung (GVBl. II S. 323 - 123), und im übrigen Auslagenersatz nach der Gerichtsvollzieherordnung (GVO) und den Hessischen Ergänzungsbestimmungen hierzu. Vollziehungsbeamte der Justiz erhalten weiterhin Auslagenersatz nach der Dienstordnung für die Vollziehungsbeamten der Justiz (JDVO) vom 18. Februar 1992 (JMBl. S. 145).

**ne u**

461 01	981	<b>Globale Mehrausgaben für Personalausgaben</b> .	104 500	--	--
Vgl. Vermerk bei Kapitel 05 01 - 461 01.					

**Erläuterungen:**

Der Globalansatz berücksichtigt Mehrausgaben für die Ergöhung der Bezüge, Vergütungen und Löhne abzüglich der Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	052	Geschäftsbedarf . . . . .	56 000	--	--
512 01	052	Bücher, Zeitschriften . . . . .	43 000	--	--
513 01	052	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	1 500 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>					
1. Porto . . . . .		1 176 000 DM			
2. Fernmeldeausgaben . . . . .		324 000 DM			
Zusammen		1 500 000 DM			
Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.					
514 01	052	Haltung von Fahrzeugen . . . . .	4 000	--	--



**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

<b>Kapitel Titel</b>	<b>ZWECKBESTIMMUNG</b>	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 3 (3)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)
	Mark	Mark
	589 400	
Summe	589 400	
davon 12 v.H.	70 728	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 6 (6)

1. Heizstoffe . . . . .		150 000 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .		120 000 DM
3. Reinigung . . . . .		210 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .		100 000 DM
Zusammen		580 000 DM

518 01 052 Mieten und Pachten für Grundstücke  
(Gebäude und Räume) . . . . . 820 000 -- --

**Erläuterungen:**

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume . . . . .		820 000 DM
2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .		-- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .		-- DM

Zusammen 820 000 DM

518 02 052 Mieten und Pachten für Maschinen  
(Geräte und Fahrzeuge) . . . . . 52 000 -- --

**Erläuterungen:**

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug gezahlt werden.

519 01 052 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . . 71 000 -- --

**Erläuterungen:**

1. Landeseigene Gebäude . . . . .		71 000 DM
2. Sonstiges . . . . .		-- DM

Zusammen 71 000 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
525 61 052	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	41 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .	-- DM		
	2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	41 000 DM		
	3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	-- DM		
	4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . .	-- DM		
	Zusammen	41 000 DM		
526 01 052	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	500	--	--
527 01 052	Reisekosten . . . . .	10 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
531 02 052	Aufwendungen zur Unterrichtung der Öffentlichkeit . . . . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Hier sind die Kosten des Amtsgerichts Offenbach am Main zu buchen, die anlässlich der Unterrichtung der Öffentlichkeit über bedeutsame Vorgänge entstehen.			
536 02 052	Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . .	2 400 000	--	--
	1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig.			
	2. Die Ausgabeermächtigung dieser Titel erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Titel 112 01.			
	<b>Erläuterungen: 536 02 bis 536 14</b>			
	Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.			
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Veranschlagt sind die Vergütungen der			
	a) im Wege der Prozeßkostenhilfe beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 121 bis 127 BRAGO) aufgrund des Gesetzes über die Prozeßkostenhilfe vom 13.Juni 1980 (BGBl.I S. 677)			
	b) Rechtsanwälte in der Beratungshilfe (§§ 131 ff. BRAGO) aufgrund des Beratungshilfegesetzes vom 18. Juni 1980 (BGBl.I S.689)			
	c) in Strafverfahren gerichtlich zum Verteidiger bestellten oder in Strafverfahren oder gerichtlichen Bußgeldverfahren beigeordneten Rechtsanwälte (§§ 97 bis 103, § 105 Abs.3 BRAGO).			
536 03 052	Zeugenentschädigungen . . . . .	100 000	--	--
536 04 052	Sachverständigenentschädigungen . . . . .	1 300 000	--	--
536 05 052	Untersuchungs- und Unterbringungskosten . . . . .	--	--	--
536 06 052	Bekanntmachungskosten . . . . .	750 000	--	--
536 07 052	Andere Verfahrensauslagen . . . . .	120 000	--	--
536 08 052	Reisekosten des Gerichts . . . . .	--	--	--
536 09 052	Auslobungen und Belohnungen . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
536 10 052	Kosten in Betreuungssachen . . . . .	1 600 000	--	--
536 11 052	Gebühren und Auslagen der Ortsgerichte . . . . .	20 000	--	--
<b>n e u</b>				
536 12 052	<b>Kosten in Insolvenzsachen . . . . .</b>	300 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für alle in Insolvenzsachen anfallenden Entschädigungen und sonstigen zu den Titeln der Gruppe 536 gehörenden Verfahrensauslagen.				
536 14 052	Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer	350 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Haushaltsstelle für die gebuchten Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer, außer in Betreuungs- und Insolvenzsachen.				
537 01 052	Kranken-, Gefangenenvorführungs- und ähnliche Beförderungskosten . . . . .	2 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf.				
537 02 052	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. .	5 000	--	--
538 01 052	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . .	145 000	--	--
544 01 052	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluß des Haushaltsjahres . . . . .	--	--	--
546 01 052	Vermischter Sachaufwand . . . . .	500	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Veranschlagt nach dem tatsächlichen Bedarf.				
<b>Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse außer für Investitionen (Übertragungsausgaben)</b>				
633 01 052	Verwaltungskostenerstattung an den Landeswohlfahrtsverband Hessen für den Maßre- gelvollzug . . . . .	--	--	--
681 01 052	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeits- gründen gewährt werden. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	--	--	--
681 05 052	Entschädigungen (auch aus Billigkeitsgründen) an Beschuldigte in Strafsachen und Erstattung außergerichtlicher Kosten an Verfahrensbeteiligte . Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.	200 000	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Die Entschädigungen werden gewährt:

- a) für unschuldig erlittene Straf- und Untersuchungshaft sowie für unberechtigte Maßnahmen der Sicherung und Besserung nach dem Gesetz über die Entschädigungen für Strafverfolgungsmaßnahmen vom 8. März 1971 (BGBl. I S. 157), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1988 (BGBl. I S. 638).
- b) für eingezogene Sachen und Rechte (§ 74 f StGB, § 436 Abs.3 StPO, § 68 a StVollstrO).
- c) an in Disziplinarverfahren unschuldig Verurteilte (§ 100 HDO).

Außergerichtliche Kosten werden aus der Staatskasse aufgrund gerichtlicher Entscheidung an Verfahrensbeteiligte namentlich in folgenden Fällen erstattet:

- a) an freigesprochene oder außer Verfolgung gesetzte Angeschuldigte (§§ 467, 467 a, 468, 470, 472 b und 473 StPO),
- b) in gerichtlichen Verfahren nach dem Gesetz über Ordnungswidrigkeiten,
- c) in Ehesachen (§ 637 ZPO).

**Bauausgaben**

711 01 052 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . .	149 000	--	--
--	---------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Brandschutzmaßnahmen im Gebäude Kaiserstraße 16 (Geb. A)  
HU-Bau vom 30.01.1991 . . . . . 83 000 DM
2. Brandschutzmaßnahmen im Gebäude Luisenstraße 27 (Geb.B)  
HU-Bau vom 30.01.1991 i.d.F. vom 14.10.1993 66 000 DM

Zusammen	149 000 DM		
----------	------------	--	--

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 052 Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

812 02 052 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	50 000	--	--
---	--------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen  
Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für das Amtsgericht Offenbach am Main . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen  
Andere Geräte und Ausstattungsgegenstände für das Amtsgericht Offenbach am Main . . . . . 50 000 DM

Zusammen	50 000 DM		
----------	-----------	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

812 13 052	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	--	--	--
821 01 052	Erwerb von Grundstücken . . . . .	--	--	--

**Besondere Finanzierungsausgaben**

**ne u**

917 01 951	<b>Zuführung an das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" für Besoldungsempfänger . . . . .</b>	25 600	--	--
------------	--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Durch das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 (GVBl. I S. 526) wurde zur Sicherung der Versorgungsaufwendungen nach § 14a Bundesbesoldungsgesetz das Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Hessen" errichtet, das nach Abschluss der Zuführungen zum Jahresende 2013 über einen Zeitraum von 15 Jahren zur schrittweisen Entlastung von Versorgungsaufwendungen einzusetzen ist.

Die sich aus der Verminderung der Besoldungs- und Versorgungsanpassungen ergebenden Beträge sind jährlich nachträglich zum 15. Januar des Folgejahres der Versorgungsrücklage zuzuführen. Zum 15. Juni des laufenden Jahres ist jeweils ein Abschlag in Höhe des erwarteten Jahresbetrages zu leisten, der mit der Zuführung zum 15. Januar zu verrechnen ist.

**ne u**

919 01 951	<b>Zuführung an die Allgemeine Rücklage . . . . .</b>	--	--	--
------------	---	----	----	----

**ne u**

919 02 951	<b>Zuführung an die Investitionsrücklage . . . . .</b>	--	--	--
------------	--	----	----	----

**Titelgruppen**

Titelgruppe 69  
Automationsunterstützung bei dem Amtsgericht  
Offenbach am Main

**Zu Titelgruppe 69**

Derzeit sind im Amtsgericht Offenbach am Main folgende Vorhaben und Verfahren in der Planung, in der Entwicklung und im Einsatz:

1. Eureka-Zivil:  
Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb im Zivilprozeß
2. JUKOS:  
Verfahren zur Automation des Gerichtskosten- und Kassenwesens und der Geldstrafenvollstreckung
3. HaReg:  
Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Handelsregistersachen
4. JURIS ordentliche Gerichtsbarkeit  
Juristisches Informationssystem
5. SOLUM:  
Softwareunterstützung im Justizbereich - Automationsunterstütztes Grundbucheintragungsverfahren
6. Jus-Text:  
Textverarbeitung in der Justizverwaltung -ordentliche Gerichtsbarkeit. Das Projekt enthält auch Haushaltsmittel für die Ausstattung von Richter- und Rechtspflegerarbeitsplätzen mit Geräten der elektronischen Datenverarbeitung

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
7.	EUREKA-Familie: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Familiensachen			
8.	SIJUS VOLL: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vollstreckungssachen			
9.	Eureka-Winsolvenz: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Insolvenzsachen			
10.	EUREKA-Nachlass: Textverarbeitung in Nachlasssachen			
11.	IVORM: Automationsunterstützung im gerichtlichen Geschäftsbetrieb in Vormundschaftssachen			
12.	DCW: Betriebswirtschaftliche Standardsoftware für das gerichtliche Rechnungswesen			
422 69 052	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	--	--	--
425 69 052	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarif- vertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	--	--	--
427 69 052	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs oder des Mutterschaftsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.				
429 69 052	Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . .	--	--	--
513 69 052	Fernmeldegebühren . . . . .	39 600	--	--
515 69 052	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	110 300	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Wartungs- und Instandsetzungskosten der dezentralen DV-Anlagen ein- schließlich notwendiger Lizenzgebühren und Programmpflege.				
518 69 052	Mieten und Pachten . . . . .	--	--	--
519 69 052	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen . . . . .	125 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen beim erstmaligen Ein- satz von DV-Systemen.				
522 69 052	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	20 000	--	--
525 69 052	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	40 000	--	--

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Schulungskosten an die HZD . . . . . 40 000 DM  
 2. Schulungskosten an Dritte . . . . . -- DM

Zusammen . . . . . 40 000 DM

527 69 052 Reisekosten . . . . . 2 300 -- --

538 69 052 Dienstleistungen Außenstehender . . . . . -- -- --

547 69 052 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . . -- -- --

812 69 052 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü-  
 stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen-  
 stände . . . . . 162 500 -- --

Summe Titelgruppe 69 . . . . . 499 700 -- --

**Gesamtausgaben** . . . . . 27 137 600 -- --

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 20**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	26 005 000	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .		26 005 000	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	15 795 900	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	10 754 600	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	200 000	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	149 000	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	212 500	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	25 600	--	--
<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .		27 137 600	--	--
<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .		-1 132 600	--	--

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

05 40

**Gerichte  
für Arbeitssachen**

**Zu Kapitel 05 40**

Aufgrund des Arbeitsgerichtsgesetzes in der Fassung vom 02. Juli 1979 (BGBl. I, S. 853, ber. S. 1036), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2911) und des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Arbeitsgerichtsgesetz vom 20. November 1964 (GVBl. I, S. 188), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. September 1992 (GVBl. I, S. 373) sind in Hessen ein Landesarbeitsgericht und 12 Arbeitsgerichte errichtet.

In diesem Kapitel sind die Einnahmen und Ausgaben des Hessischen Landesarbeitsgerichts in Frankfurt am Main sowie der Arbeitsgerichte in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Hanau, Bad Hersfeld, Kassel, Limburg an der Lahn, Marburg, Offenbach am Main, Wetzlar und Wiesbaden veranschlagt.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01	054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen . . . . . Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.	7 900 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b> Weniger in Anpassung an das tatsächliche Istergebnis.					
113 01	054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände . . . . .	--	--	--
119 06	054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . . Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	4 000	--	--
119 41	054	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	20 000	--	--
119 46	054	Ersatzleistungen . . . . .	2 500	--	--
119 51	054	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

**ne u**

246 12	054	<b>Förderleistungen für die Altersteilzeit</b> . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01, 426 01 und 425 69.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	7 926 500	--	--
----------------------------------	-----------	----	----

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01	054	Entschädigungen ehrenamtlicher Richter . . . . .	600 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

**Erläuterungen:**

Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. 10. 1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I. S. 1325).

412 02	054	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	1 000	--	--
--------	-----	--	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 18 Abs. 2 Arbeitsgerichtsgesetz.

422 01	054	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	13 130 800	--	--
--------	-----	--	------------	----	----

**Erläuterungen:**

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	13 129 300 DM
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	1 500 DM

Zusammen	13 130 800 DM
----------	---------------

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
422 02 054	Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
422 41 054	Dienstbezüge der Beamten und Richter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
422 61 054	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . . . .	137 000	--	--
422 62 054	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Einzelzahlungen- . . . . .	--	--	--
425 01 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	12 011 300	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	12 011 300 DM		
2.	Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- DM		
4.	Besondere Zulagen . . . . .	-- DM		
Zusammen		12 011 300 DM		
425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	3 200	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Ehrengaben . . . . .	3 200 DM		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM		
3.	Sondervergütungen . . . . .	-- DM		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
Zusammen		3 200 DM		
425 03 054	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . .	95 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im -- Aufsichtsdienst mit zusammen höchstens 17 Arbeitsstunden, -- Schreibdienst mit zusammen höchstens 34 Arbeitsstunden je Woche.				
425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
426 01 054	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	84 900	--	--

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

- |   |           |
|---|-----------|
| 1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . | 84 900 DM |
| 2. Aufwandsentschädigungen . . . . .  | -- DM     |
| 3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . .   | -- DM     |

Zusammen	84 900 DM
----------	-----------

426 02	054	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	600	--	--
--------	-----	---	-----	----	----

**Erläuterungen:**

- |  |        |
|--|--------|
| 1. Ehrengaben . . . . .                          | 600 DM |
| 2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .        | -- DM  |
| 3. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . . | -- DM  |

Zusammen	600 DM
----------	--------

426 03	054	Löhne der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte .	49 700	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 50 Arbeitsstunden je Woche.

426 41	054	Löhne der Arbeiter - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

427 01	054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	162 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

427 06	054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Erläuterungen:**

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	054	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . . 1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden. 2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

453 01	054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	15 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 054	Geschäftsbedarf . . . . .	212 000	--	--
512 01 054	Bücher, Zeitschriften . . . . .	160 000	--	--
513 01 054	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	2 750 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Porto . . . . .	2 714 000 DM		
2.	Fernmeldeausgaben . . . . .	36 000 DM		
Zusammen		2 750 000 DM		

Das Arbeitsgericht Marburg ist an die Fernsprechzentrale des Sozialgerichts Marburg (Kap. 05 50) angeschlossen, das Arbeitsgericht Darmstadt an die Fernsprechzentrale des Sozialgerichts Darmstadt (Kap. 05 50 - hausverwaltende Behörde des gemieteten Behördenhauses).

Das Arbeitsgericht Wiesbaden ist an die Fernsprechzentrale Landeshaus (Kap. 07 01) angeschlossen.

Das Hessische Landesarbeitsgericht und das Arbeitsgericht Frankfurt am Main ist an die Fernsprechzentrale des Hessischen Landesamtes für Versorgung und Soziales angeschlossen.

Die Arbeitsgerichte Fulda und Bad Hersfeld sind an die Fernsprechzentralen in den Behördenhäusern (Kap. 17 04) angeschlossen.

514 01 054	Haltung von Kraftfahrzeugen . . . . .	3 500	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
<b>Anzahl der landeseigenen Kraftfahrzeuge</b>				

	2000	1999	Tatsächl. Bestand 01.02.1999
PKW	1	1	1
Zusammen	1	1	1

515 01 054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	190 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
1.	Dienstzimmerausstattungen . . . . .	135 000 DM		
2.	Sonstige Ausstattungen . . . . .	55 000 DM		

Zusammen 190 000 DM  
Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 60.000 DM enthalten.  
Mehr wegen Umzugs des Arbeitsgerichts Fulda.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
516 01 054	Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .	800	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Beschaffung und Unterhaltung von:			
	1. Amtstrachten für Protokollführer . . . . .	800 DM		
	2. Schutzkleidung für Hausmeister und Reini- gungskräfte . . . . .	-- DM		
	3. Dienst- und Schutzkleidung für Krafffahrer . . .	-- DM		
	Zusammen	800 DM		
517 01 054	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .	170 000	--	--
	<b>Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01</b>			
	In Betracht kommen			
	<b>A. Landeseigene Gebäude</b>			
	2000			
	Anzahl: -- (--)			
	<b>B. Gemietete/gepachtete Grundstücke</b>			
	( Gebäude und Räume )			
	2000			
	Anzahl: 6 ( 6)			
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Heizstoffe . . . . .	75 000 DM		
	2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	16 000 DM		
	3. Reinigung . . . . .	75 000 DM		
	4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	4 000 DM		
	Zusammen	170 000 DM		
518 01 054	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	526 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl.Nebenkosten . . . . .	526 000 DM		
	2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	-- DM		
	Zusammen	526 000 DM		
	Veranschlagt sind die Mieten für die Diensträume der Arbeitsgerichte Hanau, Sandeldamm 24a, Limburg a. d. Lahn, Weiersteinstraße 4, Offenbach am Main, Herrnstraße 51, Wetzlar, Altenberger Straße 12 und Gießen, Friedrich-List-Str.25 sowie für den Sitzungssaal des Ar- beitsgerichts Bad Hersfeld im Gebäude des Landratsamts in Eschwege.			
518 02 054	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte) . . . . .	55 000	--	--
519 01 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen . . . . .	10 000	--	--

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Gemietete Räume und Gebäude.

Für durchzuführende Schönheitsreparaturen in gemieteten Räumen.

525 61 054 Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . . 27 500 -- --

**Erläuterungen:**

- |    |  |           |  |  |
|----|--|-----------|--|--|
| 1. | Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .                                    | 1 000 DM  |  |  |
| 2. | Fortbildungsveranstaltungen . . . . .  | 13 500 DM |  |  |
| 3. | Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .                                  | 12 000 DM |  |  |
| 4. | Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte;<br>Umschulung von Hilfskräften . . . . . | 1 000 DM  |  |  |

Zusammen 27 500 DM

526 01 054 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . . 30 000 -- --

527 01 054 Reisekosten . . . . . 25 000 -- --

529 01 054 Verfügungsmittel . . . . . 300 -- --

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

533 01 054 Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . . -- -- --  
Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 684 01. In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.

**Erläuterungen:**

Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Arbeitsgerichtsbarkeit.

536 02 054 Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . . 5 400 000 -- --  
1. Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig.  
2. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.

536 03 054 Zeugenentschädigungen . . . . . 166 000 -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

536 04 054 Sachverständigenentschädigungen . . . . . 580 000 -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

536 06 054 Bekanntmachungskosten . . . . . 5 000 -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

536 07 054 Andere Verfahrensauslagen . . . . . 4 300 -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

536 08 054 Reisekosten des Gerichts . . . . . 1 000 -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**neu**

536 14 054 **Entschädigungen für Dolmetscher und Übersetzer** -- -- --  
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.

537 02 054 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . -- -- --

546 01 054 Vermischter Sachaufwand . . . . . -- -- --

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse  
außer für Investitionen  
(Übertragungsausgaben)**

681 01 054 Schadenersatzleistungen . . . . . 1 000 -- --  
Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

684 01 054 Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter . . . . . 32 400 -- --  
Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 533 01.

**Erläuterungen:**

Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung ehrenamtlicher Richterinnen und Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit haben.

**Bauausgaben**

711 01 054 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten . . . . . -- -- --

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 054 Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . . -- -- --

812 02 054 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . . 73 000 -- --

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen  
Geräte und Ausstattungsgegenstände für Gerichte . . . . . -- DM  
2. Ersatzbeschaffungen . . . . . 73 000 DM

Zusammen 73 000 DM

Zu 2. : Erweiterung Hängeregistratursysteme für Arbeitsgericht und Ersatzbeschaffung Sitzungssaal.  
Ersatzbeschaffung von Frankiermaschinen für vier Arbeitsgerichte sowie Ersatzbeschaffung von Sitzungssälen im Arbeitsgericht Kassel.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

812 13 054	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	55 000	--	--
------------	---------------------------------------	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Ersatzbeschaffung von Telefonanlagen für die Gerichte Hanau, Limburg, Offenbach und Gießen. Das vorhandene Leitungsnetz wird von National- auf Euro-ISDN umgestellt.

Die vorhandenen Telefonanlagen sind nicht umrüstbar.

### Titelgruppen

Titelgruppe 69  
Maschinelle Aufbereitung

**Zu Titelgruppe 69**

Derzeit sind für die Arbeitsgerichtsbarkeit 7 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Wiesbaden, Abwicklung der Geschäftsstellen- und Kanzleiarbeiten, gleichzeitig Pilotprojekt für die übrigen hessischen Arbeitsgerichte
2. JURIS und Unterstützung allgemeiner und personeller Aufgaben beim Hessischen Landesarbeitsgericht Frankfurt
3. Automatisiertes Mahnverfahren im Arbeitsgericht Wiesbaden
4. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Darmstadt
5. DV-Unterstützung bei dem Arbeitsgericht in Frankfurt am Main und anderen
6. Integration des Mahnverfahrens in die DV-Unterstützung bei den Arbeitsgerichten
7. Integration weiterer DV-Unterstützung in die bestehenden Automationsverfahren.
8. AROSA

422 69 054	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	62 600	--	--
------------	--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 62 600 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM

Zusammen		62 600 DM		
----------	--	-----------	--	--

425 69 054	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	194 400	--	--
------------	--	---------	----	----

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . . 194 400 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . -- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . . -- DM
4. Besondere Zulagen . . . . . -- DM

Zusammen		194 400 DM		
----------	--	------------	--	--

429 69 054	Nicht aufteilbare Personalausgaben . . . . .	--	--	--
------------	--	----	----	----

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
513 69 054	<b>Post- und Fernmeldegebühren</b> . . . . .	10 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> DATEX-P-Kosten für die JURIS-Datenfernübertragung.			
515 69 054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	250 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 125 000 DM 2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 125 000 DM			
	Zusammen . . . . . 250 000 DM			
	Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind 20 000 DM enthalten.			
518 69 011	Mieten für Geräte . . . . .	110 000	--	--
519 69 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	100 000	--	--
522 69 054	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . . . . .	60 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Disketten, Farbbänder, Typenräder, Ausdruckpapier und andere Verbrauchsstoffe.			
525 69 054	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	95 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Schulungskosten an Dritte.			
538 69 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . .	480 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Für Benutzerentgelte an Dritte.			
547 69 054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	10 000	--	--
812 69 054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	450 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> 1. Hardware . . . . . -- DM 2. Software . . . . . 450 000 DM 3. Mobiliar . . . . . -- DM			
	Zusammen . . . . . 450 000 DM			
	<b>Erläuterungen:</b> Mehr in Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.			
Summe Titelgruppe 69 . . . . .		1 822 000	--	--

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Weggefallene Titel**

681 05 054	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.			
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	38 590 300	--	--

**Abschluss Kapitel 05 40**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	7 926 500	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	7 926 500	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	26 547 500	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	11 431 400	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	33 400	--	--
7	Bausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	578 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	38 590 300	--	--
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> . . . . .	-30 663 800	--	--

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

05 50

**Gerichte der  
Sozialgerichtsbarkeit**

**EINNAHMEN**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen  
(Eigene Einnahmen)**

112 01	054	Gerichtskosten, Geldstrafen und Geldbußen . . . . .	1 450 000	--	--
--------	-----	---	-----------	----	----

Vgl. Vermerk bei Tit. 536 02 bis 536 14.

**Erläuterungen:**

Weniger in Anpassung an das Istergebnis 1998.

113 01	054	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

119 06	054	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen . . . . .	2 000	--	--
--------	-----	---	-------	----	----

Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

119 41	054	Rückzahlungen von Überzahlungen . . . . .	3 500	--	--
--------	-----	---	-------	----	----

119 46	054	Ersatzleistungen . . . . .	--	--	--
--------	-----	----------------------------	----	----	----

119 51	054	Vermischte Einnahmen . . . . .	--	--	--
--------	-----	--------------------------------	----	----	----

124 01	054	Mieten und Pachten . . . . .	7 600	--	--
--------	-----	------------------------------	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Vermietung von Pkw-Stellplätzen bei dem Sozialgericht Marburg.

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen  
außer für Investitionen  
(Übertragungseinnahmen)**

**neu**

246 12	054	Förderleistungen für die Altersteilzeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 425 01 und 426 01.

**Erläuterungen:**

Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit.

256 08	054	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit . . . . .	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Vgl. Vermerk bei Titel 427 08.

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

<b>Gesamteinnahmen</b> . . . . .	1 463 100	--	--
----------------------------------	-----------	----	----

**A U S G A B E N**

**Persönliche Verwaltungsausgaben**

412 01 054 Entschädigungen ehrenamtlicher Richter . . . . .	275 000	--	--
---	---------	----	----

**Erläuterungen:**

Entschädigungen auf Grund des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter vom 01.10.1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz vom 05. Oktober 1994 (BGBl. I S. 2911).

412 02 054 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger . . . . .	1 000	--	--
---	-------	----	----

**Erläuterungen:**

Veranschlagt sind die Entschädigungen für nicht im öffentlichen Dienst stehende Mitglieder des beratenden Ausschusses nach § 11 Sozialgerichtsgesetz.

422 01 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter - Laufende Zahlungen - . . . . .	13 323 000	--	--
---	------------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . . . . . 13 321 500 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . . 1 500 DM
3. Stellenzulagen . . . . . -- DM

Zusammen . . . . . 13 323 000 DM

422 02 054 Sonstige Leistungen an Beamte und Richter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
---	----	----	----

422 41 054 Dienstbezüge der Beamten und Richter -Leerstellen- . . . . .	--	--	--
--	----	----	----

422 61 054 Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst - Laufende Zahlungen - . . . . .	114 400	--	--
---	---------	----	----

425 01 054 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - . . . . .	8 724 000	--	--
---	-----------	----	----

Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	8 724 000 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . . . .	-- DM
4. Besondere Zulagen . . . . .	-- DM

Zusammen 8 724 000 DM

425 02 054	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen - . . . . .	1 800	--	--
------------	---	-------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Ehrengaben . . . . .	1 800 DM
2. Übergangsgelder, Abfindungen . . . . .	-- DM
3. Sondervergütungen . . . . .	-- DM
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM

Zusammen 1 800 DM

425 41 054	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen - . . . . .	--	--	--
------------	---	----	----	----

426 01 054	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen - . . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 246 12 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit) geleistet werden.	667 700	--	--
------------	--	---------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . . . .	667 700 DM
2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM
3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge . . . . .	-- DM

Zusammen 667 700 DM

426 02 054	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen - . . . . .	--	--	--
------------	---	----	----	----

426 03 054	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte . . . . .	50 900	--	--
------------	---	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 36 Arbeitsstunden je Woche.

426 41 054	Löhne der Arbeiter -Leerstellen- . . . . .	--	--	--
------------	---	----	----	----

427 01 054	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte . . . . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten von Titel 427 08.	10 000	--	--
------------	---	--------	----	----

427 06 054	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten . . . . . Ausgaben können zu Lasten des Aufkommens der Stellen der beurlaubten Bediensteten geleistet werden.	--	--	--
------------	--	----	----	----

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Für den Zeitraum des Erziehungsurlaubs können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

427 08	054	Für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung gem. §§ 91 ff des Arbeitsförderungsgesetzes . . . . .	--	--	--
		1. Ausgaben können in Höhe der Einnahmen bei Titel 256 08 geleistet werden.			
		2. Vgl. auch Vermerk bei Titel 427 01.			

443 05	054	Entschädigung an Bedienstete für eine selbstgestellte Vorlesekraft . . . . .	23 500	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Nach § 11 Abs. 3 SchwbG in Verbindung mit Abschnitt IV Nr. 6 des Gemeinsamen Runderlasses (Fürsorgeerlass) vom 30. Juni 1999 (StAnz. S. 2266) ist dafür zu sorgen, daß blinden bzw. hochgradig sehbehinderten Bediensteten eine Vorlesekraft zur Verfügung steht, wenn die Art ihrer Tätigkeit dies erfordert.

Pauschale für eine Vorlesekraft für einen blinden Richter beim Sozialgericht Marburg.

453 01	054	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen . . . . .	16 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

**Erläuterungen:**

Veranschlagt nach dem voraussichtlichen Bedarf im Rahmen der geltenden Bestimmungen.

**Sächliche Verwaltungsausgaben**  
**Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	054	Geschäftsbedarf . . . . .	95 000	--	--
--------	-----	---------------------------	--------	----	----

512 01	054	Bücher, Zeitschriften . . . . .	250 000	--	--
--------	-----	---------------------------------	---------	----	----

**Erläuterungen:**

Mehr aufgrund von Preissteigerungen und Bezug von Zeitschriften, die bisher kostenfrei waren, wie z.B. Deutsches Ärzteblatt.

513 01	054	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	635 000	--	--
--------	-----	---------------------------------------	---------	----	----

**Erläuterungen:**

1.	Postgebühren . . . . .	485 000 DM
2.	Fernmeldegebühren . . . . .	150 000 DM

Zusammen		635 000 DM
----------	--	------------

Die Hausverwaltung des Hauses Darmstadt, Am Steubenplatz, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Kosten des gleichzeitig dort untergebrachten Arbeitsgerichts Darmstadt und eines Senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt.

514 01	054	Haltung von Kraftfahrzeugen . . . . .	8 000	--	--
--------	-----	---------------------------------------	-------	----	----

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:****A. Anzahl der geleaste Kraftfahrzeuge**

	2000	1999	Tats.Bestand 01.02.1999
PKW	1	1	1
Zusammen	1	1	1
Zugang	--		
Abgang	--		
Zugang/Abgang	--		

515 01 054 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .

80 000

--

--

**Erläuterungen:**

1. Dienstzimmerausstattungen . . . . . 40 000 DM  
2. Sonstige Ausstattungen . . . . . 40 000 DM

Zusammen . . . . . 80 000 DM

Für die Geräteunterhaltung (Instandsetzung und Wartung) sind enthalten 36 000 DM.

516 01 054 Dienst- und Schutzkleidung im allgemeinen . . . . .

1 500

--

--

517 01 054 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . . . .

442 000

--

--

**Erläuterungen: Titel 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

**A. Landeseigene Gebäude**

2000

Anzahl: 3 (3)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1990)	
	Mark	Mark
Landessozialgericht Darmstadt, Steubenpl. 14	1 422 800	--
Sozialgericht Gießen, Ostanlage 19	220 900	--
Sozialgericht Marburg, Gutenbergstr. 29	211 600	--
Summe	1 855 300	--
davon 12 v.H.	222 700	
davon 5 v.H.		

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke  
(Gebäude und Räume)**

2000

Anzahl: 3 (3)

Veranschlagt sind die landeseigenen Gebäude des Landessozialgerichts in Darmstadt, Steubenplatz 14, der Sozialgerichte in Gießen, Ostanlage 19, und Marburg, Gutenbergstraße 29, sowie die angemieteten Gebäude und Räume der Sozialgerichte in Kassel, Ständeplatz 23, und Wiesbaden, Frankfurter Straße 12.

**Erläuterungen:**

1. Heizstoffe . . . . .	53 602 DM
2. Licht- und Kraftstrom . . . . .	97 000 DM
3. Reinigung . . . . .	137 000 DM
4. Sonstige Hauswirtschaftskosten . . . . .	102 000 DM

Zusammen 442 000 DM

Die Hausverwaltung des Hauses Darmstadt, Am Steubenplatz, obliegt dem Hessischen Landessozialgericht. Die Kosten des gleichzeitig dort untergebrachten Sozialgerichts Darmstadt, des Arbeitsgerichts Darmstadt und eines Senats des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main sind hier mitveranschlagt.

518 01	054	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume) . . . . .	410 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Mieten für Dienstgebäude und - räume einschl. Nebenkosten . . . . .	410 000 DM
2. Mieten und Pachten für Wohngebäude und Wohnungen . . . . .	-- DM
3. Pachten für unbebaute Grundstücke . . . . .	-- DM

Zusammen 410 000 DM

Veranschlagt sind die Mieten für die Sozialgerichte in Fulda, Bahnhofstraße 26 (mit Arbeitsgericht), Wiesbaden, Frankfurter Straße 12, sowie das Sozialgericht in Kassel, Ständeplatz 23.  
Weniger in Anpassung an den voraussichtlichen Bedarf.

518 02	054	Mieten und Pachten für Maschinen (Geräte und Fahrzeuge) . . . . .	56 000	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

519 01	054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	222 700	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

**Erläuterungen:**

1. Landeseigene Gebäude . . . . .	222 700 DM
2. Sonstiges . . . . .	-- DM

Zusammen 222 700 DM

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61	054	Aus- und Fortbildung, Umschulung . . . . .	40 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

1. Ausbildungslehrgänge, Laufbahnprüfungen . . . . .	-- DM
2. Fortbildungsveranstaltungen . . . . .	30 000 DM
3. Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . . . .	10 000 DM
4. Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte; Umschulung von Hilfskräften . . . . .	-- DM

Zusammen 40 000 DM

526 01 054 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten . . . . .	1 000	--	--
527 01 054 Reisekosten . . . . .	11 000	--	--
529 01 054 Verfügungsmittel . . . . .	300	--	--

**Erläuterungen:**

Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

533 01 054 Sachaufwand für die Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender . . . . .	--	--	--
Der Titel ist einseitig deckungsfähig zu Lasten Titel 684 01. In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Fachbücher unentgeltlich abgegeben werden.			

**Erläuterungen:**

Für Schulungen der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter der Sozialgerichtsbarkeit.

536 02 054 Entschädigungen beigeordneter Anwälte . . . . .	240 000	--	--
Die Titel 536 02 bis 536 14 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben können in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 112 01 geleistet werden.			
536 03 054 Zeugenentschädigungen . . . . .	300 000	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 04 054 Sachverständigenentschädigungen . . . . .	8 700 000	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 05 054 Untersuchungs- und Unterbringungskosten . . . . .	120 000	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 07 054 Andere Verfahrensauslagen . . . . .	--	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
536 08 054 Reisekosten des Gerichts . . . . .	1 000	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			

**neu**

536 14 054 <b>Entschädigungen der Dolmetscher und Übersetzer</b> . . . . .	--	--	--
Vgl. Vermerk bei Titel 536 02.			
537 02 054 Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä. . . . .	--	--	--
546 01 054 Vermischter Sachaufwand . . . . .	--	--	--

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Erläuterungen:**

Haushaltsstelle zum Ausgleich etwaiger Kassenfehlbeträge, soweit ein Ersatz durch Dritte nicht in Betracht kommt.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse  
außer für Investitionen  
(Übertragungsausgaben)**

681 01	054	Schadenersatzleistungen . . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	500	--	--
684 01	054	Zuschüsse zur Schulung ehrenamtlicher Richter . . Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 533 01.	18 000	--	--

**Erläuterungen:**

Zuschüsse an Verbände, die ein Vorschlagsrecht für die Berufung ehrenamtlicher Richter in der Sozialgerichtsbarkeit haben.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen  
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	054	Erwerb von Kraftfahrzeugen . . . . .	--	--	--
812 02	054	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	50 000	--	--

**Erläuterungen:**

1. Erstmalige Anschaffungen  
Andere Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände . . . . . -- DM
2. Ersatzbeschaffungen  
Geräte und Ausstattungsgegenstände . . . . . 50 000 DM

Zusammen 50 000 DM  
Ersatzbeschaffung von Mobiliar für das Sozialgericht Fulda und für den Sitzungssaal des Sozialgerichtes in Marburg.

812 13	054	Erwerb von Fernmeldeanlagen . . . . .	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

### Titelgruppen

Titelgruppe 69  
Maschinelle Aufbereitung

#### Zu Titelgruppe 69

Derzeit sind für die Sozialgerichtsbarkeit 3 Verfahren und Vorhaben in der Entwicklung bzw. im Einsatz:

1. SG-PTV (BITSY):

Programmierte Textverarbeitung zur Unterstützung in der Geschäftsstelle und im Schreibdienst mit Integration der Bücherei sowie Aufbau einer automationsunterstützten Entscheidungssammlung.

2. JURIS Sozialgerichtsbarkeit:

Juristisches Informationssystem.

3. AROSS:

Automationsunterstützung des Verfahrensablaufs in der Sozialgerichtsbarkeit.

422 69 054	Dienstbezüge der Beamten - Laufende Zahlungen - . . . . .	73 800	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	73 800 DM		
	2. Aufwandsentschädigungen . . . . .	-- DM		
	Zusammen	73 800 DM		
513 69 054	Post- und Fernmeldegebühren . . . . .	10 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Kosten der Datenfernübertragung für das Verfahren Nr. 2 (JURIS Sozialgerichtsbarkeit).				
515 69 054	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände . . . . .	200 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Wartungs- und Instandsetzungskosten einschließlich Programmpflege für die Verfahren Nr. 1 und 2.				
518 69 011	Mieten für Geräte . . . . .	--	--	--
519 69 054	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen . . . . .	60 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Kleinere Umbaumaßnahmen und Renovierungen bei erstmaligem Einsatz von EDV.				
522 69 054	Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung . .	40 000	--	--
<b>Erläuterungen:</b>				
Verbrauchsmittel der maschinellen Aufbereitung.				

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM
525 69 054	Aus- und Fortbildung, Anwenderschulung . . . . .	45 000	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Einführung der Anwender in schwierigere Systemssoftware.			
538 69 054	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen . . . . .	406 200	--	--
	<b>Erläuterungen:</b>			
	1. Benutzerentgelte an die HZD . . . . .	-- DM		
	2. Benutzerentgelte an Dritte . . . . .	406 200 DM		
	Zusammen	406 200 DM		
	Kosten der Verfahrensentwicklung Nr. 3 (RECOS 13).			
547 69 054	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69 054	Erwerb von Geräten, Ausstattung und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände . . . . .	--	--	--
	Summe Titelgruppe 69 . . . . .	835 000	--	--
<b>Weggefallene Titel</b>				
681 05 054	Schadenersatzleistungen aus Leasingverträgen . .	--	--	--
	<b>Erläuterungen:</b> Schadenersatzleistungen für Ausgaben die im Rahmen von Leasingverträgen entstehen.			
	<b>Gesamtausgaben</b> . . . . .	35 724 300	--	--

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2000 DM	1999 DM	1998 DM

**Abschluss Kapitel 05 50**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	--	--	--
1	Eigene Einnahmen . . . . .	1 463 100	--	--
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	--	--	--
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		1 463 100	--	--
4	Persönliche Verwaltungsausgaben . . . . .	23 281 100	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	12 374 700	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	--	--	--
6	Übertragungsausgaben . . . . .	18 500	--	--
7	Bauausgaben . . . . .	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	50 000	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	--	--	--
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		35 724 300	--	--
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		-34 261 200	--	--

## Abschluss für den Einzelplan 05

Haushaltsjahr 2000

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und besonde- re Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		DM	DM	DM	DM	DM
05 01	Ministerium	-	101.100	-	-	101.100
05 03	Staatsgerichtshof	-	-	-	-	-
05 04	Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften	-	678.549.000	1.751.300	680.000	680.980.300
05 05	Vollzugsanstalten	-	18.260.800	1.437.000	-	19.697.800
05 06	Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -	-	3.075.200	45.000	-	3.120.200
05 07	Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern	-	-	-	-	-
05 08	Hessisches Finanzgericht	-	1.604.000	-	-	1.604.000
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	-	4.898.500	-	-	4.898.500
05 20	Amtsgericht Offenbach am Main	-	26.005.000	-	-	26.005.000
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	-	7.926.500	-	-	7.926.500
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	-	1.463.100	-	-	1.463.100
	Insgesamt:	-	741.883.200	3.233.300	680.000	745.796.500

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM
15.409.200	3.418.500	1.476.700	-	1.040.800	1.915.500	23.260.700	-23.159.600
-	-	-	-	-	-	-	-
695.503.200	296.129.400	78.171.500	2.000.000	14.422.500	190.000	1.086.416.600	-405.436.300
174.179.200	65.427.300	19.148.000	1.950.000	4.160.300	-	264.864.800	-245.167.000
15.151.500	5.954.500	1.752.000	-	319.500	37.000	23.214.500	-20.094.300
-	-	-	-	-	-	-	-
9.431.800	1.729.800	200	-	84.000	35.000	11.280.800	-9.676.800
41.634.900	9.155.000	2.000	-	436.800	70.000	51.298.700	-46.400.200
15.795.900	10.754.600	200.000	149.000	212.500	25.600	27.137.600	-1.132.600
26.547.500	11.431.400	33.400	-	578.000	-	38.590.300	-30.663.800
23.281.100	12.374.700	18.500	-	50.000	-	35.724.300	-34.261.200
1.016.934.300	416.375.200	100.802.300	4.099.000	21.304.400	2.273.100	1.561.788.300	-815.991.800

**Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2000**

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2000 DM	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2001 DM	2002 DM	2003 DM	spätere Jahre DM
1	2	3	4	5	6	7
<b>Kap. 05 01</b>	<b>Ministerium</b>					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.500.000	300.000	300.000	300.000	600.000
<b>Kap. 05 04</b>	<b>Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften</b>					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	500.000	500.000	--	--	--
891 01	Zuschüsse für Investitionen	4.500.000	--	--	1.500.000	3.000.000
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.800.000	1.760.000	1.760.000	1.760.000	3.520.000
<b>Kap. 05 05</b>	<b>Vollzugsanstalten</b>					
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.000.000	1.000.000	--	--	--
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.950.000	390.000	390.000	390.000	780.000
<b>Kap. 05 09</b>	<b>Verwaltungsgerichtsbarkeit</b>					
812 69	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	600.000	120.000	120.000	120.000	240.000
<b>Insgesamt</b>		<b>18.850.000</b>	<b>4.070.000</b>	<b>2.570.000</b>	<b>4.070.000</b>	<b>8.140.000</b>

STELLENPLÄNE  
STELLENÜBERSICHTEN

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

422 01

**STELLENPLAN 2000**

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
<b>Feste Gehälter</b>				
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 2 400 DM.
B 6	(001)	5		Ministerialdirigent/in (1 Stelle für den Präsidenten/die Präsidentin des Justizprüfungsamts).
B 3	(001)	7		Leitender/de Ministerialrat/rätin 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. davon 1 kw (Referat III/9)
B 2	(009)	7	( 6 )	Ministerialrat/rätin 3 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.
<b>Aufsteigende Gehälter</b>				
A 16	(001)	13		Ministerialrat/rätin Davon 1 kw (Abteilung Strafrecht u. Gnadenwesen). 1 Stelle kann mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden. 5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	15	( 16 )	Regierungsdirektor/in Davon 1 kw (Abteilung Justizvollzug). Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. 9 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ anwältinnen der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	11		Regierungsoberrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	16		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	13		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	8		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	3		Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	5		Amtsinspektor/in
A 8	(001)	7		Hauptsekretär/in

**Kapitel 05 01  
Ministerium**

422 01

**STELLENPLAN 2000**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
A 7	(001)	5	Obersekretär/in
A 6	(011)	1	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	1	Oberamtsmeister/in
Zusammen		120	( 120 )

422 01

**ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000**

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2000			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
B 2	(009)	6,0												1,0			7,0	
A 15	(001)	16,0					1,0										15,0	
Versch.		98,0															98,0	
Zusammen		120,0					1,0						1,0				120,0	

Zu Spalte 7: Wegfall einer Planstelle der Bes.Gr. A 15 aufgrund Haushaltsvermerks.

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 08 01 - 422 01.



**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	--	
IV a	(001)	1	( -- )
IV b	(001)	2	( 1 )
V b	(001)	3	( 4 )
V c	(001)	11	( 9 )
VI b	(001)	23	
VII	(001)	18,50	( 18 )
VIII	(001)	14,50	
			1 Dienstwohnung für Hausmeister
Zusammen		73	( 69,50 )

Zu Verg.Gr. VI b : 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1a und 1b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	0,0											1,0			1,0		
IV b	(001)	1,0											1,0			2,0		
V b	(001)	4,0												1,0		3,0		
V c	(001)	9,0											2,0			11,0		
VII	(001)	18,0											0,5			18,5		
Versch.		37,5														37,5		
Zusammen		69,5											4,5	1,0		73,0		

Zu Spalte 10: 1 Stelle der Verg.Gr. IV a BAT umgesetzt von Kap. 05 04 (Reso-Fonds)  
1 IV b, 2 Vc und 0,5 VII BAT umgesetzt von Kap. 08 01 - 425 01.  
1 Stelle der Verg.Gr. V b BAT umgesetzt nach Kap. 05 04 (Zeugenhilfe)

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
IV b	--	--	1,0
V b	--	--	1,0
VI b	5,5	1,0	8,0
VII	1,0	17,0	--
Summe	6,5	18,0	10,0



**Kapitel 05 01**  
**Ministerium**

426 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	6		Reinigungsdienst
Arb.	(005)	4		Kraftfahrer/in
Arb.	(008)	2		Hausarbeiter/in
Zusammen		12	( 12 )	

422 69

STELLENPLAN 2000

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 13	(001)	1		Regierungsrat/rätin Die Stelle kann mit einem/einer Richter/n oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
Zusammen		5	( 5 )	

**Kapitel 05 03  
Staatsgerichtshof**

422 01

**STELLENPLAN 2000**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
Aufsteigende Gehälter			
A 15	(001)	--	( 2 )
Zusammen		--	( 2 )

422 01

**ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000**

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 15 Versch.	(001)	2,0 0,0																2,0	0,0
Zusammen		2,0																2,0	0,0

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
<b>Feste Gehälter</b>			
R 8	(001)	1	Präsident/in des Oberlandesgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 6	(001)	1	Generalstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 6	(002)	2	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(001)	1	Präsident/in des Landgerichts
R 5	(002)	1	Präsident/in des Amtsgerichts
R 4	(001)	1	Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts
R 4	(002)	5	Präsident/in des Landgerichts
R 4	(003)	2	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 4	(004)	3	Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(001)	1	Präsident/in des Landgerichts
R 3	(002)	7	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
R 3	(003)	1	( 2 ) Präsident/in des Amtsgerichts
R 3	(004)	3	Vizepräsident/in des Landgerichts
R 3	(005)	7	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 3	(006)	1	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
R 3	(007)	32	( 31 ) Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht
<b>Aufsteigende Gehälter</b>			
<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b>			
R 2	(301)	16	Direktor/in des Amtsgerichts

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
				<b>ohne Amtszulage</b>
R 2	(001)	98	( 97 )	Richter/in am Oberlandesgericht 1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht besetzt werden.
R 2	(002)	154	( 157 )	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht Davon 1 Stelle kw zum 01.01.2001. 1 Planstelle kann auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnungen der Bes.Gr. R 2 auch aus Kap. 05 08, 05 09, 21 04 und 21 05 sowie mit Oberstaatsanwälten besetzt werden.
R 2	(003)	19		Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
R 2	(004)	19		Direktor/in des Amtsgerichts
R 2	(005)	16	( 15 )	Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin
R 2	(006)	30	( 33 )	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 2	(007)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Amtsanwaltschaft
R 2	(008)	57		Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht
				<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG</b>
R 2	(401)	4	( 5 )	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
				<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 5 BBesG</b>
R 2	(501)	6		Vizepräsident/in des Landgerichts
				<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 6 BBesG</b>
R 2	(601)	9		Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft bei einem Landgericht und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4
				<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 8 BBesG</b>
R 2	(801)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Amtsanwaltschaft
				<b>Ohne Amtszulage</b>
R 1	(001)	790	( 824 )	Richter/in am Amts- und Landgericht 1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 1 Stelleninhaber erhält für seine Person die Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG. Davon 5 Stellen kw zum 01.01.2001. 5 Planstellen können auch mit Staatsanwälten und Richtern aus Kap. 05 09, 21 04 und 21 05 besetzt werden.
R 1	(002)	250		Staatsanwalt/anwältin davon 2 kw zum 31.12.2001.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(101)	17		<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG</b> Direktor/in des Amtsgerichts Der Inhaber der Planstelle des Direktors des Amtsgerichts Hünfeld erhält wegen der aus der Wahrnehmung der Aufgaben des zentralen Mahnamtes entstehenden Aufwendungen eine Aufwandsentschädigung in Höhe von jährlich 4.200 DM.
C 3	(003)	2		<b>Ohne Amtszulage</b> Professor/in Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
C 2	(002)	3	( 5 )	Professor/in Die Stellen dürfen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. Az oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13 oder A 14 besetzt werden. 1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 15	(001)	3		Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	13		Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	3	( 4 )	Regierungsrat/rätin
A 13 AZ	(002)	12	( 13 )	Oberamtsrat/rätin
A 13 AZ	(003)	11		Oberamtsanwalt/anwältin
A 13	(Z01)	53	( 54 )	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z04)	48		Oberamtsanwalt/anwältin
A 12	(001)	200,50	( 207 )	Amtsrat/rätin Davon 1 Stelle kw zum 1.1.2001. 2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 12	(004)	40		Amtsanwalt/anwältin
A 11	(003)	366,50	( 378 )	Justizamtman/amtfrau Davon 1 Stelle kw zum 01.01.2001.
A 11	(001)	59	( 56 )	Amtmann/Amtfrau
A 10	(003)	221	( 224,50 )	Justizoberinspektor/in
A 10	(001)	99,50	( 102,50 )	Oberinspektor/in
A 9	(005)	117	( 120 )	Justizinspektor/in
A 9	(001)	7		Inspektor/in
A 9 AZ	(003)	53	( 54 )	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	86	( 92 )	Amtsinspektor/in

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(Z03)	122	( 126 )	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	213	( 218 )	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	78	( 83 )	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	288,50	( 296 )	Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(014)	7	( 8 )	Justizvollstreckungshauptsekretär/in
A 7	(001)	5	( -- )	Obersekretär/in
A 7	(003)	303	( 316 )	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	7	( 10 )	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	8	( 9 )	Oberwerkmeister/in
A 6	(003)	162	( 169,50 )	Justizsekretär/in
A 6	(004)	8	( 9 )	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(006)	3		Werkmeister/in
A 6	(013)	91	( 98 )	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in (1 DW für Aufsichtsbeamten, 2 DW für Hausmeister)
A 5	(Z03)	333	( 340 )	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (15 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	43	( 45 )	Justizhauptwachtmeister/in (3 DW für Hausmeister)
Zusammen		4625	( 4759,50 )	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2000		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
R 3	(007)	31,0													1,0				32,0
R 3	(003)	2,0															1,0		1,0
R 2	(401)	5,0															1,0		4,0
R 2	(006)	33,0															3,0		30,0
R 2	(005)	15,0				1,0													16,0
R 2	(002)	157,0								4,0					1,0				154,0
R 2	(001)	97,0													1,0				98,0
R 1	(001)	824,0					1,0			4,0					2,0	31,0			790,0
C 2	(002)	5,0								2,0									3,0
A 13	(Z01)	54,0														1,0			53,0
A 13 AZ	(002)	13,0														1,0			12,0
A 13	(001)	4,0								1,0									3,0
A 12	(001)	207,0														6,5			200,5
A 11	(003)	378,0														11,5			366,5
A 11	(001)	56,0									3,0								59,0
A 10	(003)	224,5													1,0	4,5			221,0
A 10	(001)	102,5								3,0	3,0	3,0							99,5
A 9	(Z03)	126,0														4,0			122,0
A 9	(Z01)	218,0		1,0												4,0			213,0
A 9	(005)	120,0														3,0			117,0
A 9 AZ	(003)	54,0														1,0			53,0
A 9 AZ	(001)	92,0										3,0				3,0			86,0
A 8	(014)	8,0														1,0			7,0
A 8	(004)	83,0														5,0			78,0
A 8	(003)	296,0														7,5			288,5
A 7	(006)	9,0														1,0			8,0
A 7	(004)	10,0														3,0			7,0
A 7	(003)	316,0		2,0											1,0	12,0			303,0
A 7	(001)	0,0									5,0								5,0
A 6	(013)	98,0											5,0			2,0			91,0
A 6	(004)	9,0														1,0			8,0
A 6	(003)	169,5														7,5			162,0
A 5	(Z03)	340,0														7,0			333,0
A 4	(003)	45,0														2,0			43,0
Versch.		558,0																	558,0
Zusammen		4759,5		3,0		1,0	1,0			14,0	11,0	11,0	7,0	124,5					4625,0

Zu Spalte 4: 1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 und 2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 umgesetzt nach Kap. 06 04

Zu Spalte 6: Eine Planstelle der Bes.Gr. R 1 gehoben nach Bes.Gr. R 2 - aufgrund Besoldungsrechts -

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Zu Spalte 8: Wegfall von Planstellen aus dem "Kinkel-Programm":

- 4 Planstellen der Bes.Gr. R 2
- 4 Planstellen der Bes.Gr. R 1
- Wegfall von Planstellen gemäß § 7 Abs. 1 HG 1999:
- 2 C 2
- 1 A 13 (RR)
- 3 A 10 (OI)

Zu Spalte 9: 3 Planstellen der Bes.Gr. A 10 für eine/n Oberinspektor/in  
gehoben nach Bes.Gr. A 11 für eine/n Amtfrau/Amtmann  
3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 AZ für eine/n Amtsinspektor/in  
gehoben nach Bes.Gr. A 10 für eine/n Oberinspektor/in  
5 Planstellen der Bes.Gr. A 6 für eine/n Erste/n Justizhauptwachtmeister/in  
gehoben nach Bes.Gr. A 7 für eine/n Obersekretär/in

Zu Spalte 10: Umsetzungen von Kap. 05 07:

- 1 Planstelle der Bes.Gr. R 3
- 2 Planstellen der Bes.Gr. R 2
- 2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 und
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7
- Umsetzungen nach Kap. 05 20:
- 1 Planstelle der Bes.Gr. R 3
- 1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 mit Amtszulage
- 3 Planstellen der Bes.Gr. R 2
- 31 Planstellen der Bes.Gr. R 1
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 mit Amtszulage
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13
- 6,5 Planstellen der Bes.Gr. A 12
- 10,5 Planstellen der Bes.Gr. A 11
- 4,5 Planstellen der Bes.Gr. A 10
- 3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (geh. D.)
- 3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 mit Amtszulage (mittl. D.)
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 mit Amtszulage (Gerichtsvollzieher)
- 4 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (mittl. D.)
- 4 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (Gerichtsvollzieher)
- 7,5 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (mittl. D.)
- 5 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher)
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Vollstr.Dienst)
- 12 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (mittl. Dienst)
- 3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Vollstr.Dienst)
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Werkdienst)
- 7,5 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (mittl. Dienst)
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 6 (Vollstr.Dienst)
- 2 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizwachtmeisterdienst)
- 7 Planstellen der Bes.Gr. A 5 (Justizwachtmeisterdienst)
- 2 Planstellen der Bes.Gr. A 4 (Justizwachtmeisterdienst)
- Umsetzungen nach Kap. 05 08:
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11
- Umsetzungen von Kap. 05 08:
- 1 Planstelle der Bes.Gr. A 10

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)**

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechts- pfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	7	--	5	13
A 13	(Z01)	24	2	26	52
A 12	(001)	108,5	6	87	201,5
A 11	(003)	251,5	5	110	363,5
A 11	(001)	--	--	59	59
A 10	(003)	104,5	6,5	114	225
A 10	(001)	--	--	99,50	99,50
A 9	(005)	58	3	58	119
A 9	(001)	--	--	7	7
Zusammen		553,5	* 22,5	565,50	1 139,50

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap. und 0509

**Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	84	2	86
A 9	(Z01)	157	57	214
A 8	(003)	54,5	** 234	288,5
A 8	(014)	--	7	7
A 7	(001)	--	5	5
A 7	(003)	--	306	306
A 7	(004)	--	7	7
A 7	(006)	--	8	8
A 6	(003)	--	163	163
A 6	(004)	--	8	8
A 6	(006)	--	3	3
A 5	(004)	--	0	0
Zusammen		* 295,5	800	1 095,5

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap.0505, 0508 und 0509

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

**Im Registraturdienst sind tätig :**

Beamte der Bes. Gr.	Planstellen	Stellen Vorjahr
A 9 AZ	2,5	2,5
A 9	96	96
A 8	176	176
A 7	156	156
A 6	113	113
Zusammen	543,5	543,5

**Übersicht**

über die Lehrkräfte an der Verwaltungsfachhochschule Rotenburg a. d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege)

Bes. Gr.	Stellen
a) Professoren	
C 3	2
C 2	3
b) Richter	
R 2	--
R 1	1
c) höherer Dienst	
A 14	1
d) gehobener Dienst	
A 13	1
A 12	2
A 11	--
Zusammen	10

**Übersicht über den Sozialdienst \***

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
A 12	19
A 11	44
A 10	73,5
A 9	5
Zusammen	141,5
b) Gerichtshelfer	
A 11	6
A 10	23
A 9	2
Zusammen	31,0

\* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe 05 04 - 425 01

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 01

STELLENPLAN 2000

**Stellenübersicht****Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(A01)	10		Richter/in auf Probe
A 9	(A02)	11	( 14 )	Justizinspektor/in z.A.
A 6	(A03)	2		Justizsekretär/in z.A.
Zusammen		23	( 26 )	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

## Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000			Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 9 Versch.	(A02)	14,0 12,0																3,0	11,0 12,0
Zusammen		26,0																3,0	23,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 20

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 41

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 3	(998)	2	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(984)	--	( 1 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Oberlandesgericht-
R 2	(986)	4	( 3 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Oberlandesgericht- 1 Leerstelle kann auch mit einem Staatsanwalt besetzt werden.
R 2	(995)	4	Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt übertragen werden soll.
R 2	(771)	--	( 1 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Vorsitzende/r Richter/in am Landgericht-
R 2	(798)	10	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09 und 21 04 geführt werden.
R 1	(781)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(971)	7	( 5 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(986)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(984)	3	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(981)	3	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Amts- und Landgericht-
R 1	(992)	31	( 22 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 41

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(994)	9		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die an ein Regierungspräsidium oder ein Polizeipräsidium abgeordnet sind und dort auf freien Planstellen geführt werden.
R 1	(995)	3		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind Die Landesregierung kann mit Zustimmung des Haushaltsausschusses Leerstellen ausbringen für ordentliche Lehrer der Rechtswissenschaft an Hochschulen, denen zugleich ein Richteramt übertragen werden soll.
R 1	(771)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(784)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(792)	15	( 13 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Staatsanwalt/anwältin-
R 1	(798)	19		Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden Auf den Leerstellen können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 aus den Kap. 05 08, 05 09 und 21 04 geführt werden.
A 12	(770)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Bewährungshelfer/in -
A 12	(992)	5	( 2 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Amtsanwalt/anwältin-
A 11	(770)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Amtmann/Amtfrau -
A 11	(970)	4	( 2 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizamtmann/amtfrau-
A 11	(992)	6	( 7 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizamtmann/amtfrau-
A 10	(970)	7	( 10 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 41

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(992)	41	( 51 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 10	(770)	--	( 3 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Oberinspektor/in-
A 10	(792)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Oberinspektor/in -
A 9	(970)	7	( 10 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizinspektor/in-
A 9	(992)	21	( 12 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizinspektor/in-
A 9	(770)	1	( 2 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-
A 9	(Z70)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Obergerichtsvollzieher/in-
A 9	(999)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Amtsinspektor/in-
A 8	(770)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Gerichtsvollzieher/in-
A 8	(792)	1	( 2 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Gerichtsvollzieher/in-
A 8	(970)	20		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptsekretär/in-
A 8	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist - Justizhauptsekretär/in -
A 7	(970)	30	( 33 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
A 7	(992)	3	( 5 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizobersekretär/in-

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 41

STELLENPLAN 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
A 6	(970)	3	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizsekretär/in-
A 6	(984)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 6	(992)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizsekretär/in-
A 5	(Z70)	--	( 1 )
			Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 4	(970)	1	( 3 )
			Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizhauptwachtmeister/in-
Zusammen		272	( 277 )

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
R 2	(986)	3,0			1,0														4,0
R 2	(984)	1,0							1,0										0,0
R 2	(771)	1,0							1,0										0,0
R 1	(992)	22,0			27,0				16,0					2,0					31,0
R 1	(984)	3,0			3,0				3,0										3,0
R 1	(971)	5,0			3,0				1,0										7,0
R 1	(792)	13,0			8,0				6,0										15,0
R 1	(784)	1,0							1,0										0,0
R 1	(771)	0,0			1,0														1,0
A 12	(992)	2,0			5,0				2,0										5,0
A 12	(770)	0,0			1,0				1,0										0,0
A 11	(992)	7,0			4,0				5,0										6,0
A 11	(970)	2,0			3,0				1,0										4,0
A 11	(770)	0,0			1,0														1,0
A 10	(992)	51,0			22,0				31,0					1,0					41,0
A 10	(970)	10,0			1,0				3,0					1,0					7,0
A 10	(792)	1,0							1,0										0,0
A 10	(770)	3,0							3,0										0,0
A 9	(999)	4,0			1,0				1,0										4,0
A 9	(992)	12,0			18,0				9,0										21,0
A 9	(970)	10,0							3,0										7,0
A 9	(770)	2,0							1,0										1,0
A 8	(970)	20,0			6,0				6,0										20,0
A 8	(792)	2,0							1,0										1,0
A 8	(770)	1,0							1,0										0,0
A 7	(992)	5,0							2,0										3,0
A 7	(970)	33,0			9,0				11,0					1,0					30,0
A 6	(984)	0,0			1,0				1,0										0,0
A 6	(970)	3,0			1,0				1,0										3,0
A 5	(Z70)	1,0							1,0										0,0
A 4	(970)	3,0							2,0										1,0
Versch.		56,0																	56,0
Zusammen		277,0			116,0				116,0					5,0					272,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 20

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

422 61

STELLENPLAN 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(W01)	2243	( 2348 )	Rechtsreferendar/in hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 140 Stellen neu besetzt werden.
A 9	(W03)	245	( 260 )	Rechtspflegeranwärter/in
A 6	(W04)	169		Justizsekretäranwärter/in
A 3	(W01)	30		Justizoberwachtmeisteranwärter/in
Zusammen		2687	( 2807 )	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Stelle für beamtete Hilfskräfte des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle/Hilfsstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle.

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr.	Verg.Gr.	Kennung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2000	
				§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000
Funktion				+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12						
R 1	(W01)	2348,0					105,0										2243,0
A 9	(W03)	260,0						15,0									245,0
Versch.		199,0															199,0
Zusammen		2807,0					105,0	15,0									2687,0

Zu Spalte 6: 105 Stellen für Rechtsreferendare umgesetzt nach Kap. 05 05 und Kap. 05 06 und umgewandelt in Planstellen des allgemeinen Justizvollzugsdienstes.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
III	(001)	1		
IV a	(001)	24	( 25 )	
IV b	(001)	4,50		
V b	(001)	55	( 57 )	
V c	(001)	601,50	( 507 )	
VI b	(001)	410,50	( 418 )	(1 DW für einen Maschinenmeister)
VII	(001)	1409	( 1577 )	32 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. (1 DW für einen Hausmeister)
VIII	(001)	1		1 Stelle kw mit Ausscheiden des Inhabers.
Azubi	(001)	685	( 687 )	
Zusammen		3191,50	( 3277,50 )	

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlußprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten freiwerdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die freigewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2000			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(001)	25,0												1,0			24,0	
V b	(001)	57,0												1,0	3,0		55,0	
V c	(001)	507,0										105,5			11,0		601,5	
VI b	(001)	418,0		3,0								10,0			14,5		410,5	
VII	(001)	1577,0								13,0		115,5		4,0	43,5		1409,0	
Azubi	(001)	687,0													2,0		685,0	
Versch.		6,5															6,5	
Zusammen		3277,5		3,0						13,0	115,5	115,5	5,0	75,0			3191,5	

Zu Spalte 4: 3 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT umgesetzt nach Kap. 06 04

Zu Spalte 8: Wegfall von 7 Stellen der Verg.Gr. VII BAT zum Ausgleich der nicht haushaltsneutralen Stellenhebungen und 6 Stellen der Verg.Gr. VII BAT nach § 7 Abs. 1 HG 1998/1999.

Zu Spalte 9: 28 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT für Systembetreuer  
77,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT und  
10 Stellen der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. VI b BAT  
zur Einrichtung von weiteren Service-EinheitenZu Spalte 10: 1 Stelle der Verg.Gr. IV a BAT umgesetzt nach Kap. 05 01 (Reso-Fonds)  
1 Stelle der Verg.Gr. V b BAT umgesetzt von Kap. 05 01 (Zeugenhilfe)  
4 Stellen der Verg.Gr. VII BAT umgesetzt von Kap. 05 07  
2 Stellen für Auszubildende umgesetzt nach Kap. 09 06 mit Wirkung vom 1. September 2000  
Umsetzungen nach Kap. 05 20:  
3 Stellen der Verg.Gr. V b BAT  
11 Stellen der Verg.Gr. V c BAT  
14,5 Stellen der Verg.Gr. VI b BAT  
43,5 Stellen der Verg.Gr. VII BAT

Verg. Gr.	Registrier- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	5,0	--	6,0
VI b	76,0	65,0	14,0
VII	467,0	1047,5	22,0
VIII	--	1,0	--
Summe	548,0	1292,5	42,0

Übersicht über den Sozialdienst \*

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Bes. Gr.	Stellen
a) Bewährungshelfer	
IV a	22
IV b	1,5
b) Gerichtshelfer	--
Zusammen	23,5

\* Weitere Stellen für den Sozialdienst siehe Kap. 05 04 - 422 01

425 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 0 0

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	2	( 4 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	5	( 2 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(993)	2	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VI b	(972)	13	( 16 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(972)	148	( 130 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	16	( 21 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VIII	(993)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		187	( 176 )	

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

425 41

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	4,0									1,0				1,0			2,0
V c	(993)	1,0			1,0													2,0
V c	(972)	2,0			4,0					1,0								5,0
VI b	(993)	1,0			1,0					1,0								1,0
VI b	(972)	16,0			4,0					6,0					1,0			13,0
VII	(993)	21,0			7,0					11,0					1,0			16,0
VII	(972)	130,0			58,0					38,0				1,0	3,0			148,0
VIII	(993)	1,0								1,0								0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		176,0			75,0					59,0				1,0	6,0			187,0

Zu Spalte 10: 1 Leerstelle umgesetzt von Kap. 05 07  
6 Leerstellen umgesetzt nach Kap. 05 20

426 01

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht  
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	23,50	( 29,50 )	Reinigungsdienst
Arb.	(010)	17	( 18 )	Justizaushelfer/in (1 DW für Hausmeister)
Arb.	(005)	2		Krafffahrer/in
Arb.	(008)	10		Hausarbeiter/in
Arb.	(004)	5		Heizer/in
Arb.	(001)	1		Hausmeister/in
Arb.	(002)	3		Pförtner/in
Zusammen		61,50	( 68,50 )	

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb.	(020)	29,5									6,0							23,5
Arb.	(010)	18,0												1,0	2,0			17,0
Versch.		21,0																21,0
Zusammen		68,5									6,0			1,0	2,0			61,5

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

Zu Spalte 10: 1 Stelle für eine/n Justizaushelfer/in umgesetzt von Kap. 05 07.  
2 Stellen für eine/n Justizaushelfer/in umgesetzt nach Kap. 05 20.

426 41

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2 0 0 0

**Stellenübersicht  
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(973)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n) - Reinigungsdienst -
Arb.	(993)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Arb.	(793)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Justizaushelfer/in -
Zusammen		2	( 3 )	

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

426 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
Arb.	(993)	1,0																	0,0
Arb.	(973)	2,0			1,0														2,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		3,0			1,0														2,0

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(003)	1		Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei der Staatsanwaltschaft bei dem Oberlandesgericht
A 12	(001)	4		Amtsrat/rätin
A 11	(003)	1		Justizamtman/amtfrau
A 10	(003)	4		Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	2		Justizinspektor/in
A 9	(Z01)	1		Amtsinspektor/in
A 7	(003)	1		Justizobersekretär/in
A 6	(003)	1		Justizsekretär/in
Zusammen		15	( 15 )	

**Kapitel 05 04**  
**Ordentliche Gerichte und Staatsanwaltschaften**

---

---

425 69

STELLENÜBERSICHT 2000

---

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	1	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	3	
Zusammen		6	( 6 )

## Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

### STELLENPLAN 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(001)	1	Leitender/de Regierungsdirektor/in (1 DW)
A 16	(057)	6	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in) 1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. Az besetzt werden.
A 16	(011)	1	Leitender/de Medizinaldirektor/in
A 15	(081)	7	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	3	Regierungsdirektor/in 1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(040)	1	Studiendirektor/in
A 15	(009)	7	Psychologiedirektor/in
A 15	(008)	6	Medizinaldirektor/in
A 14	(001)	8	( 6 ) Regierungsoberrat/rätin
A 14	(010)	14	Psychologieoberrat/rätin
A 14	(007)	3	( 4 ) Medizinaloberrat/rätin
A 14	(073)	2	Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefan- gene in einer Justizvollzugsanstalt
A 13	(001)	9	( 10 ) Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	13	( 12 ) Psychologierat/rätin
A 13	(013)	6	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	10	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	8	Oberamtsrat/rätin (1 DW für Vollzugsdienstleiter/Vollzugsdienstleiterinnen)
A 13	(Z06)	13	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	28	( 27 ) Amtsrat/rätin (1 DW für einen/eine Vollzugsbeamten/beamtin)

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
A 11	(001)	88	( 85 ) Amtmann/Amtfrau (2 DW für Vollzugsbeamte/beamtinnen)
A 11	(002)	3	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 11	(042)	4	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer 2 Stellen können mit einem/einer Beamten/Beamtin des Werkdienstes besetzt werden.
A 10 AZ	(001)	5	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin (1 DW)
A 10	(001)	113	( 111 ) Oberinspektor/in (7 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 10	(002)	6	Technischer/sche Oberinspektor/in (1DW)
A 9	(001)	40	( 41 ) Inspektor/in (1 DW für Vollzugsbeamte/-beamtinnen)
A 9	(002)	4	Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	8	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	89	( 86 ) Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (2 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9 AZ	(005)	6	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	10	Pflegevorsteher/Oberin (1 DW)
A 9	(Z01)	20	( 22 ) Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	219	( 213 ) Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (17 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 9	(Z05)	22	Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	43	Oberpfleger/Oberschwester (3 DW)
A 8	(001)	46	( 43 ) Hauptsekretär/in
A 8	(005)	470	( 456 ) Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (31 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 8	(006)	43	Hauptwerkmeister/in (1 DW)
A 8	(013)	46	Abteilungspfleger/Abteilungsschwester (7 DW)

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(001)	50	( 49 )	Obersekretär/in
A 7	(005)	827	( 803 )	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (66 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen 2 DW für Hausmeister)
A 7	(006)	44		Oberwerkmeister/in (7 DW)
A 6	(001)	21	( 22 )	Sekretär/in
Zusammen		2373	( 2319 )	

## Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

### ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2000			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 14	(010)	14,0								1,0					1,0			14,0
A 14	(007)	4,0													1,0			3,0
A 14	(001)	6,0												2,0				8,0
A 13	(008)	12,0												1,0				13,0
A 13	(001)	10,0													1,0			9,0
A 12	(001)	27,0												1,0				28,0
A 11	(001)	85,0								1,0				2,0				88,0
A 10	(001)	111,0								2,0								113,0
A 9	(Z04)	213,0					3,0			3,0								219,0
A 9	(Z01)	22,0												2,0				20,0
A 9 AZ	(004)	86,0					1,0			2,0								89,0
A 9	(001)	41,0													1,0			40,0
A 8	(005)	456,0					7,0			7,0								470,0
A 8	(001)	43,0												3,0				46,0
A 7	(005)	803,0					13,0			11,0								827,0
A 7	(001)	49,0								2,0					1,0			50,0
A 6	(001)	22,0													1,0			21,0
Versch.		315,0																315,0
Zusammen		2319,0					24,0			29,0				9,0	8,0			2373,0

Zu Spalte 6: 72 Stellen für Rechtsreferendare umgesetzt von Kap. 05 04 und umgewandelt in 24 Planstellen des allgemeinen Justizvollzugsdienstes

Zu Spalte 10: Umsetzungen von Kap. 05 06:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12

2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (mittl. Verw.Dienst)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 8

Umsetzungen nach Kap. 05 06:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 (Inspektor/in - mittl. Verw.Dienst)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 7

1 Planstelle der Bes.Gr. A 6

Umwandlungen gemäß § 7 ABs. 3 HG 1998/99:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 für eine/n Medizinaloberrat/oberrätin in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 für eine/n Regierungsoberrat/oberrätin

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 für eine/n Psychologieoberrat/oberrätin in eine Planstelle der Bes.Gr. A 14 für eine/n Regierungsoberrat/oberrätin

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 für eine/n Regierungsrat/rätin in eine Planstelle der Bes.Gr. A 13 für eine/n Psychologierat/rätin

1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 für eine/n Psychologierat/rätin

Zu Spalte 8: Neue Stellen im Zuge der Einrichtung von 200 Container-Haftplätzen in der JVA Weiterstadt.

## Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

422 01

### ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

#### Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr. 5 d. VO zu Abs.4 Nr. 1 (AVD)	§ 3 Nr. 4 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (M. Vollz./ Verw.d.)	§ 2 Nr. 6 d. VO zu Abs. 4 Nr.2 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	8,0	8,0
A 9 AZ	(004)	89,0	--	--	--	89,0
A 9 AZ	(005)	--	--	6,0	--	6,0
A 9 AZ	(006)	--	--	--	10,0	10,0
A 9	(Z01)	--	6,0	--	14,0	20,0
A 9	(Z04)	219,0	--	--	--	219,0
A 9	(Z05)	--	--	22,0	--	22,0
A 9	(008)	--	--	--	43,0	43,0
A 8	(001)	--	9,0	--	37,0	46,0
A 8	(005)	470,0	--	--	--	470,0
A 8	(006)	--	--	43,0	--	43,0
A 8	(013)	--	--	--	46,0	46,0
A 7	(001)	--	--	--	50,0	50,0
A 7	(005)	827,0	--	--	--	827,0
A 7	(006)	--	--	44,0	--	44,0
A 6	(001)	--	--	--	21,0	21,0
Summe		1 605,0	15,0	115,0	229,0	1 964,0

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 0508 und 0509

#### Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	--
A 12	6
A 11	24
A 10	57
A 9	7
Zusammen	94

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Übersicht 2000**

über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	29	14
A 10	47	--
A 9	11	7
Summe	87	21

422 41

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 11	(970)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(970)	2	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	2	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	( 3 )	

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 11	(970)	1,0																
A 10	(970)	1,0																
A 8	(970)	1,0			1,0													2,0
A 7	(970)	0,0			3,0													2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		3,0			4,0													4,0

422 61

S T E L L E N P L A N 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
A 9	(W01)	28	Inspektoranwärter/in
A 7	(W03)	331	Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst (3 DW)
A 6	(W06)	37	Sekretäranwärter/in
Zusammen		396	( 396 )

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	6		1 Stelle ku nach IV b bei Ausscheiden des Stelleninhabers.
IV a	(001)	8		
IV b	(001)	9,50		
V b	(001)	1		
V c	(001)	6		
VI b	(001)	108	( 107 )	
VII	(001)	46,50	( 49,50 )	1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 6 DW für den Aufsichtsdienst 2 DW für den Hausmeister
Zusammen		185	( 187 )	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

425 01

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
VI b	(001)	107,0									1,0								108,0
VII	(001)	49,5										3,0							46,5
Versch.		30,5																	30,5
Zusammen		187,0									1,0	3,0							185,0

Zu Spalte 8: Neue Stelle im Zuge der Einrichtung von 200 Container-Haftplätzen in der JVA Weiterstadt.  
Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

425 41

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(993)	2	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
VII	(993)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		4	( 6 )	

## Kapitel 05 05 Vollzugsanstalten

425 41

### ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
IV a	(972)	1,0					1,0										0,0	
IV b	(972)	1,0					1,0										0,0	
VI b	(993)	1,0		1,0													2,0	
VII	(993)	1,0					1,0										0,0	
Versch.		2,0															2,0	
Zusammen		6,0		1,0			3,0										4,0	

426 01

### STELLENÜBERSICHT 2000

#### Stellenübersicht über den Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	19	( 22 )	Heizer/in
Arb.	(021)	2		Sonstige Dienste (Gebäudereinigung und Pflege der Gartenanlage) (1 DW für Heizer)
Zusammen		21	( 24 )	

**Kapitel 05 05**  
**Vollzugsanstalten**

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(004)	22,0 2,0										3,0						19,0 2,0
Zusammen		24,0										3,0						21,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(001)	1		Amtsrat/rätin
Zusammen		1	( 1 )	

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 01

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(057)	1	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)
A 15	(001)	1	Regierungsdirektor/in
A 14	(001)	1	Regierungsoberrat/rätin (1 DW für Verwaltungsdienstleiter/in)
A 14	(010)	2	Psychologieoberrat/rätin
A 13	(001)	--	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	1	Psychologierat/rätin
A 13	(013)	1	Medizinalrat/rätin
A 13	(Z05)	1	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 13	(Z01)	1	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z06)	--	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst
A 12	(001)	1	( 2 ) Amtsrat/rätin
A 11	(001)	6	( 8 ) Amtmann/Amtfrau (1 DW für Druckereileiter/in)
A 11	(002)	1	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau
A 10 AZ	(001)	1	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin (1DW)
A 10	(001)	10	Oberinspektor/in (1 DW für einen/eine Vollzugsbeamten/beamtin)
A 10	(002)	1	Technischer/sche Oberinspektor/in
A 9	(001)	4	( 3 ) Inspektor/in
A 9	(002)	1	Technischer/sche Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	1	Amtsinspektor/in
A 9 AZ	(004)	8	( 7 ) Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst
A 9 AZ	(005)	1	Betriebsinspektor/in
A 9 AZ	(006)	1	Pflegevorsteher/Oberin
A 9	(Z01)	2	( -- ) Amtsinspektor/in
A 9	(Z04)	18	( 16 ) Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst (7 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(Z05)	3		Betriebsinspektor/in
A 9	(008)	1		Oberpfleger/Oberschwester
A 8	(001)	5	( 8 )	Hauptsekretär/in
A 8	(005)	37	( 34 )	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst (6 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 8	(006)	7		Hauptwerkmeister/in
A 8	(013)	2		Abteilungspfleger/Abteilungsschwester
A 7	(001)	4	( 3 )	Obersekretär/in
A 7	(005)	64	( 59 )	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst (9 DW für Aufsichtsbeamte/beamtinnen)
A 7	(006)	8		Oberwerkmeister/in
A 6	(001)	2	( 1 )	Sekretär/in
Zusammen		198	( 188 )	

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2000				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000			Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 12	(001)	2,0												1,0		1,0		
A 11	(001)	8,0												2,0		6,0		
A 9	(Z04)	16,0			2,0											18,0		
A 9	(Z01)	0,0											2,0			2,0		
A 9 AZ	(004)	7,0			1,0											8,0		
A 9	(001)	3,0											1,0			4,0		
A 8	(005)	34,0			3,0											37,0		
A 8	(001)	8,0												3,0		5,0		
A 7	(005)	59,0			5,0											64,0		
A 7	(001)	3,0												1,0		4,0		
A 6	(001)	1,0												1,0		2,0		
Versch.		47,0														47,0		
Zusammen		188,0			11,0									5,0	6,0	198,0		

Zu Spalte 6: 33 Stellen für Rechtsreferendare umgesetzt von Kap. 05 04 und umgewandelt in 11 Planstellen des allgemeinen Justizvollzugsdienstes

Zu Spalte 10: Umsetzungen nach Kap. 05 05:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12

2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (mittl.Verw.Dienst)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 8

Umsetzungen von Kap. 05 05:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 (Inspektor/in - mittl.Verw.Dienst)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 (Amtsinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 7

1 Planstelle der Bes.Gr. A 6

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Mittlerer Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 1 Nr.5 d. VO zu Abs.4 Nr.1 (Mittlerer allg. Voll- zugsdienst)	§ 3 Nr.4 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Mittlerer Vollzugs- u. Verwalt.dienst)	§ 2 Nr.6 d. VO zu Abs.4 Nr.2 (Werk- dienst)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	--	--	--	1	1
A 9 AZ	(004)	8	--	--	--	8
A 9 AZ	(005)	--	--	1	--	1
A 9 AZ	(006)	--	--	--	1	1
A 9	(Z01)	--	--	--	2	2
A 9	(Z04)	18	--	--	--	18
A 9	(Z05)	--	--	3	--	3
A 9	(008)	--	--	--	1	1
A 8	(001)	--	1	--	5	6
A 8	(005)	37	--	--	--	37
A 8	(006)	--	--	7	--	7
A 8	(013)	--	--	--	2	2
A 7	(001)	--	--	--	4	4
A 7	(005)	64	--	--	--	64
A 7	(006)	--	--	8	--	8
A 6	(001)	--	--	--	2	2
Zusammen		127	* 1	19	18	165

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504, 0508 und 0509

**Übersicht 2000 über den Erziehungsdienst**

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13	--
A 12	1
A 11	2
A 10	5
A 9	1
Zusammen	9

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Übersicht 2000**

über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren all. Vollzugsdienstes	mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	2	1
A 10	4	--
Summe	6	1

422 41

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 10	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	( 1 )

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 7 Versch.	(970)	0,0 1,0			1,0					1,0								0,0 1,0
Zusammen		1,0			1,0					1,0								1,0

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
IV b	(001)	0,50	
V c	(001)	2	
VI b	(001)	8	
VII	(001)	5,50	
(1 DW für den Aufsichtsdienst)			
Zusammen		16	( 16 )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 06**  
**Justizvollzugsanstalt Darmstadt -Fritz-Bauer-Haus -**

426 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(004)	3		Heizer/in
Zusammen		3	( 3 )	

422 69

STELLENPLAN 2000

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 8	(001)	1		Hauptsekretär/in
Zusammen		1	( 1 )	

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 3	(007)	--	( 1 )	Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht
Aufsteigende Gehälter				
R 2	(001)	--	( 1 )	Richter/in am Oberlandesgericht
R 2	(002)	--	( 1 )	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht
R 1	(001)	--	( 2 )	Richter/in am Amts- und Landgericht
A 7	(003)	--	( 1 )	Justizobersekretär/in
Zusammen		--	( 6 )	

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 3	(007)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(002)	1,0												1,0		0,0		
R 2	(001)	1,0												1,0		0,0		
R 1	(001)	2,0												2,0		0,0		
A 7	(003)	1,0												1,0		0,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		6,0												6,0		0,0		

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 04

**Im Registraturdienst sind tätig :**

Beamte der Bes. Gr.	Planstellen
A 7	0
Zusammen	--

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
VII	(001)	--	( 4 )
Zusammen		--	( 4 )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VII Versch.	(001)	4,0 0,0												4,0				0,0 0,0
Zusammen		4,0												4,0				0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 04

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registrier- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
VII	0,0	0,0	--
Zusammen	--	--	--

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

425 41

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	--	( 1 )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		--	( 1 )	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12	
VII Versch.	(972)	1,0 0,0																1,0 0,0	0,0 0,0
Zusammen		1,0																1,0	0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 04

426 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht  
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(010)	--	( 1 )	Justizaushelfer/in
Zusammen		--	( 1 )	

**Kapitel 05 07**  
**Wiedergutmachungssenate und Wiedergutmachungskammern**

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(010)	1,0 0,0														1,0		0,0 0,0
Zusammen		1,0														1,0		0,0

Zu Spalte 10: Umsetzung nach Kap. 05 04

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

422 01

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
<b>Feste Gehälter</b>			
R 6	(004)	1	Präsident/in des Finanzgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 3	(302)	1	<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b> Vizepräsident/in des Finanzgerichts
R 3	(009)	11	<b>ohne Amtszulage</b> Vorsitzender/de Richter/in am Finanzgericht
<b>Aufsteigende Gehälter</b>			
R 2	(012)	36	Richter/in am Finanzgericht 1 Stelle darf mit einem/einer Richter/in Kraft Auftrags besetzt werden.
A 13	(001)	--	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	2	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	( 4 ) Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	--	( 1 ) Oberinspektor/in
A 9 AZ	(001)	1	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	2	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2	Hauptsekretär/in
A 6	(013)	1	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	2	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		66	( 66 )

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 11	(001)	4,0												1,0				5,0
A 10	(001)	1,0													1,0			0,0
Versch.		61,0																61,0
Zusammen		66,0												1,0	1,0			66,0

Zu Spalte 10: Eine Planstelle der Bes.Gr. A 11 umgesetzt von Kap. 05 04  
Eine Planstelle der Bes.Gr. A 10 umgesetzt nach Kap. 05 04

422 41

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
----------	--------------	-----------------	----------------------

Aufsteigende Gehälter

R 2	(995)	1		Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
Zusammen		1	( 1 )	

**Kapitel 05 08**  
**Hessisches Finanzgericht**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	2	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	17	
Zusammen		21	( 21 )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	1,0	1,0	--
VI b	1,0	--	--
VII	5,0	11,0	1,0
Summe	7,0	12,0	1,0

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
<b>Feste Gehälter</b>			
R 8	(002)	1	Präsident/in des Verwaltungsgerichtshofs Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 4	(005)	1	Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichtshofs
R 4	(006)	1	Präsident/in des Verwaltungsgerichts
R 3	(010)	10	Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 3	(011)	4	Präsident/in des Verwaltungsgerichts
<b>Aufsteigende Gehälter</b>			
R 2	(013)	33	Richter/in am Verwaltungsgerichtshof
R 2	(014)	40	Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 2 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2001, 2002, 2003 und 2004.  mit Amtszulage nach Fußnot 5 BBesG
R 2	(502)	5	Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts
R 1	(004)	122	Richter/in am Verwaltungsgericht davon jeweils 4 Stellen kw in den Haushaltsjahren 2001, 2002, 2003, 2004 und 2005.
A 14	(001)	5	Regierungsobererrat/rätin davon 1 kw im Haushaltsjahr 2005.
A 13	(Z01)	1	( -- ) Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	4	( 5 ) Amtsrat/rätin
A 11	(001)	5	Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	3	Oberinspektor/in
A 9	(001)	1	Inspektor/in
A 9 AZ	(001)	2	Amtsinspektor/in
A 9	(Z01)	6	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	10	Hauptsekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2003 und 2004.
A 7	(001)	13	Obersekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2001, 2002, 2003 und 2004 sowie 2 kw im Haushaltsjahr 2005.

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 01

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 6	(001)	9		Sekretär/in davon je 1 kw in den Haushaltsjahren 2001, 2002, 2003, 2004 und 2005.
A 6	(013)	2		Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	11		Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in
A 4	(003)	2		Justizhauptwachtmeister/in
Zusammen		291	( 291 )	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	5,0													1,0			4,0
Versch.																		

Zusammen

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 13 von Kap. 05 09 - 422 69  
Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 12 nach Kap. 05 09 - 422 69

Im Registratordienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	3,0
A 8	2,5
A 7	3,5
A 6	8,5
Zusammen	17,5

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232), gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Gehobener Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	--	1	1
A 12	(001)	--	5	5
A 11	(001)	1	4	5
A 10	(001)	--	3	3
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	14	15

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 0504

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Mittlerer Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	2	--	2
A 9	(Z01)	3	3	6
A 8	(001)	--	10	10
A 7	(001)	--	13	13
A 6	(001)	--	9	9
Zusammen		5	35	40

Weitere Funktionsstellen bei Kap. 05 04, 05 05 u. 05 08

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 41

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(995)	2	Leerstelle(n) kw für Professoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist/sind
R 2	(986)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Verwaltungsgerichtshof-
R 2	(981)	--	( 1 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 2	(798)	1	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(971)	2	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(981)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1	( 2 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n) -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(986)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind -Richter/in am Verwaltungsgericht-
R 1	(992)	14	( 8 ) Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Verwaltungsgericht-
A 11	(992)	--	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 10	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Inspektor/in-
A 8	(970)	1	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(970)	4	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		29	( 25 )

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
R 2	(981)	1,0						1,0									0,0	
R 1	(992)	8,0		14,0			8,0										14,0	
R 1	(984)	2,0					1,0										1,0	
Versch.		14,0															14,0	
Zusammen		25,0		14,0			10,0										29,0	

422 01

S T E L L E N P L A N 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an richterlichen Hilfskräften**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
R 1	(A01)	2	
Richter/in auf Probe			
Zusammen		2	( 2 )

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
V c	(001)	12	( 10 )	
VI b	(001)	40		davon 1 kw im Haushaltsjahr 2001 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2002, 2003, 2004 und 2005.
VII	(001)	117	( 120 )	davon 1 kw im Haushaltsjahr 2001 und jeweils 2 kw in den Haushaltsjahren 2002, 2003, 2004 und 2005.
Zusammen		169	( 170 )	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

425 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
V c	(001)	10,0											2,0						12,0
VI b	(001)	40,0											1,0	1,0					40,0
VII	(001)	120,0									1,0			2,0					117,0
Versch.		0,0																	0,0
Zusammen		170,0									1,0	3,0	3,0						169,0

Zu Spalte 8: Wegfall nach § 7 Abs. 1 HG 1999.

Zu Spalte 9: Hebung einer Stelle der Verg.Gr. VI b BAT nach Verg.Gr. V c BAT

- aufgrund Tarifrechts -

1 Stelle der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach Verg.Gr. V c BAT (Systembetreuung)

1 Stelle der Verg.Gr. VII BAT gehoben nach VI b BAT (Vorzimmer Tätigkeit mit Sachbearbeitung)

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registratur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
Vc	--	--	1,0
VIb	13,0	--	1,0
VII	21,0	94,0	3,0
Zusammen	34,0	94,0	5,0



**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

426 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	6		Reinigungsdienst
Arb.	(005)	2		Krafffahrer/in
Arb.	(002)	1		Pförtner/in
Arb.	(001)	3		Hausmeister/in (1 Dienstwohnung)
Zusammen		12	( 12 )	

426 41

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht - Reinigungsdienst -
Zusammen		1	( -- )	

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

426 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(993)	0,0 0,0			1,0													1,0 0,0
Zusammen		0,0			1,0													1,0

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
				Aufsteigende Gehälter
A 13	(Z01)	--	( 1 )	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1	( -- )	Amtsrat/rätin
Zusammen		1	( 1 )	

**Kapitel 05 09**  
**Verwaltungsgerichtsbarkeit**

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 13	(Z01)	1,0													1,0			0,0
A 12	(001)	0,0												1,0				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		1,0												1,0	1,0			1,0

Zu Spalte 10: Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 13 nach Kap. 05 09 - 422 01  
Umsetzung einer Planstelle der Bes.Gr. A 12 von Kap. 05 09 - 422 01

425 69

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	1	
Zusammen		1	( 1 )

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 01

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
R 3	(003)	1	( -- )	Präsident/in des Amtsgerichts
Aufsteigende Gehälter				
Ohne Amtszulage				
R 2	(006)	3	( -- )	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG				
R 2	(401)	1	( -- )	Vizepräsident/in des Amtsgerichts
Ohne Amtszulage				
R 1	(001)	31	( -- )	Richter/in am Amts- und Landgericht
A 13 AZ	(002)	1	( -- )	Oberamtsrat/rätin
A 13	(Z01)	1	( -- )	Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	6,50	( -- )	Amtsrat/rätin
A 11	(003)	10,50	( -- )	Justizamtmann/amtfrau
A 10	(003)	4,50	( -- )	Justizoberinspektor/in
A 9	(005)	3	( -- )	Justizinspektor/in
A 9 AZ	(003)	1	( -- )	Obergerichtsvollzieher/in
A 9 AZ	(001)	3	( -- )	Amtsinspektor/in
A 9	(Z03)	4	( -- )	Obergerichtsvollzieher/in
A 9	(Z01)	4	( -- )	Amtsinspektor/in
A 8	(004)	5	( -- )	Gerichtsvollzieher/in
A 8	(003)	7,50	( -- )	Justizhauptsekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(014)	1	( -- )	Justizvollstreckungshauptsekretär/in

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 7	(003)	12	( -- )	Justizobersekretär/in Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(004)	3	( -- )	Justizvollstreckungsobersekretär/in
A 7	(006)	1	( -- )	Oberwerkmeister/in
A 6	(003)	7,50	( -- )	Justizsekretär/in
A 6	(004)	1	( -- )	Justizvollstreckungssekretär/in
A 6	(013)	2	( -- )	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in
A 5	(Z03)	7	( -- )	Erster/ste Justizhauptwachtmeister/in (15 DW für Hausmeister)
A 4	(003)	2	( -- )	Justizhauptwachtmeister/in (3 DW für Hausmeister)
Zusammen		123,50	( -- )	

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 3	(003)	0,0												1,0				1,0
R 2	(401)	0,0												1,0				1,0
R 2	(006)	0,0												3,0				3,0
R 1	(001)	0,0												31,0				31,0
A 13	(Z01)	0,0												1,0				1,0
A 13 AZ	(002)	0,0												1,0				1,0
A 12	(001)	0,0												6,5				6,5
A 11	(003)	0,0												10,5				10,5
A 10	(003)	0,0												4,5				4,5
A 9	(Z03)	0,0												4,0				4,0
A 9	(Z01)	0,0												4,0				4,0
A 9	(005)	0,0												3,0				3,0
A 9 AZ	(003)	0,0												1,0				1,0
A 9 AZ	(001)	0,0												3,0				3,0
A 8	(014)	0,0												1,0				1,0
A 8	(004)	0,0												5,0				5,0
A 8	(003)	0,0												7,5				7,5
A 7	(006)	0,0												1,0				1,0
A 7	(004)	0,0												3,0				3,0
A 7	(003)	0,0												12,0				12,0
A 6	(013)	0,0												2,0				2,0
A 6	(004)	0,0												1,0				1,0
A 6	(003)	0,0												7,5				7,5
A 5	(Z03)	0,0												7,0				7,0
A 4	(003)	0,0												2,0				2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												123,5				123,5

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162) zuletzt geändert durch Art. 6 des Gesetzes vom 03.06.1998 (BGBl. I S. 1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)**

Bes. Gr.	Kennung	§ 2 Nr.2 der VO (Rechts- pfleger)	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(002)	0	--	1	1
A 13	(Z01)	1	0	0	1
A 12	(001)	5,5	0	1	6,5
A 11	(003)	7,5	0	3	10,5
A 10	(003)	3,5	0	1	4,5
A 9	(005)	1	0	2	3
Zusammen		18,5	* --	8	26,5

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap. und 0509

**Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(001)	2	1	3
A 9	(Z01)	3	1	4
A 8	(003)	4	** 3,5	7,5
A 8	(014)	--	1	1
A 7	(003)	0	12	12
A 7	(004)	--	3	3
A 7	(006)	--	1	1
A 6	(003)	--	7,5	7,5
A 6	(004)	--	1	1
A 6	(006)	--	3	3
Zusammen		* 9	34,0	43,0

\* Weitere Funktionsstellen bei Kap.0505, 0508 und 0509

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 01

STELLENPLAN 2000

**Stellenübersicht****Bedarf der richterlichen und beamteten Hilfskräfte**

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(A02)	3	( -- )	Justizinspektor/in z.A.
Zusammen		3	( -- )	

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
A 9 Versch.	(A02)	0,0 0,0												3,0				3,0 0,0
Zusammen		0,0												3,0				3,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

422 41

STELLENPLAN 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
R 1	(992)	2	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Richter/in am Amts- und Landgericht-
A 10	(970)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizoberinspektor/in-
A 10	(992)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist -Justizoberinspektor/in-
A 7	(970)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n) -Justizobersekretär/in-
Zusammen		5	( -- )	

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2000				
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG				Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000			Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12										
R 1	(992)	0,0																2,0	2,0		
A 10	(992)	0,0																1,0	1,0		
A 10	(970)	0,0																1,0	1,0		
A 7	(970)	0,0																1,0	1,0		
Versch.		0,0																	0,0		
Zusammen		0,0																5,0	5,0		

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
V b	(001)	3	( -- )	
V c	(001)	11	( -- )	
VI b	(001)	14,50	( -- )	(1 DW für einen Maschinenmeister)
VII	(001)	43,50	( -- )	32 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. (1 DW für einen Hausmeister)
Zusammen		72	( -- )	

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlußprüfung als Justizangestellte in die Verg.Gr. BAT VII übernommen werden, und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Verg.Gr. BAT VII umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Angestellten sind in die nächsten freiwerdenden verfügbaren Stellen der Verg.Gr. BAT VII zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die freigewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII:

Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

425 01

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(001)	0,0													3,0			3,0
V c	(001)	0,0													11,0			11,0
VI b	(001)	0,0													14,5			14,5
VII	(001)	0,0													43,5			43,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0													72,0			72,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

425 41

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
V b	(972)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		6	( -- )	

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

425 41

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V b	(972)	0,0													1,0			1,0
VI b	(972)	0,0													1,0			1,0
VII	(993)	0,0													1,0			1,0
VII	(972)	0,0													3,0			3,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0													6,0			6,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

426 01

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(010)	2	( -- )	Justizaushelfer/in (1 DW für Hausmeister)
Zusammen		2	( -- )	

**Kapitel 05 20**  
**Amtsgericht Offenbach am Main**

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(010)	0,0 0,0															2,0 0,0	2,0 0,0
Zusammen		0,0															2,0	2,0

Zu Spalte 10: Umsetzung von Kap. 05 04

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000 (Vorjahr)	
Feste Gehälter			
R 6	(005)	1	( -- ) Präsident/in des Landesarbeitsgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 3	(303)	1	( -- ) <b>mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b> Vizepräsident/in des Landesarbeitsgerichts
R 3	(012)	14	( -- ) <b>ohne Amtszulage</b> Vorsitzender/de Richter/in am Landesarbeitsgericht
Aufsteigende Gehälter			
R 2	(303)	3	( -- ) <b>mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b> Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(015)	3	( -- ) <b>ohne Amtszulage</b> Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 2	(016)	3	( -- ) Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts
R 2	(017)	1	( -- ) Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/in
R 1	(103)	6	( -- ) <b>mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG</b> Direktor/in des Arbeitsgerichts
R 1	(005)	54	( -- ) <b>ohne Amtszulage</b> Richter/in am Arbeitsgericht
A 14	(001)	1	( -- ) Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3	( -- ) Oberamtsrat/rätin davon 1 ku nach Bes. Gr. A 10 - Oberinspektor/in
A 12	(001)	5	( -- ) Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	( -- ) Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	9	( -- ) Oberinspektor/in
A 9	(001)	6	( -- ) Inspektor/in
A 9	(Z01)	2	( -- ) Amtsinspektor/in
A 7	(001)	3	( -- ) Obersekretär/in
A 5	(Z02)	--	Hauptwart/in
Zusammen		126	( -- )

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 6	(005)	0,0												1,0				1,0
R 3	(303)	0,0												1,0				1,0
R 3	(012)	0,0												14,0				14,0
R 2	(303)	0,0												3,0				3,0
R 2	(017)	0,0												1,0				1,0
R 2	(016)	0,0												3,0				3,0
R 2	(015)	0,0												3,0				3,0
R 1	(103)	0,0												6,0				6,0
R 1	(005)	0,0												54,0				54,0
A 14	(001)	0,0												1,0				1,0
A 13	(Z01)	0,0												3,0				3,0
A 12	(001)	0,0												5,0				5,0
A 11	(001)	0,0												11,0				11,0
A 10	(001)	0,0												9,0				9,0
A 9	(Z01)	0,0												2,0				2,0
A 9	(001)	0,0												6,0				6,0
A 7	(001)	0,0												3,0				3,0
A 5	(Z02)	0,0												1,0	1,0			0,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0												127,0	1,0			126,0

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der BesGr. A 5 BBesG in eine Stelle der Verg.Gr. VIII BAT (nach 425 01).

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Gehobener Dienst**

Bes.Gr.	Kennung	§ 3 Nr.1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	1	4	5
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	10	10
A 9	(001)	--	6	6
Summe		2	33	35

\* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 10

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Mittlerer Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	2	--	2
A 7	(001)	--	3	3
Zusammen		2	3	5

422 41

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(971)	6	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(981)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(992)	3	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
A 12	(970)	0,50	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	0,50	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
Zusammen		15	( -- )	

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 1	(992)	0,0			2,0									1,0				3,0
R 1	(984)	0,0												1,0				1,0
R 1	(981)	0,0												1,0				1,0
R 1	(974)	0,0												1,0				1,0
R 1	(971)	0,0			0,5									5,5				6,0
A 12	(970)	0,0												0,5				0,5
A 11	(970)	0,0												0,5				0,5
A 10	(992)	0,0						1,0						2,0				1,0
A 10	(970)	0,0			0,5									0,5				1,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			3,0			1,0						13,0				15,0

Zu Spalte 5: Neuschaffung von 3 Leerstellen nach § 10 HG 1998/1999.

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstelle).

422 61

S T E L L E N P L A N 2000

**Stellenplan**

über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W03)	6	( -- )	Rechtspflegeranwärter/in
Zusammen		6	( -- )	

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 9 Versch.	(W03)	0,0 0,0												6,0			6,0 0,0	
Zusammen		0,0												6,0			6,0	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	5	( -- )
V c	(001)	34	( -- )
VII	(001)	140,50	( -- )
davon 14 kw zum 31.12.2000			
VIII	(001)	6	( -- )
IX b	(001)	1	( -- )
Azubi	(001)	9	( -- )
Zusammen		195,50	( -- )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

425 01

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V b	(001)	0,0												5,0			5,0	
V c	(001)	0,0												34,0			34,0	
VII	(001)	0,0												140,5			140,5	
VIII	(001)	0,0												6,0			6,0	
IX b	(001)	0,0												1,0			1,0	
Azubi	(001)	0,0												12,0	3,0		9,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		0,0												198,5	3,0		195,5	

Zu Spalte 10: Umwandlung einer Planstelle der BesGr. A 5 BBesG in eine Stelle der Verg.Gr. VIII BAT (von 422 01).  
Umsetzung von 3 Azubi-Stellen nach Kap. 08 34 - 425 01.

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registrier- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
VII	--	* 140,5	--
VIII	1	4	--
Zusammen	1	144,5	--

\* Davon 86 im Protokolldienst

425 41

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
V c	(972)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	3,50	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4,50	( -- )	

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

425 41

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
V c	(972)	0,0													1,0			1,0
VII	(972)	0,0							3,0						6,5			3,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0							3,0						7,5			4,5

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstellen).

426 01

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht  
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(005)	1	( -- )	Kraftfahrer/in
Zusammen		1	( -- )	

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

426 01

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
Arb. Versch.	(005)	0,0 0,0													1,0			1,0 0,0
Zusammen		0,0													1,0			1,0

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
Aufsteigende Gehälter			
A 10	(001)	1	( -- )
Zusammen		1	( -- )

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 10 Versch.	(001)	0,0 0,0												1,0			1,0 0,0	
Zusammen		0,0												1,0			1,0	

425 69

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
V c	(001)	1	( -- )
VII	(001)	2	( -- )
Zusammen		3	( -- )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 40**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

425 69

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
V c	(001)	0,0												1,0		1,0		
VII	(001)	0,0												2,0		2,0		
Versch.		0,0														0,0		
Zusammen		0,0												3,0		3,0		

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	2000	Stellen (Vorjahr)	
<b>Feste Gehälter</b>				
R 6	(003)	1	( -- )	Präsident/in des Landessozialgerichts Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1 500 DM.
R 3	(301)	1	( -- )	<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b> Vizepräsident/in des Landessozialgerichts
R 3	(008)	6	( -- )	<b>Ohne Amtszulage</b> Vorsitzender/de Richter/in am Landessozialgericht
R 3	(013)	1	( -- )	Präsident/in des Sozialgerichts
<b>Aufsteigende Gehälter</b>				
<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 3 BBesG</b>				
R 2	(302)	2	( -- )	Direktor/in des Sozialgerichts
<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 4 BBesG</b>				
R 2	(402)	1	( -- )	Vizepräsident/in des Sozialgerichts
R 2	(009)	22	( -- )	<b>Ohne Amtszulage</b> Richter/in am Landessozialgericht Ein/e Stelleninhaber/in erhält für seine/ihre Tätigkeit als Richter/in beim Landes- sozialgericht eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 5 850 DM.
R 2	(010)	3	( -- )	Direktor/in des Sozialgerichts
R 2	(011)	2	( -- )	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozi- algerichts
R 2	(018)	1	( -- )	Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtsführender/de Richter/ in
<b>Mit Amtszulage nach Fußnote 1 BBesG</b>				
R 1	(102)	1	( -- )	Direktor/in des Sozialgerichts
<b>Ohne Amtszulage</b>				
R 1	(003)	47	( -- )	Richter/in am Sozialgericht
A 14	(001)	1	( -- )	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(Z01)	3	( -- )	Oberamtsrat/rätin Davon 1 Stelle ku nach Bes. Gr. A 11 Amtmann/Amtfrau
A 12	(001)	3	( -- )	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	( -- )	Amtmann/Amtfrau

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 01

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 10	(001)	14	( -- )	Oberinspektor/in Davon 2 Stellen ku nach Bes.Gr. A 9 Inspektor/in
A 9	(001)	1	( -- )	Inspektor/in
A 9	(Z01)	3	( -- )	Amtsinspektor/in
A 8	(001)	2	( -- )	Hauptsekretär/in Davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 7 Obersekretär/in, wobei die zweite freiwerdende Stelle umzuwandeln ist.
A 6	(011)	3	( -- )	Oberamtsmeister/in
A 5	(Z01)	10	( -- )	Oberamtsmeister/in
A 4	(001)	2	( -- )	Amtsmeister/in
Zusammen		141	( -- )	

Die Planstellen für Richter können auch mit Richtern anderer Amtsbezeichnung der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden.

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 6	(003)	0,0													1,0			1,0
R 3	(301)	0,0													1,0			1,0
R 3	(013)	0,0													1,0			1,0
R 3	(008)	0,0													6,0			6,0
R 2	(402)	0,0													1,0			1,0
R 2	(302)	0,0													2,0			2,0
R 2	(018)	0,0								1,0								1,0
R 2	(011)	0,0													2,0			2,0
R 2	(010)	0,0													3,0			3,0
R 2	(009)	0,0													22,0			22,0
R 1	(102)	0,0													1,0			1,0
R 1	(003)	0,0											1,0		48,0			47,0
A 14	(001)	0,0													1,0			1,0
A 13	(Z01)	0,0													3,0			3,0
A 12	(001)	0,0													3,0			3,0
A 11	(001)	0,0													11,0			11,0
A 10	(001)	0,0													14,0			14,0
A 9	(Z01)	0,0													3,0			3,0
A 9	(001)	0,0													1,0			1,0
A 8	(001)	0,0													2,0			2,0
A 6	(011)	0,0													3,0			3,0
A 5	(Z01)	0,0													10,0			10,0
A 4	(001)	0,0													2,0			2,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0										1,0	1,0	141,0				141,0

Zu Spalte 9: Hebung einer Richterplanstelle von R 1 BBesG nach R 2 BBesG aufgrund gesetzlichen Anspruchs.

Im Registratordienst sind tätig :

Beamte der Bes.Gr.	Planstellen
A 9	1
A 8	1
Zusammen	2

Unter Berücksichtigung der VOen zu § 26 Abs. 4 Nrn. 1 und 2 BBesG vom 23.12.1971 (BGBl. I S. 2162), zuletzt geändert durch Verordnung vom 03.06.1998 (BGBl. I S.1232) gliedern sich die Stellen des Stellenplans einschließlich der ATG 69 wie folgt:

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

**Gehobener Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 1 der VO (Vorprüfungs- beamte)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(Z01)	*1	2	3
A 12	(001)	--	4	4
A 11	(001)	--	11	11
A 10	(001)	--	**14	14
A 9	(001)	--	1	1
Zusammen		1	32	33

\* 1 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 11

\*\*2 Planstellen ku nach Bes.Gr. A 9

**Mittlerer Dienst**

Bes. Gr.	Kennung	§ 3 Nr. 4 der VO (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(Z01)	3	--	3
A 8	(001)	*2	--	2
Zusammen		5	--	5

\* 1 Planstelle ku nach Bes. Gr. A 7

422 41

S T E L L E N P L A N 2000

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
R 1	(971)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(992)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) beurlaubte(n) Bedienstete(n), der/dem/denen Erziehungsurlaub gewährt ist
R 1	(998)	1	( -- )	Leerstelle(n) für Bedienstete die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt ist/sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 12	(970)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1,50	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3,50	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
R 1	(998)	0,0													1,0			1,0
R 1	(992)	0,0							2,0						2,0			0,0
R 1	(971)	0,0													1,0			1,0
A 12	(970)	0,0							1,0						1,0			0,0
A 10	(970)	0,0			1,5													1,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,5				3,0						5,0			3,5

Zu Spalte 5: Neuschaffung von 1,5 Leerstellen nach § 10 HG 1998/1999.

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstellen).

422 61

S T E L L E N P L A N 2000

**S t e l l e n p l a n**  
über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
A 9	(W01)	5	( -- )	Inspektoranwärter/in
Zusammen		5	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 9 Versch.	(W01)	0,0 0,0												5,0			5,0 0,0	
Zusammen		0,0												5,0			5,0	

425 01

STELLENÜBERSICHT 2000

**Stellenübersicht**  
**über den Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**  
Tariflich

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	2	( -- )
V c	(001)	11	( -- )
VI b	(001)	4	( -- )
VII	(001)	98	( -- )
VIII	(001)	0,50	( -- )
Azubi	(001)	24	( -- )
Zusammen		139,50	( -- )

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

425 01

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000			Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
V b	(001)	0,0												2,0				2,0	
V c	(001)	0,0												11,0				11,0	
VI b	(001)	0,0												4,0				4,0	
VII	(001)	0,0												98,0				98,0	
VIII	(001)	0,0												0,5				0,5	
Azubi	(001)	0,0												24,0				24,0	
Versch.		0,0																0,0	
Zusammen		0,0												139,5				139,5	

Von den Stellen sind bestimmt für:

Verg. Gr.	Registatur- dienst	Schreib- dienst	Vorzimmer- dienst
V c	--	--	1
VI b	2	--	--
VII	4	*91	--
Zusammen	6	91	1

\* Davon 35,0 im Protokolldienst

425 41

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	3,50	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(993)	--		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		3,50	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

425 41

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
VII	(993)	0,0																0,0
VII	(972)	0,0			1,0													3,5
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		0,0			1,0													3,5

Zu Spalte 5: Neuschaffung von 1 Leerstelle nach § 10 HG 1998/1999.

Zu Spalte 7: Wirksamwerden von kw-Vermerken (Leerstelle).

426 01

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht  
über den Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(020)	8	( -- )	Reinigungsdienst
Arb.	(001)	3	( -- )	Hausmeister/in 1 Dienstwohnung für Hausmeister
Zusammen		11	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

426 01

**ERLÄUTERUNGEN**

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb.	(020)	0,0												8,0			8,0	
Arb.	(001)	0,0												3,0			3,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		0,0												11,0			11,0	

426 41

**STELLENÜBERSICHT 2000**

**Stellenübersicht**

Lohngr.	Ken- nung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(993)	1	( -- )	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		1	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

426 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 426 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Arb. Versch.	(993)	0,0 0,0			1,0												1,0 0,0	
Zusammen		0,0			1,0												1,0	

Zu Spalte 5: Neuschaffung von 1 Leerstelle nach § 10 HG 1998/1999.

422 69

S T E L L E N P L A N 2 0 0 0

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2000	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 12	(001)	1	( -- )	Amtsrat/rätin
Zusammen		1	( -- )	

**Kapitel 05 50**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

422 69

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2000

Änderung des Stellenplans bei 422 69

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 1999	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2000					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2000		Hebungen 2000		Umset- zungen/ Umwandl. 2000		Sonstige Verände- rungen 2000		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 12 Versch.	(001)	0,0 0,0												1,0			1,0 0,0	
Zusammen		0,0												1,0			1,0	